AKTUELLE NACHRICHTEN FÜR DIE REGION AUCH UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

SIK

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

» 79 JOBANGEBOTE ! SEITE: 18 - 22

25. SEPTEMBER 2019

WOCHE	39
SI/AUFLAGE	33.274
GESAMTAUFLAGE	85.582
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:

Interview mit Ralf Baumert — Seite 3

Belebung des Stadtparks erwünscht — Seite 5

Wieder mal drei Punkte für die Schilling-Elf — Seite 6

IHK fordert zügigen Gäubahnausbau — Seite 16

Winterwichtelwald statt Bimmelbahn — Seite 30



Sanierung nötig

Aus dem Beschluss des Verwaltungs- und Finanzausschusses zur Sanierung der Umkleidegebäude am Hardtstadion entwickelte sich am Dienstag im Ausschuss eine Diskussion, die sich auf die weitere Nutzung des in der Nähe gelegen alten ESV-Clubheims ausweitete.

Einstimmig wurde das Budget für die Sanierung auf 405.000 Euro aufgestockt, wobei die Stadt zusätzlich 95.000 Euro schultern muss. Denn eine Förderung von 67.500 Euro liegt vor. Grund für die Mehrausgaben sind verschlissene Türen und Fenster sowie eine sanierungsbedürftigte Sanitäranlage und einiges mehr.

Auf Nachfrage von Ralf Knittel erklärte der OB, dass die Stadt im Gegensatz hierzu für das ESV Clubheim, das ebenfalls einen hohen Sanierungsbedarf hat, nicht verantwortlich sei. Doch 2023 laufe der Erbpachtvertrag aus und es sei denkbar, dass die Stadt das Gebäude übernehme, so Häusler. Derzeit würden bereits Gespräche über ein künftiges Nutzungskonzept geführt.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Die Zukunft in Singen

Großer Spagat bei künftigen Bauprojekten nötig / von Stefan Mohr

Wie entwickelt sich die Hohentwielstadt in den nächsten Jahren? Themen wie eine lebenswerte Stadt, Mobilität, aber auch die Anforderungen von Wirtschaft, Industrie Handwerk und Handel sowie Kultur und das Thema Integration in Singen stehen im Fokus der WOCHENBLATT-Sonderseiten 35 bis 44. Dabei kommen neben Oberbürgermeister Bernd Häusler und Wirtschaftsförderer Oliver Rahn auch innovative Unternehmer aus Singen zu Wort.

von Stefan Mohr



Visualisierung eines möglichen zukünftigen Bauprojekts am Singener Ziegeleiweiher, der die Symbiose aus Schaffung von Wohnraum und grüner Statdt beispielhaft umsetzt. swb-Bild: Stadt Singen

Singen stellt sich für die Zukunft neu auf. Überall wird gebaut. Bedeutsamster Eingriff ist wohl am Bahnhof, wo das Einkaufs- und Dienstleistungszentrum entsteht und der Bahnhofvorplatz neugestaltet wird. Sicherlich wird »Cano« das Gesicht Singens in den nächsten Jahren deutlich prägen und auch zusätzliche Einkaufsströme nach Singen locken. Mit dem neuen Bahnhofsvorplatz und der neugestalteten Fußgängerzone versucht die Stadtverwaltung ihren Teil dazu beizutragen, dank positiver Aufenthaltsqualität auf die zukünftige Entwicklung des Handels in Singen einzuwirken.

Für Oberbürgermeister Bernd Häusler ist, wie er im Gespräch mit dem WOCHENBLATT betonte, »der größte Spagat, dass Singen eine lebenswerte Stadt mit viel Grün bleibt und zugleich die Forderung nach mehr bezahlbarem Wohnraum im Raum steht«. Denn Singen wächst laut den Zahlen von Tilman Häussers »Bevölkerungsvorausrechnung Stadt Singen, Fortschreibung 2019« stetig und überschreitet laut dem Mittelwert von Szenario 1 und 2 bereits 2022 die Grenze von 50.000 Einwohner.

Deshalb lohnt sich beim Blick in die Zukunft ein solcher besonders auf geplante Bauvorhaben. Neben dem Scheffelareal und dem Projekt »LebensWert« sind die Planungen am Ziegeleiweiher beispielhaft. Mit einem Investor soll an der Fichtestraße ein neues Wohnquartier, wieder mit Discounter und Tiefgarage, in mehreren Bauabschnitten entstehen. Das Konzept sieht mehrere Punkthäuser vor, die teils über dem Discounter geplant sind. Anstelle einer dichten, kompakten Bebauung soll hier, städtebaulich richtig, in den Grundflächen reduzierter aber jeweils eher in die Höhe gebaut werden«, verrät Bauamtsleiter Thomas Mügge dem WOCHENBLATT. »Zentrales Motiv dieses Quartiers soll eine öffentliche Magistrale mit begleitendem Grün von der Straße zum Ziegeleiweiher werden, die über eine weite Treppe mit Sitzstufen einen inszenierten Übergang zum Ufer des Weihers schafft«, umreißt Mügge die zukünftige Planung am Ziegeleiweiher.

Eine weitere Lösung ist die Aufstockung bestehender Gebäude. Mügge nennt hierbei die geplante Aufstockung des ehemaligen Central-Kinos sowie ein neues Konzept in der Nordstadt, wo die Hegau-Baugenossenschaft, mit der Aufstockung zweier bestehender Wohnriegel und der straßenseitigen Schließung des Innenhofs durch einen Neubau ohne zusätzliche Grundstücksversiegelung neue Mietwohnungen entwickeln will.

Spannend wird auch sein, wie die Stadt Singen das integrierte Stadtentwicklungskonzept 2030 und die angestoßene Kulturkonzeption SingenKulturPur 2030 in die Tat umsetzt. Dabei könnten die Singener Unternehmen von »Die Zukunft in Singen« als positive Beispiele dienen. Etwa Lauber Fensterbau mit seiner modernen Fertigungshalle, Individuell Optic mit seinem Scanner für einen 3D-Drucker oder die WSH mit der Nutzung von KI-Technik verbinden modernste Technik mit traditionellen Fähigkeiten. Gerade mit Blick auf Schlagworte wie Smart City hat die Stadt da noch Nachholbedarf: Etwa das elektronische Mobilitätskonzept, ein intelligentes Parkleitsystem oder gar ein »Informations-Leitsystem« für Angebote in der Stadt wie Kultur oder Hotels sind gefragt.

Singen

BUND-Singen lädt ein

Am Mittwoch, 16. Oktober lädt die BUND Ortsgruppe Singen um 19 Uhr zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung im kleinen Gemeindesaal der Bonhoeffer Gemeinde in der Beethovenstr. 50 in Singen ein. Neben der nachzuholenden Wahl des Kassiers sollen noch einige weitere Themen besprochen werden, darunter auch die Knöpfleswies.

Alle Mitglieder und Interessierten sind dazu herzlich eingeladen. Die Mitgliederversammlung ist eine öffentliche Veranstaltung.

Pressemeldung

Singen

»Finishing« beim Gasthaus Kreuz

Mancher wird es kaum glauben – doch die Umbaumaßnahmen beim Gasthaus Kreuz sind nahezu abgeschlossen.

von Stefan Mohr

Laut Architekt Ben Nägele, der am Dienstag mit zahlreichen Gemeinderäten und Oberbürgermeister Bernd Häusler die Baustelle besichtigte, sollen die Arbeiten am Gebäude in zwei Wochen fertiggestellt sein. Vor Ort kündigte OB Häusler an, dass die Kosten höher ausfallen würden als die eingestellten 800.000 Euro. Grund hierfür sei unter anderem die aufwendige Elektroinstallation.

Clou bei der Neugestaltung ist unter anderem die Lüftungsanlage des Gebäudes, die im Dachspitz untergebracht wurde. Ebenso hat Nägele aufgrund der Raumhöhe für die Küche die komplette Decke als Lüftung genutzt. Mit dem Pächter wurde das edle dunkle Ambiente der Küche festgelegt. Die U-förmige Theke erhalte mit Holzpaneel und dem aufbereiteten Holzboden eine gemütliche Atmosphäre.

Im ersten Obergeschoss wird in einem Nebenraum eine zusätzliche Getränkeausgabe installiert. Gemeinsam mit einem Speiseaufzug ist so auch die Bewirtung in den oberen Räumen problemloser möglich. Auch eine Toilettenanlage ist nun im Obergeschoss verfügbar. Doch auch wenn das Erdgeschoss barrierefrei ist, konnte aus Platzgründen kein Aufzug eingebaut werden.

In den nächsten Wochen werde der Außenbereich entsprechend umgestaltet. Wie Architekt Nägele auf Nachfrage erklärte, seien hier ebenso viel Sitzplätze wie im Gasthaus – also jeweils 50 – vorgesehen.

☞ LETZTE MELDUNG

Staufermedaille bei Bürgerdialog

Zum 4. Überlinger Bürgerdialog lädt Ortsvorsteher Bernhard Schütz am Donnerstag, 3. Oktober, dem Tag der Deutschen Einheit, um 10.30 Uhr in die Riedblickhalle ein. Neben einem Vortrag von Patrick Trötschler von der Bodensee-Stiftung »Zehn Jahre Netzwerk Blühender Bodensee«, werden zwei verdiente Mitbürger geehrt. So wird die Verleihung der Staufermedaille und der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg durch Andreas Jung, vorgenommen. Im Anschluss gibt es einen Umtrunk.

Pressemeldung

- Anzeige -



- Anzeige -

Stockach

Sonntag der Ideen

Der Stockacher Apfeltag eint Kunst und Handel am verkaufsoffenen Sonntag, 29. September. Händler öffnen an dem Tag von 13 bis 18 Uhr. Die Chagall-Ausstellung kann letztmalig besucht werden, weitere Gemälde- und Fotoschauen gibt es im Bürgerhaus und im Parkhaus Innenstadt.

Mehr auf den Seiten 8 bis 10.



Engen

Öko trifft Oktoberle

Es ist wieder so weit: Am Sonntag, 29. September, veranstaltet die Stadt Engen seinen 27. Ökomarkt und lädt von 11 bis 18 Uhr zum Bummeln und Flanieren ein. Die Altstadt verwandelt sich dann zu einer Plattform für Nachhaltigkeit, Regionales, Ökologie und Kunst. Auch der Einzelhandel öffnet seine Türen.

Mehr auf Seite 15.



Tebo 2000
Farben + Bodenbelagsfachmarkt
Eisenbahnstr. 12
78315 Radolfzell
Tel. 07732/58811
www.tebo2000.de

Wir schließen wegen Gechäftsaufgabe
20 % bis zu 50 % reduziert
LeComte MAC INSIEME ZERRES ROFA FASHION GROUP RABE STEHMANN
Ava woman
Singen
August-Ruf-Straße 15

Singen

Radmarkt in der Radrennbahn

Der Velo-Club Singen veranstaltet am Samstag, 28. September, seinen Gebraucht-Radmarkt in der Radrennbahn in der Bohlingerstraße 26.
Die Radannahme ist von 10 bis 12.30 Uhr. Gebracht werden können Fahrräder aller Art: Mountainbikes, Trekkingräder, Citybikes und Rennräder, natürlich auch E-Bikes, alles was zu einer Fahrradbörse gehört.
Der Verkauf findet von 13 bis 15 Uhr statt. Nicht verkaufte Fahrräder müssen anschließend wieder abgeholt werden. Zehn Prozent des Verkaufserlöses gehen an den Verein, eine Standgebühr wird nicht erhoben.

Pressemeldung

Engen/Anselfingen

Ein Fest zur Erinnerung

Ganz Europa kann dieses Jahr auf die mutige und unerwartete Öffnung des Eisernen Vorhangs durch Ungarn an seiner Westgrenze bei Sopronköhida vor 30 Jahren im August 1989 zu Österreich zurückblicken.
Die Stadt Engen mit dem »Verein Nachbarn in Europa e.V.« und der »Verein europäischer Freundschaft Gaienhofen e.V.« möchten an dieses historisch bedeutsame Ereignis vor 30 Jahren mit einer Jubiläumsfeier erinnern.
Am Samstag, 28. September, um 16.30 Uhr werden sich vor dem Bürgerhaus Anselfingen, bei der Menschen aus Ungarn und Deutschland sich wieder begegnen und sich darüber freuen können, in einem gemeinsamen, freien und friedlichen Europa leben zu dürfen.
Wie damals 1989 bei dieser historischen Grenzöffnung ist jeder Bürger mit dem eigenen Picknick herzlich willkommen.

Pressemeldung

Singen

Harter Schlag für SKG 77

Vergangenes Wochenende war die SKG 77 Singen zu Gast bei dem letztjährigen Vizemeister SV Blau-Weiß Wiehre. Christian Maier konnte souverän sein Match gegen Jonny Messinger mit 556 zu 542 Kegeln gewinnen. Fabian Schmid wiederum musste sich mit 536 Kegeln gegen Sascha Pachutzki mit einem Spitzenergebnis von 618 Kegeln geschlagen geben. Gegen die Pläne der SKG unterlagen anschließend Kevin Köcher und Moritz Walz mit 531 und 546 Kegeln ihren Gegnern. Nun war das fast Unmögliche gefragt. Nach einem guten Start von Felix Grille verlor er mit einem Ergebnis von 543 zu 604 Kegeln. Wolfgang Köcher hatte keinen guten Tag und musste sich mit 501 zu 526 Kegeln geschlagen geben. Am kommenden Freitag, 27. September, um 19 Uhr begrüßt die SKG den SKV Bonndorf auf ihren Bahnen im Sportpark in Twielfeld.

Pressemeldung

Singen

Erntedank und 20 Jahre Tafel

Am Samstag den 28. September wird der Heinrich Weber Platz wieder zum farbenfrohen Festplatz. Von 11 bis 15.30 Uhr feiert die Singener Tafel ihr traditionelles Erntedankfest mit einem ganz bunten Programm. Das Erntedankfest ist für die Tafel seit Jahren ein Höhepunkt. Wie in den Vorjahren steht auch in diesem Jahr das Fest unter einem besonderen Motto »20 Jahre Tafeln im Landkreis Konstanz«.
Zur guten Tradition beim Erntedank gehört auch, dass andere Initiativen und Gruppen die Tafeln beim Erntedank unterstützen. Neben einem reichhaltigen Essensangebot und einigen Grußworten zum 20-jährigen Jubiläum wird getanzt, musiziert und gespielt. Nicole Scholz wird mit ihrer Band aufspielen. Das Haus am Mühlebach bringt Tänze mit.
Die Stadt beteiligt sich mit einem breiten Kinderprogramm. Kaffee und Kuchen serviert die Gruppe Gastmahl und natürlich gibt es auch viele Informationen zur Arbeit der Tafeln im Landkreis Konstanz.

Pressemeldung

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD
Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!
Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN
Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 32-82 38 461
Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 31-95 57 286
BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

Außerordentliche Mitgliederversammlung

am
Mittwoch, den 16. Oktober 2019, um 18.00 Uhr,
in der Hegaustr. 29 in Singen
(Veranstaltungsraum des Hospizes Horizont)

Tagesordnung:

1. Information über die geplante Betriebsübergabe der Trägerschaft der Sozialstation und der Kindertageseinrichtungen an den Caritasverband Singen-Hegau e.V. zum 1. Januar 2020
2. Beschlussfassung über die Änderung der Satzung des Elisabethenvereins Singen e.V. (Entwicklung zum Förderverein)
3. Beschlussfassung über den Übergabevertrag (Betriebs- und Vermögensübertragung) auf den Caritasverband Singen-Hegau e.V.
4. Verschiedenes, Anregungen, Wünsche

Die ordentliche Mitgliederversammlung findet am 19. November 2019 statt. Hierzu wird gesondert eingeladen.

Singen, den 23. September 2019

Gerda Winter-Ficht
1. Vorsitzende

Brunhilde Teubner
2. Vorsitzende

Im Dienst am Nächsten
KRANKENPFLEGE KINDERGÄRTEN
seit 1880

caritas

Elisabethenverein
Singen e. V.
Randweg 1,
78224 Singen
Tel. 07731/994620

Markenparfums
Donnerstag, 26. September 2019 von 09.00 bis 17.00 Uhr
Freitag, 27. September 2019 von 09.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, 28. September 2019 von 10.00 bis 15.00 Uhr
>> Duftschnäppchen <<
Gottlieb - Daimler - Straße 7
Tel. 0 77 31 – 91 77 81
78239 Rielasingen-Worblingen

Heute beachten!
Die neue
OBI
- Beilage im
WOCHENBLATT

PRAXISERÖFFNUNG
Unser alter Standort im KH Engen wird geschlossen. Mit der Eröffnung unserer neuen Augenarztpraxis am 01. 10. 2019 in Engen bieten wir unseren Patientinnen und Patienten nun eine optimale augenärztliche Versorgung in neuen großzügigen Räumlichkeiten. Moderne Augenheilkunde und eine Ausstattung auf höchstem medizinischem Niveau erwarten Sie.
Augenzentrum Hegau Bodensee MVZ GmbH
Dr. Haider Al Sarrage
Hewenstraße 17
78234 Engen
Sprechzeiten:
Montag - Donnerstag
08:00 Uhr - 12:00 Uhr
14:00 Uhr - 17:00 Uhr
freitags geschlossen
Termine nach Vereinbarung
Wir freuen uns auf Sie!
Tel. 07733-5059988
oder über unsere Zentrale in Singen
Tel. 07731-1447070
AUGEN ZENTRUM HEGAU-BODENSEE
www.augenzentrum-singen.de

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de
Bratwurst im Sulzrand
auch als Bauernsülze mit Zwiebeln
100 g 1,28
Thüringer Rotwurst
deftig mit Majoran, im Kunst- oder Naturdarm
100 g 1,25
Bauernschinken
saftiger Kochschinken mit kleinem Fettrand
100 g 1,65
Landjäger / Paar
leckerer Snack, mit Kümmel verfeinert
das Paar 1,20
Schälripple
frisch oder mild geräuchert
100 g 0,48
Fleischkäse zum Selberbacken
in der Aluform von 250 g – 2.500 g
100 g 0,78
Rinder-Spickbraten
Traditionsgericht aus der mageren Keule
100 g 1,48
Hähnchen-Brustfilet
einzeln geschnitten
100 g 1,18
Handwerkstradition seit 1907

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
Impressum
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731/8800-0
Telefax: 07771/8800-36
Herausgeber
Verlag Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll | Tel: 07731/8800-74
V.i.S.d.L.p.G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29
https://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB`s aus Preisliste Nr. 51 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im ...
A'B'C SÜDWEST
BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter
ADA Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter BVDA
WOCHENBLATT


DENZEL METZGEREI
SEIT 1907
SCHWARZWALDSTRASSE 22
TELEFON 07731/62433
WWW.DENZEL-METZGEREI.DE
Sie finden unseren Verkaufswagen jetzt zusätzlich immer mittwochs in Böhringen im Aachweg Ecke Singener Straße von 8.30 bis 13.00 Uhr
für Grill und Pfanne
Hähnchenkeulen
frisch, vollfleischig und mager
100 g € 0,59
AKTION AKTION AKTION
Sauerbraten
eingelegt aus besten Bratenstücken
100 g € 1,59
AKTION AKTION
Hackfleisch
gemischt
100 g € 0,74
natürlich hausgemacht
Haussalami
würzig gereift
100 g € 1,69
den muss ich haben
Bauernschinken
mild gesalzen und geräuchert
100 g € 1,79
immer lecker
Käseknacker
mit viel Käse
100 g € 1,39
neu und hausgemacht
Entenbrustsalat
Asia Art mit Tomaten und Rucola
100 g € 1,99
bei allen beliebt
Zwiebelleberwurst
im Naturdarm geräuchert
100 g € 1,29
Jetzt wieder!
Frische Blut- und Leberwürste mit rohem und gekochtem Sauerkraut
Frischer Hirschgulasch fix und fertig gekocht

Tetzner Karosserie & Lack
Industriestraße 14
78256 Steißlingen
Tel.: 0 77 38 – 50 90

PLANA Küchenland
KÜCHE statt KOMPROMISSE
Georg-Fischer-Straße 32, 78224 Singen, www.plana.de

Wer tut was?

»Begib Dich auf deinen ganz persönlichen Horrortrip«, heißt es auf dem Flyer der **Horror Nights**, die am Samstag, 28. September und 19. Oktober, wieder stattfinden. Der Spaß von 19 bis 21 Uhr ist für alle zwischen acht bis 16 Jahren geeignet. Der Eintritt ist frei. Mehr Infos unter www.kinder-jugend-singen.de

Pressemeldung

Eine **Beratungsstunde für behinderte bzw. mobilitätseingeschränkte Menschen** findet am Dienstag, 1. Oktober, von 10 – 11.30 Uhr in den barrierefreien Räumen des Stadtseniorenrats (1. OG in der Marktpassage, August-Ruf-Straße 13) statt.



Mit dabei vom Behindertenbeirat ist neben Helga Schwall und Klaus Wolf (beide Behindertenbeauftragte der Stadt Singen) auf dem Foto, auch Ella von Briel als Fachexpertin für Hörbehinderung und Tinnitus. Es gibt Informationen zum Schwerbehindertenausweis, Behindertenparken u.v.m. Gegen Vorlage des Schwerbehindertenausweises kann man den Euroschlüssel für Behindertentoiletten kaufen (26 Euro).

Ganz neu und druckfrisch ist der Behindertenführer »Singen entdecken« zu haben – der Stadtführer 2019/20 für Menschen mit und ohne Handicap. Auf 174 Seiten gibt es wertvolle Informationen über die Stadt Singen mit vielen Hinweisen auf barrierefreien Infrastrukturen und Inklusion. Der Stadtführer liegt auch im Bürgerzentrum und in der Tourist Information aus.

Pressemeldung
swb-Bild: Stadt Singen

Familien mit Kindern ab 6 Jahren können mit der Märchenerzählerin, Elisabeth Frank, am Feiertag, 3. Oktober, von 14 bis 16 Uhr einen **märchenhaften Spaziergang am Hohentwiel** unternehmen. Erich Georg Gagesch hat das Buch »Audifax und Hadumoth« herausgegeben, eine Geschichte über zwei Hirtenkinder aus dem Roman »Ekkehard« von Joseph Viktor von Scheffel.

Während des Spaziergangs entführen die Erzählungen über Audifax und Hadumoth ins Mittelalter, umrahmt von der herrlichen Natur auf dem Hohentwiel. Märchen und Geschichten runden den Nachmittag ab. Vesper, Getränk und gutes Schuhwerk bitte mitbringen.

Eine Anmeldung unter 07731/95810 oder www.vhs-landkreis-konstanz.de ist erforderlich. Pressemeldung

Rielasingen-Worblingen

Ein Bündel von Herausforderungen

Der neu gewählte Gemeinderat in Rielasingen, im dem zwei neue Listen und viele neue Gesichter vertreten sind, hat seine Arbeit aufgenommen. Was in den nächsten fünf Jahren alles ansteht an wichtigen Maßnahmen und Weichenstellungen, erläutert Bürgermeister Ralf Baumert nun im WOCHENBLATT-Interview. Wohnbau, aber auch eine mögliche S-Bahn kommen zur Sprache.



Bürgermeister Ralf Baumert kündigte zum Neujahrsempfang im Januar ein eher ruhigeres Jahr nach einer Investitionsphase an. Doch schon im kommenden Jahr stehen in der Gemeinde viele Aufgaben an. *swb-Bild: of*

von Oliver Fiedler

WOCHENBLATT: Herr Baumert, was wird die Gemeinde und den Gemeinderat in den nächsten Jahren beschäftigen. In der letzten Bürgerversammlung wurde ja beispielsweise durch Ortsbaumeister Martin Doerries die Liste der Straßenbaumaßnahmen für die nächsten Jahre vorgelegt. Gibt es eine »To-Do-Liste« für diese Legislaturperiode?

Ralf Baumert: Auf Priorität eins haben wir bereits diesen Mittwoch die brandschutzrechtliche Sanierung des Rathauses auf der Tagesordnung des Gemeinderates, dazu gehört auch der Sitzungssaal mit einer Umgestaltung und einer energetischen Sanierung, was als Entwurf vorgestellt wird.

Der nächste Punkt ist der Baubetriebshof, der auch aus brandschutztechnischer Sicht saniert werden muss. Da geht es um die Frage, ob man die Halle sanieren kann oder zwei neue bauen muss.

Was das Feuerwehrgerätehaus betrifft, gibt es noch keinen Grundsatzbeschluss des Gemeinderats, ob es zu einer Verlagerung kommen soll - weg von der Gänseweide ins Gewerbegebiet auf das ehemalige Hupac-Areal. Aus meiner Sicht wäre das sinnvoll. Der alte Standort ließe sich durchaus für andere Hilfsorganisationen nutzen, zum Beispiel DRK und DLRG, denn auch beim Verbleiben wären größere Investitionen bei der Feuerwehr nötig. Allerdings ist noch nicht ganz geklärt, ob die vom Kreis geplante Atemschutzübungsstrecke auf dem ehemaligen HUPAC-Gelände realisiert werden kann. Weil dort früher Gießereisande abgelagert wurden, könnten sich Mehrkosten ergeben. Dazu findet am heutigen Mittwoch eine Bürgermeister-Dienstversammlung im Landratsamt statt.

Was die Straßen betrifft, so hat Raphael Grimm vom Tiefbauamt die Straßen erstmal in einem Gesamtkataster für eine Prioritätenliste bis 2023 erfasst, wir werden hier jährlich zwischen einer und 1,5 Millionen Euro investieren müssen. Auch die Umsetzung des Hochwasserschutzes vor den Toren Rielasingens in Kooperation mit dem Land und der Stadt Singen steht an.

WOCHENBLATT: Wie geht es mit der Wohnbauentwicklung weiter, es wurde ja schon vermittelt, dass es im geplanten großen Gebiet »Aufgehender« in Rielasingen nicht so schnell geht wie gewünscht, weshalb nun auch weitere Flächen in Worblingen und Arlen vorgesehen seien?

Ralf Baumert: Im westlichen Teil des »Aufgehender« verläuft der Grundstückserwerb sehr schleppend. Wir werden deshalb erst mal im östlichen Teil beginnen mit einer neuen Zufahrt auf dem Gelände der ehemaligen Rosenegghalle, und später in Richtung Westen weiter machen.

Im Gebiet »Kirchäcker Zelgle« Arlen sind wir mit den Grundstücksbesitzern noch nicht in Verhandlung, haben aber einige positive Signale erhalten. Hier sind die Grundwasserverhältnisse auch nicht einfach durch den Druck vom Schienerberg und Oberholz.

Im Gebiet »Langenäcker« in Worblingen sind wir auf einem guten Weg. Wir werden ein oder zwei Grundstücke nicht bekommen, so dass es einen Grünstreifen in dem Gebiet geben wird. Der erste Planungsentwurf ist bereits gemacht. Es gibt ja aktuell viel Geschosswohnungsbau in der Gemeinde so dass die Art der Bauweise noch diskutiert werden muss. Wir wollen die Flächen möglichst noch im vereinfachten Verfahren (BauGB) realisieren. Es geht in der Folge auch um den Bedarf an Infrastruktur, zum Beispiel für die Kinderhäuser und Grundschulen.

Schwieriger ist die Lage bei den Gewerbegrundstücken, wir haben nur noch zwei Grundstücke, jetzt geht es darum, Flächen in der Fortschreibung des Flächennutzungsplans zu sichern. Da sind nun die Signale aus dem Gemeinderat entscheidend, wie viel Wachstum die Gemeinde sich leisten darf.

Die Klimadiskussion wird hier sicher auch aufschlagen. Und es geht mir bei unserer eher kleineren Gemarkungsfläche auch darum, für kommende Generationen was übrig zu lassen. Mehr Arbeit wird uns die Vorgabe des technischen Ausschusses bescheren, dass wir alle alten Bebauungspläne überarbeiten und an den aktuellen Zustand anpassen müssen, das wird uns ganz schön beschäftigen.

S-Bahn-Pläne

WOCHENBLATT: Gibt es schon Signale zum Thema S-Bahn auf der Museumsbahn nach Singen?

Ralf Baumert: Ich war persönlich auf Einladung des Landtagsabgeordneten Jürgen Keck zum Gespräch mit dem Verkehrsministerium. Es bestünde ja eventuell sogar in Kooperation mit der SBB eine Möglichkeit zur Durchbindung über Etzwilen nach Winterthur. Auf deutscher Seite geht es nur um 5,9 Kilometer, die Strecke ist in Schuss und hat die Zulassung als Museumsbahn. Es gäbe neben dem Bahnhof Rielasingen noch zwei weitere mögliche Haltepunkte im Singener Süden und denkbar wäre noch eine Bedarfshaltestelle an der Talwiese, um die Parkplätze dort tagsüber nutzen zu können.

Die Gleise sind ja inzwischen auch durch den Volksbank-Kreisel gebaut worden. Wir haben auch Unterstützung von der Stadt Singen und von den Landtagsabgeordneten Dorothea Wehinger und Jürgen Keck bekommen.

Es gäbe die Möglichkeit mit akkubetriebenen Zügen oder mit Brennstoffzellen für emissionsfreien Betrieb, etwa als Pilotstrecke. Die SBB will den Bahnhof Etzwilen nach meinen Informationen im Jahr 2023 komplett umbauen, so dass es auch neue Anschlussmöglichkeiten gäbe. Ich bin zuversichtlich, dass es klappt. Der ÖPNV aus der Gemeinde in Richtung Singen ist durchaus ausbaufähig, mit einer S-Bahn könnte man enorm Zeit sparen, was für eine größere Akzeptanz sorgt. Unser Bürgerbus wäre hier mit einer entsprechenden Taktung die ideale Ergänzung.

WOCHENBLATT: Gibt es neue Informationen zum geplanten Kiesabbau im Dellenhau?

Ralf Baumert: Hilzingen als Standortgemeinde hat ja inzwischen eine Veränderungssperre für das Gebiet erlassen, so dass hier auch nach alternativen Standorten gesucht werden müsste. Wir haben zwischen Singen, Gottmadingen, Hilzingen und uns den Viererpakt erneuert. Es hängt viel vom Regionalverband in seiner Sitzung im November ab, wie er mit dem oberflächennahen Abbau umgehen will. Vom Petitionsausschuss, der ja im Frühjahr getagt hat, gibt es leider noch immer keine Entscheidung, was eigentlich auf Juli angekündigt war.

Als direkte Anlieger mit der Gemarkungsgrenze an der Bahnlinie sind wir mit betroffen, auch in einem Bebauungsplanverfahren.





Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 28./29.9.2019:
»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst.
»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 9 Uhr Gottesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, So., kein Gottesdienst.
Lutherkirche: So., 10 Uhr Erntedankgottesdienst mit Einführung der neuen Konfirmanden/innen.
Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit der Brass-Band Thayngen in der Pauluskirche.
Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst.
Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.
»Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten«: Sa., 9.30 Uhr Gottesdienst. Bibeltelefon: 07733/9998759.

»Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.
»Steißlingen«: So., 10.30 Uhr Erntedank bei Danielas Hofladen.
Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«: »Aach«: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, mit Kindergottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 28./29.9.2019:
»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Gottesdienst.
St. Elisabeth: So.,10.30 Uhr Eucharistiefeier.
Polnische Gemeinde in St. Elisabeth: So., 16 Uhr Eucharistiefeier.
Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.
Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier.
Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.
St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Russisch-Orthodoxe Kirchengemeinde Engen«: So., 10 Uhr Göttliche Liturgie.
»Christlich-arabischer Gottesdienst«: Sa., 14 Uhr mit Mittagessen, Markuskirche Singen.
»ICF Singen«: So., 17 Uhr Celebration.



Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst
FEHRLE
Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0

Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2 07731/917036

Krankentransport: 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116 117
Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525

Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608

Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111
08 00 / 11 10 222

Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)

24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall ▪ Rohrbruch ▪ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Kabel-BW: 0800/8888112 (*kostenfrei)

Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715

Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621

Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

Steißlingen

Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

28./29.09.2019
Dr. A. Kicherer, Tel. 07774/929938

Singen-Hausen

Ausverkauftes Paprikafest

Das neues Fest des MV Hausen fand bei Zuhörern sehr guten Anklang. Begeisterung für Alternativen zu Pommes und Co.



Verbandspräsidenten des Blasmusikverbandes Hegau-Bodensee, Johannes Steppacher mit den Geehrten. swb-Bild: Verein

Kürzlich fand in der Hausener Eichenhalle das erste Paprikafest des Musikverein Hausen an der Aach statt.
Das Interesse an diesem Fest war sehr groß, nahezu kein Stuhl blieb unbesetzt. Die Musikerinnen und Musiker bedienten die Gäste mit einer Auswahl an Speisen rund um die Paprika. Statt der üblichen Auswahl an Pommes und Grillwürsten war mit einem griechischen Bauernsalat und Frikadellen aus Roten Linsen oder Rinderhackfleischbällchen an Paprika-Tomatensoße mit Jasmin-Duftreis für wirklich jeden Geschmack etwas dabei.
Der Musikverein, insbesondere dessen Vorstand Alexander Kopp, hätte sich nicht träumen lassen, dass der Andrang auf diese kulinarischen Köstlichkeiten so groß wird, sodass diese bereits vor Konzertschluss restlos ausverkauft waren. Auch von der vielfältigen Kuchentheke blieb zum Schluss kein Stück mehr übrig.
Für die musikalische Untermalung des Mittags sorgte der Musikverein Friedingen. Die zahlreichen Zuschauer erfreuten sich an modernen Stücken wie Wannsee von den Toten Hosen und altbekannten Stücken der Blasmusik von Ernst Mosch. Nach einer kurzen Umbaupause sorgte unsere Musikkapelle in verkleinerter Besetzung für die weitere Unterhaltung. Eine besondere Ehre war für den Musikverein der Besuch des Verbandspräsidenten des Blasmusikverbandes Hegau-Bodensee, Johannes Steppacher, welcher die diesjährigen Ehrungen höchstpersönlich vornahm. Geehrt wurden Maximilian Kopp für den Erwerb des Jugendmusikerleistungsabzeichens in Gold, Zoe Krug für den Erwerb des Jugendmusikerleistungsabzeichens in Bronze, sowie Sarah Stocker, Lisa Zimmermann und Steffen Kollosche für 20 Jahre aktive Vereinsmitgliedschaft.

Pressemeldung

Vereine

Rielasingen

DRK
Erste-Hilfe-Grundkurs, Sa., 28.9., 8.30-16.30 Uhr, Albert-Ten-Brink-Str. 12 in Rielasingen für u. a. Führerscheinbewerber, Übungsleiter.
Weitere Info: Tel. 07731/51580 Schmid oder E-Mail: ausbildung@drk-rielasingen-worblingen.de.

Singen

BETREFF
Wochenprogramm 26. – 30.9.: Do., 17.30 Uhr Zirkeltraining. Fr., 15.30 Uhr Café mit Herz; 16.30 Uhr Basteln zum Herbst. Sa., 11 Uhr Zugfahrt nach Salem und Schlossbesichtigung. Mo., 16.30 und 17.45 Uhr Ballspiele.

Blutspendetermin Fr., 27.9., 10 – 19.30 Uhr, Scheffelhalle Singen, Schaffhauser Str. 32

Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Osteoporosegymnastik.

FREUNDESKREIS POMEZIA
Stammtisch, Donnerstag., 26.9., 18.30 Uhr, Vereinsheim Polisportiva/Acrei, Masurenstraße Singen.

SCHNUPFVEREIN
Nächster Hock, Fr., 27.9., 17 Uhr, beim Most-Jäckle. Gäste willkommen.

Steißlingen

FC STEISSLINGEN
Am Samstag, 28.9., findet die alljährliche Schrottsammlung der Jugendabteilung des FC Steißlingen statt. Gesammelt wird Stahlschrott, Blech, Guss und alle Arten von Buntmetall. Übermäßig schwerer, sperriger Schrott und größere Mengen melden.
Bitte unter der Nummer 0160/91140055 bei Klaus Müller anmelden.

Termine

Senioren-Bildungskreis: Lichtbildervortrag über die Provence, Fr., 27.9., 15 Uhr, August-Ruf-Str. 13 (Marktpassage). Gäste willkommen.

Selbstbehauptungskurs für Seniorinnen und Senioren der Singener Kriminalprävention (SKP) am Mi., 16.10., 16 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Singen; Teilnahme kostenlos.
Infos/Anmeldung: Tel. 07731/85-544, Freiheitstr. 2, Singen, skp@singen.de.

Erlebnistanz für Tanzfreudige ab 50, dienstags 16 – 17.30 Uhr, Singen-Bohlingen, Weihbischof-Gnädinger-Haus. Info: 07731/917137 (Lioba Kübler).

AWO-Clubprogramm vom 26. – 30.9. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10 – 12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13 – 14.30 Uhr gemeins. Kaffeetrinken; 15 – 16 Uhr Kreativ-Angebot. Fr., ca. 10.30 Uhr Frühstück (Anmeldung erforderlich). Mo., 9.30 – 16 Uhr Ausflug zur Insel Mainau - sh. ges. Aushang (Anm. erf.). Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/9580-47.

Jahrgang 1936/37: Nächstes Treffen am 2.10. ab 18 Uhr in der Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.
Senioren-Stammtisch im Pflegezentrum St. Verena, September-Termine: Di., 24.9., Stammtisch Bohlingen und Überlingen a. R.; Do., 26.9., Stammtisch Worblingen; Mo., 30.9., Stammtisch Rielasingen-Arlen; jew. 15 – 16 Uhr, Treffp. Café Verena, Gänseweide 7, Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/9343-0.
Stadtseniorenrat Singen: »Beratungstermin«: immer donnerstags, 9 – 12 Uhr, Infos zu Vorsorgemappe und Patientenverfügung. »Offener Seniorentreff«: immer montags, 10 – 12 Uhr, kennenlernen, reden, spielen. **»Computeria 50+«**: immer dienstags und mittwochs, 14 – 17 Uhr, Hilfe zu Smartphone, Laptop und Nutzung des Internets; www.computeria-singen.de. Veranstaltungsort jeweils August-Ruf-Str. 13 (Marktpassage), in den Räumen des Stadtseniorenrates.
Infos: Tel. 07731/1439996, www.stadtseniorenrat-singen.de.

Jahrgang 1937/38, Klassen Massler/Graf, trifft sich am 2.10. ab 18 Uhr in der Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.
Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Begegnungsstätte, Feldbergstr. 46, So., 29.9., von 14.30 – 16.30 Uhr geöffnet. Der Erlös von Kaffee und selbstgebackenem Kuchen geht an das Frauenhaus in Singen.
Jahrgang 1934/35 trifft sich Di., 1.10., 15 Uhr im Restaurant Stadtgarten, Singen.

Einladung zum Aktionstag Energie
im neu gestalteten KundenCenter der Thüga Energie GmbH



Es erwarten Sie viele tolle Aktionen:
E-Scooter-Parcours, Drohne-Fliegen, Wärmebildkamera, Elektro-Autos zum Anfassen und ein Energiequiz

Wann: Donnerstag, 26. September 2019
von 08:00-18:00 Uhr

Lassen Sie sich zu unserem Energie- und Dienstleistungsangebot beraten und erfahren Sie wie Sie Ihre Energiekosten senken können. Ob Mieter oder Eigentümer – wir haben die passende Lösung für Sie.

Für den kleinen Hunger ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Thüga Energie GmbH
Industriestraße 9
78224 Singen

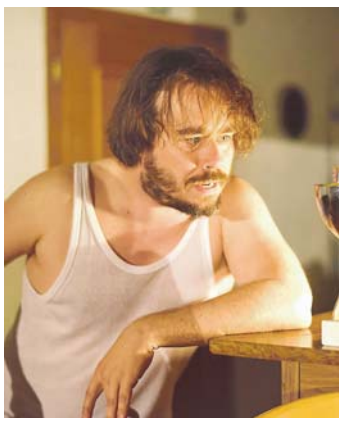
Tel.: 07731 5900-1552
info-si@thuega-energie.de
www.thuega-energie.de

TOP LOKALVERSORGER 2019 STROM & GAS
thüga Energie kann mehr.

Singen

Theater im FC Clubheim

Der Monolog »10 PLUS. KETTE UND SCHUSS« von Gerd Zahner über den begnadeten Mittelfeldspieler und dann in Vergessenheit geratenen Dieter »Kuli« Koulmann, kommt nun auch nach Singen. Aufgeführt wird das Stück am Mittwoch, 2. Oktober, und Freitag, 15. November, um 20 Uhr im Clubhaus des FC Singen.



Thomas Fritz Jung in der Rolle des Dieter »Kuli« Koulmann. *swb-Bild: Presse Konstanz*

Dieter »Kuli« Koulmann, der seine Fußballkarriere beim TuS Blumberg startete. 1963 entdeckte ihn Bayern-Trainer Zlatko »Tschik« Cajkovski. Als Spielmacher war er maßgeblich am Aufstieg des FC Bayern München 1965 in die Bundesliga beteiligt, ebenso an den Pokalsiegen 1966 und 1967 sowie am Europapokalsieg 1967 gegen die Glasgow Rangers. Der Ausnahmefußballer, der in München u. a. mit Beckenbauer, Gerd Müller, Franz »Bulle« Roth und Sepp Maier spielte, trug bis 1968 das rote Trikot. Dann kam der Absturz. Am Ende seiner Karriere spielte er beim FC Singen und beim DJK Konstanz. Autor Gerd Zahner, der immer wieder gegen das Vergessen anschreibt, hat ein Stück über Koulmann geschrieben und erzählt von Einsamkeit, Hoffnung und Verzweiflung. Wolfgang Hagemann inszeniert die Uraufführung des Monologs, den Thomas Fritz Jung übernimmt.

Karten und mehr Infos über www.theaterkonstanz.de.

Singen

Belebung des Stadtparks erwünscht

Das 18. Drachenfest am Samstag zeigte exemplarisch, welche Möglichkeiten der Stadtpark bietet, gerade auch wenn man den Platz in Zukunft zur Aach öffnen würde, um diese erlebbarer zu machen.

von Stefan Mohr



Große Resonanz fand das Drachenfest des Stadtparkfördervereins. *swb-Bild: stm*

Es war ein wahrlich tolles Familienfest, zu dem der Stadtparkförderverein am Samstag eingeladen hatte. Jung und Alt hatten sichtlich ihren Spaß. Die Kinder rannten freudestrahlend alleine oder unterstützt von Oma, Opa, Mama oder Papa in Scharen mit ihren bunten Drachen über die große Wiese im Singener Stadtpark.

Hans-Peter Storz, der 2001 nach der Landesgartenschau die Idee zu dem Drachenfest hatte, hatte alle Hände voll zu tun, gemeinsam mit Thomas Leible die Drachen wieder zu richten oder sie, wenn notwendig, aus den Bäumen zu holen. Bei tollem Sonnenschein spielte es deshalb auch nur eine untergeordnete Rolle, dass wieder einmal nicht wirklich die besten Windverhältnisse zum Drachensteigen waren.

Gefahrloser Aufenthaltsraum

Auch die Vorsitzende des Stadtparkfördervereins, Veronika Netzhammer, zeigte sich ob der großen Resonanz im Gespräch mit dem WOCHENBLATT mehr als zufrieden. Dank des warmen Wetters können sich die Eltern auch mal entspannt hinsetzen und den Kindern beim Drachensteigen zusehen.

Gerade mit Blick auf ISEK 2030 wünscht sich Netzhammer, dass an dem gefahrlosen Platz das Wasser der angrenzenden Aach erlebbarer werde. Ein abflachender Zugang würde den Stadtpark weiter aufwerten. Bestes Beispiel hierfür sei Bodman.

Auch Hans-Peter Storz (SPD) wünscht sich auf Nachfrage eine solche Belebung. Denn der Platz habe sich als Aufenthaltsraum etabliert. Es würde Sinn ergeben, wenn man ihn entsprechend weiter entwickeln und den Platz zur Aach öffnen würde, so Storz.

Singen

Bleib in der Spur

Mehr Sicherheit im Straßenverkehr ist das zentrale Thema bei der Verkehrssicherheitsnacht am Samstag, 28. September, auf dem Parkplatz vor der Diskothek »TopTen« in Singen.

Von 20 bis 2 Uhr informieren die Barmer Singen, das Polizeipräsidium Konstanz, die Singener Kriminalprävention, die Fachstelle Sucht des bw lv Singen, die Kreisverkehrswacht Konstanz–Hegau und mit der »Aktion junge Fahrer« (gefördert vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur) unter dem Motto »Bleib in der Spur« mit einem abwechslungsreichen Programm über sicheres Verhalten im Straßenverkehr. Vor dem »TopTen« werden in dieser Nacht ein Fahr- und Überschlagssimulator, ein Rauschbrillenparcours u.v.m. zum Ausprobieren und Mitmachen angeboten. Es gibt Informationsstände zu den Themen Ablenkung durch Handy, Abstandsregel, Alkohol im Straßenverkehr u.s.w. Hintergrund: 18– bis 24-jährige Verkehrsteilnehmer haben immer noch das mit Abstand höchste Unfallrisiko im Straßenverkehr. 2017 verunglückten in Deutschland insgesamt 62.966 junge Männer und Frauen dieser Altersgruppe im Straßenverkehr, 394 junge Erwachsene wurden getötet. Damit waren 16,1 Prozent aller Verletzten und 12,4 Prozent aller Getöteten im Straßenverkehr im Alter von 18 bis 24 Jahren, obwohl nur jeder 13. der Gesamtbevölkerung (7,7 Prozent) dazu zählte. Auch im Landkreis Konstanz sind häufig junge Erwachsene an Unfällen beteiligt. Bei der Verkehrsnacht sollen junge Fahrerinnen und Fahrer für die Gefahren des Straßenverkehrs sensibilisiert werden.

Weitere Infos: Singener Kriminalprävention, Telefon 07731/85–544.



Auch den Fahrsimulator kann man in der Verkehrssicherheitsnacht ausprobieren. *swb-Bild: Stadt Singen*

Singen



Die Sozialpädagogin Janine Gäßler, wellcome-Koordinatorin im Bereich Hegau-Bodensee (Diakonie). *swb-Bild: ly*

Entlastung im Alltag für junge Familien

Rund 250 Standorte in Deutschland, Österreich und in der Schweiz gibt es von dem Projekt wellcome der Diakonie - nun startet das Hilfsangebot auch in Singen.

von Karin Leyhe-Schröpfer

»Es geht um praktische Hilfe nach der Geburt, um eine Verschnaufpause für die Eltern oder Alleinerziehenden, wie zum Beispiel ein Spaziergang mit dem Baby, Begleitung zum Kinderarzt oder auch Betreuung des Geschwisterkindes. Eine Geburt kann einiges in einer Familie durcheinander bringen, diese Einrichtung, die ich auch als gute Starthilfe betrachte, empfinde ich als ein Geschenk«, erklärt Janine Gäßler, wellcome-Koordinatorin im Bereich Hegau-Bodensee bei einem Pressegespräch. Janine Gäßler kann aus eigener Erfahrung sprechen, denn ihre zwei kleinen Kinder wurden anfangs auch von wellcome begleitet. Immer weniger greifen die althergebrachten Familienstrukturen, bei der Angehörige hilfreich unterstützend sind.

Nun werden aktuell in Singen und Umgebung neue HelferInnen gesucht, die sich ein Engagement in den jungen Familien vorstellen können.

Die Interessierten, die dann ehrenamtlich unterwegs sind, sowie für begrenzte Zeit und stundenweise Familien/Alleinerziehende unterstützen wollen, können sich bei der Sozialpädagogin gerne melden unter 0173/243 35 80 oder Diakonisches Werk in Radolfzell 07732/9527–60, Teggingerstr. 16.

Singen-Hausen

Herbstturnier auf der Dornermühle

Zum Ende der Freiland-Saison veranstaltet der RV Singen am Wochenende vom 28. bis 29. September, ein kleines Reitturnier auf der Reitsportanlage Zur Dornermühle in Singen-Hausen. Am Samstagnachmittag stehen zwei Prüfungen bis zur mittelschweren Klasse auf dem Programm. Der RV Singen erwartet an diesem ersten Turniertag Teilnehmer aus ganz Südbaden und dem Stuttgarter Raum. Der Sonntag hingegen ist mit Prüfungen für Jugendliche und Reiter der Region so gestaltet, um diesen ebenfalls die Möglichkeit zu bieten, Turnierluft zu schnuppern und Erfahrungen zu sammeln.

Pressemeldung

Singen

Neuer Kurs für Beckenboden

Auf ein neues Körper- und Lebensgefühl mit innerer Stärkung dürfen sich die Teilnehmer des neuen Beckenbodenkurses freuen. Los geht es am Mittwoch, 2. Oktober, von 14 bis 15 Uhr in der Waldeckhalle. Der Kurs mit zehn Einheiten, der für jede Altersklasse geeignet ist, wird von Isolde Hepp-Schwarz, einer ausgebildeten Trainerin für Präventionssport, Beckenboden und Osteoporose, geleitet.

Eine Mitgliedschaft im Stadtturnverein ist für eine Teilnahme nicht notwendig. Anmeldungen und weitere Informationen unter Tel.: 07731/43113 erhältlich.

Pressemeldung

KRIBBELN, BRENNEN, TAUBE FÜSSE?



Fachvortrag zum Thema Polyneuropathie
am Mi 09.10.2019, 17 Uhr
bei Villaconsult GmbH,
Erzbergstr. 8a, Singen
Die Plätze sind begrenzt, wir bitten um Voranmeldung unter
☎ 07731/6 30 35



Apotheke Sauter
Apotheker Andreas Pfleger
Ekkehardstr. 18 | 78224 Singen
Mo.–Fr. 8.00–19.00 Uhr | Sa. 8.30–16.00 Uhr

RAUMSTUDIOPÄTZHOLZ
ungewöhnlich wohnlich
Möbel- und Polster-Stoffe
Tel. 0 77 31/1 69 94-62 · www.raumstudio.com

Sport-Kalender

Fußball
Oberliga:
Samstag, 28.9., 14.30 Uhr:
Freiburger FC – 1. FC Rielasingen-Arlen
Verbandsliga Südbaden, Herren
Samstag, 28.9., 14.30 Uhr:
SV 08 Kuppenheim – FC Radolfzell

Landesliga 3, Herren
Samstag, 28.9., 15 Uhr:
FC 07 Furtwangen – FC Singen
Samstag, 28.9., 15.30 Uhr:
SC Gottmadingen-Bietingen – FV Walbertsweiler-Reng.
Samstag, 28.9., 16 Uhr:
VfR Stockach – SpVgg F.A.L.
Sonntag, 29.9. , 15 Uhr:
Hegauer FV – FC Schonach
Bezirksliga Bodensee
Sonntag, 29.9., 15 Uhr:
1. FC Rielasingen-Arlen 2 - FC Anadolu Radolfzell
CFE Indepentiente Singen - SC Konstanz Wollmatingen

Handball
Oberliga (BW) Damen
Samstag, 28.9., 17 Uhr:
TV Nellingen II – TuS Steißlingen
Südbadenliga, Herren
Sonntag, 29.9., 17 Uhr:
TuS Helmlingen – TuS Steißlingen
Landesliga Süd, Herren
Sonntag, 29.9.,16.30 Uhr:
TuS Ringsheim – TuS Steißlingen II

Rielasingen-Arlen

Dreier dank dreier Tore

Den großen Schreck im Spiel des 1. FC Rielasingen-Arlen gegen den FV Ravensburg gab es für die 1.000 Zuschauer schon in der 5. Minute, als ein ganzes Rudel der gelben Gäste sich im Sieben-Meter-Raum vor Christian Mendes tummelte.

von Oliver Fiedler



Der 1. FC Rielasingen-Arlen führte trefflich vor, wie er mit engen Spielräumen umgehen kann. *swb-Bild: of*

Doch der Abwehr der Talwiesen-Elf gelang es, den Ball doch noch aus der Gefahrenzone zu spitzeln, und das höchst erfolgreich. Denn die Ecke, die im Gegenzug fällig wurde, konnte in der siebten Minute Benjamin Winterhalder in einer ähnlichen Rudelsituation ins Netz befördern. Das war der Schreck für die Ravensburger gegen die nun mit Selbstbewusstsein gestärkte Gastgeber. Der Ravensburger Sturm zeigte viel Effizienz, war ganz schön behände vor dem Rielasinger Strafraum, konnte aber dann von einer aufmerksameren Abwehr abgefangen werden. Aus einem Freistoß heraus schaffte Jonas Wiest dann doch in der 37. Minute den Ausgleich ohne Zwischenstation, doch die Antwort der Schilling-Elf kam prompt. Eine Minute später bekam Christian Mauersberger den Ball von Christoph Matt zugesteckt und verwandelte mit dem richtigen Instinkt. Zwei weitere dicke Chancen bekamen die Gastgeber noch vor der Pause, die aber nicht wirklich zwingend waren.

In der zweiten Hälfte machten die Ravensburger deutlich, dass sie hier nicht als Verlierer vom Platz gehen wollten und kamen immer wieder vor den Strafraum der Gastgeber, hatten aber wenig andere Ideen als Distanzschüsse, die mehr oder weniger knapp am Tor vorbeiflogen. Rielasingen-Arlen setzte auf Konter und im letzten Gegenangriff in der Nachspielzeit war es Christian Mauersberger vergönnt, mit seinem zweiten Treffer die »Underdogs« zum glücklichen Sieger zu küren.

Der Ravensburger Torschütze Jonas Wiest musste nach einer Tätlichkeit in der 76. Minute mit Rot vom Platz, der FC Rielasingen-Arlen verlor Danny Berger verletzungsbedingt schon in der 25. Minute. Durch den 3:1 Sieg rutscht der 1. FC Rielasingen-Arlen aus der Abstiegszone auf Platz 13. Nächsten Samstag geht's ran gegen den Freiburger FC der ganz schlecht in diese Saison gestartet war und sicher aus der Abstiegszone heraus will.

Singen

Niederlage mit Pluspunkten

Mit einer 4:9 Niederlage startete der TTC Singen in seine erste Regionalligasaison. Noch nie zuvor konnte eine Singener Tischtennismannschaft in der vierten deutschen Liga aufschlagen. Dementsprechend hoch war auch das spielerische Niveau in der Singener Bruderhofhalle gegen die zweite Mannschaft des FSV Mainz 05. Die Singener zeigten eine sehr couragierte und motivierte Leistung.

Bereits in den Doppeln stand man kurz vor einer Führung, jedoch unterlag das Duo Adam Robertson/Kai Moosmann im Entscheidungssatz. Niko Vasdaris/Jan-Philip Dannegger unterlagen deutlich gegen das Mainzer Spitzenduo Luka Mladenovic/Bing Li, Roman Rosenberg/Rolf-Dieter Loss sicherten sich den Zähler zum 1:2 für den TTC Singen gegen Marian Schrag/Lennard Hollender. Im weiteren Verlauf überzeugte insbesondere Robertson mit zwei souveränen Erfolgen gegen Li und Mladenovic, dann kamen die Niederlagen.

»Mit etwas mehr Konsequenz und dem nötigen Quäntchen Glück wäre ein Punktgewinn durchaus möglich gewesen«, so die Sicht des TTC Singen nach dem von 80 Zuschauern verfolten Match.

Pressemeldung



▸ DURCHMARSCH

Beim großen Kampftag der KSV-Ringer in der Eichendorffhalle am Samstag konnten alle vier Gottmadinger Mannschaften Erfolge verbuchen. Im Oberligakampf am Abend gegen den KSV Furtwangen gab es einen deutlichen Sieg gegen die Gäste. Der heimische KSV wurde seiner Favoritenrolle gerecht und punktete vor eigenem Publikum mit sehenswerten und spannenden Kämpfen. Im Schlusskampf lag Arthur Stang 6:0 nach Punkten zurück als er Arne Jöhnk nach einem Kopfhüftschwung auf die Schultern legte und zum 28:5 Endstand punktete (im Bild). Am kommenden Samstag steigt dann schon wieder das Oktoberfest bei den Ringern in der Eichendorfhalle. Zu Gast ist der VfK Mühlenbach, der dem KSV bereits im letzten Jahr alles abverlangte. Kampfbeginn ist um 20 Uhr in der Eichendorffhalle. Für den musikalischen Part sind die »Aussteiger« engagiert worden. swb-Bild: C. Streibert

MAC MUSEUM ART & CARS SINGEN

Mein MAC-Moment

ALLES BEREIT FÜR DEN SCHÖNSTEN TAG


Die SKYLOUNGE im MAC 2 ist eine ideale Location für festliche Anlässe.
© MAC/FRANK foto art studio

Was war Ihr persönlicher MAC-Moment? Schreiben Sie uns: presse@museum-art-cars.com

Unser besonderer MAC-Moment hat natürlich mit unserer Hochzeit Mitte Mai zu tun, die wir in der SKYLOUNGE des neu eröffneten MAC 2 gefeiert haben. Dafür waren wir vor einem Jahr auf der Suche nach einem außergewöhnlichen Ort. Doch zu diesem Zeitpunkt befand sich das MAC 2 noch im Bau.

Wir haben uns zusammen mit Tanja Heiß, die sich im MAC um Events kümmert, die Pläne angesehen und die haben uns gut gefallen. Aber wie es am Ende wirklich aussehen würde, wussten wir natürlich noch nicht.

Aber Tanja Heiß hat uns an die Hand genommen und uns immer auf dem Laufenden gehalten, so dass sich bei uns schnell eine große Vorfreude auf unser Fest einstellte. Die wuchs jedes Mal, wenn wir neue Bilder zu sehen bekamen oder wir Farbproben sahen. Das sah klasse aus. Das erste Mal haben wir die fertige SKYLOUNGE am Tag vor unserer Hochzeit bestaunen können.

Und wir waren begeistert. Dass es so schön und beeindruckend werden würde, hätten wir uns nicht träumen lassen. Ähnlich ging es am nächsten Tag bei unserer Feier unseren Gästen: Für die war es eine gelungene Überraschung, weil sie ja die ersten überhaupt waren, die in der SKYLOUNGE feiern durften. Vielen standen vor Staunen die Münder offen.

Und auch wir sind rundum glücklich mit unserer Entscheidung, in der SKYLOUNGE zu feiern. Das ist schon eine einzigartige Location.


Carina und Sebastian Löffler, Brautpaar, das in der SKYLOUNGE des MAC Hochzeit gefeiert hat.
© MAC/FRANK foto art studio

MAC Museum Art & Cars
Parkstr. 1
78224 Singen
www.museum-art-cars.com

Öffnungszeiten
Mi-Fr: Museum: 14:00 – 17:00 Uhr / Restaurant: 14:00 - 22:00 Uhr
Sa: Museum: 13:00 – 17:00 Uhr / Restaurant: 13:00 - 23:00 Uhr
Sonn- & Feiertage: 11:00 – 17:00 Uhr / Restaurant 11:00 - 19:00 Uhr
Montag & Dienstag: Ruhetag; letzter Einlass Museum jeweils 17 Uhr

Singen


Schnell waren die GoBi-Stürmer vor Tor. *swb-Bild: of*

Schlappe gegen den SC GoBi

Der FC Singen hat das Derby gegen den Aufsteiger SC Gottmadingen-Bietingen mit 0:3 verloren. In der 24. Minute legte Felix Heuel den Grundstein für den Sieg der Gäste, Marco Gruber konnte in der 36. Minute erhöhen und verwertete eine der zahlreichen Chancen in der ersten Halbzeit. Auch nach der Pause fand das Spiel in der ersten Viertelstunde erst mal wieder vor dem Tor des FC Singen statt, dann erspielten sich die Hausherren im Hohentwielstadion vor rund 300 Zuschauern einige Chancen, die eigentlich hätten im Netz landen sollen aber letztlich in der gut stehenden Abwehr der Gäste keinen Abschluss fanden. Statt dessen war GoBi weiter mit Kontern gefährlich. Und als sich die Singener wohl schon mit der Heimniederlage abgefunden hatten konnte Maximilian Schopper noch auf 0:3 erhöhen.

Oliver Fiedler

Steißlingen


Sie gab alles für ihre zwei Treffer: Rebecca Maier an der Kreislinie. *swb-Bild: ts*

Tore-Bonbons für Publikum vom TuS

Am Samstag konnten sich die Damen des TuS Steißlingen vor heimischem Publikum erfolgreich unter Beweis stellen. Hoch motiviert starteten die Mädels um Trainer Sascha Spoo in die Partie und lieferten einen Start wie aus dem Bilderbuch.

Mit einem 8:0 Lauf spielte man den TSV Birkenau nahezu schwindelig, ehe die Gäste in der achten Spielminute ihren ersten Treffer erzielen konnten. Der weitere Spielverlauf gestaltete sich zunächst weiterhin eindeutig und man hielt auf Steißlinger Seite den Abstand. Nach der Pause nahm das Spiel einen ähnlichen Verlauf wie Mitte der ersten Halbzeit an. Trotz einiger Tore auf beiden Seiten konnte die TuS Damen die Birkenauerinnen auf Distanz halten. Durch Tore von Carla Bickel, Kerstin Lang und Selin Gaus war man 15 Minuten vor Spielende weiterhin deutlich im Vorsprung. Binnen der letzten Viertelstunde konnte der TSV zwar noch auf fünf Zähler herankommen, dennoch gewann man am Ende ein nie gefährdetes Spiel mit 33:28.

»Die erste Halbzeit war sehr gut! Mit der hohen Führung zur Halbzeit haben wir dann in der zweiten Halbzeit die letzten Prozent in der Konsequenz vermissen lassen. Aber es lässt sich dennoch weiter auf die gezeigte Leistung aufbauen!«, so Trainer Sascha Spoo. Die Reserve des TV Nellingen stellt das Team kommendes Wochenende vor eine neue Herausforderung.

Maurice Wildoehr

Die Cars & Lifestyle Messe SEETEMBER bei der AUER Gruppe

Gemeinsam mit Kooperationspartnern aus den verschiedensten Bereichen hat die AUER Gruppe ein vielfältiges Event ins Leben gerufen.

Dieses Wochenende gibt es bei der AUER Gruppe in der Bodenseeallee 2 in Stockach nicht nur vier Premierefahrzeuge zu bestaunen. Das Mussotter Küchenstudio stellt auf knapp 80 m² die neuesten Küchenhighlights aus und sorgt am Samstag und Sonntag jeweils um 12.00, 14.00 und 16.00 Uhr mit Live Cooking für pure Gaumenfreuden. Aus dem Bereich Fashion wird DRESSCODE im Rahmen zweier exklusiver Modenschauen, passend zur Saison, die neue Herbst- und Winterkollektion präsentieren. Die Modenschauen finden am Sonntag um 13.00 und 15.00 Uhr statt. Auch MASSNAHME HERREN MASSKLEIDUNG präsentiert an diesem Messewochenende eine Auswahl aus ihrem exklusiven Sortiment an Maßanzügen sowie weiteren Produkten und gibt am Samstag & Sonntag um 13.30 und 15.30 Uhr jeweils spannende Interviews zum Thema Maßkleidung.



Mit einem kompetenten Verkaufsteam vor Ort ist das Mussotter Küchenstudio Ihr Partner für individuelle Küchen.

Aus dem Bereich Gesundheit wird FitLine in Vorträgen über Themen wie besseres Wohlbefinden, Gewichtsoptimierung sowie Stoffwechsel-Konzepte informieren und spannende Fakten liefern.

Auch die AUER Gruppe möchte Ihnen an diesem Wochenende gleich vier Premierefahrzeuge präsentieren. Besucher dürfen gespannt sein auf den neuen BMW 1er und BMW 3er Touring. Ebenfalls vor Ort: die neuen 306 PS starken John Cooper Works Modelle der Marke MINI, sowie die streng limitierte „60 Years Edition". Außerdem gibt es die neuesten Motorräder aus dem AUER Biker Village sowie Fahrzeuge und Produkte aus dem Bereich Caravaning - präsentiert von Caramobil - zu bestaunen.

Besucher haben außerdem die Chance einen von fünf Preisen aus der SEETEMBER Goodie-Bag zu gewinnen.
Für das leibliche Wohl sorgt CURRY CONSTANZ mit der geilsten Wurst der Stadt und richtig dicken Fritten. Die AUER Cafeteria verwöhnt die Besucher zusätzlich – wie gewohnt – mit verschiedensten Torten, Kuchen und Kaffeespezialitäten.

Weitere Informationen zum Event, zu den Programmpunkten und zur Teilnahme an der Goodie-Bag-Verlosung finden Sie unter www.auer-gruppe.de/seetember



Das Sortiment von MASSNAHME HERREN MASSKLEIDUNG umfasst neben Maßanzügen und Maßhemden auch exklusives Schuhwerk sowie eine Vielfalt an geschmackvollen Accessoires



CARS | KITCHEN | FASHION | HEALTH | FOOD

AUER GRUPPE · Mussotter KÜCHENSTUDIO · I♥DRESSCODE · MASSNAHME HERREN MASSKLEIDUNG · FitLine · CURRY CONSTANZ

Veranstaltungsort: **AUER** Gruppe GmbH | Bodenseeallee 2 | 78333 Stockach



»APFELTAG« MIT VERKAUFSOFFENEM SONNTAG

AM 29. SEPTEMBER VON 13 BIS 18 UHR IN STOCKACH



Unterschiedlichste Apfelsorten sind am Stockacher Apfeltag an diversen Ständen erhältlich.

In der Stadt ist Vielfalt Trumpf

Es dreht sich wieder alles um den Apfel: Am Sonntag, 29. September veranstaltet der Stockacher Handel von 13 bis 18 Uhr einen verkaufsoffenen Sonntag, der traditionell unter dem Motto »Stockacher Apfeltag« abgehalten wird.

In diesem Jahr hat der veranstaltende Verein Handel, Handwerk und Gewerbe (HHG) die Losung »Apfel trifft Chagall« ausgegeben. Doch nicht nur der letzte Tag der Prestige-Ausstellung spielt eine große Rolle in der gesamten Stadt.

Auch werden Bilder von Schülern der Grundschule Stockach und des Schulverbundes Nellenburg über einen Zeitraum von zwei Wochen in den Stockacher Schaufenstern zu sehen sein. Der Apfel steht bei zahlreichen Vereinen und Händlern im Mittelpunkt. Der Eintracht-Chor bietet Kaffee und Kuchen, die Blitzkuchi Laufnarren locken mit speziellen Apfel-Dinnele. Der Bezirksimkerverein hat eine Honigbar, bei der AOK Hochrhein-Bodensee gibt es einen Infostand mit Popcorn zu entdekken. Der Waldorfkindergarten bietet selbstgemachten Kuchen an, ebenso wie der Gesangverein MGV/Chor Hindelwangen. Auch größere Firmen wie Möbel Stumpp, das Autohaus Auer oder der ZG Raiffeisen Markt bringen sich ein beim Apfeltag. Es gibt individuelle Ideen zum Thema Apfel: So gewährt das Damenbekleidungsgeschäft »Wundervoll« zum Beispiel einen Apfelwürfel-Rabatt. Hier können die Kunden mit großen Würfeln selbst Ihren Rabatt erspielen. Andere Teilnehmer begleiten den Einkauf durch Süßes aus Äpfeln. Andere Geschäfte verschenken einzelne Äpfel mit Gutscheinen. Auch junge Besucher kommen am Sonntag nicht zu kurz. Bei der Volksbank Stockach wird es ein Kinderkarussell geben. Das Kulturamt und die Stadtbücherei in Stockach wenden sich mit einer einer Reihe von Aktionen beim Apfeltag an Kinder. Diese können im Kulturamt mit halbierten Äpfeln Einkaufstaschen bedrucken. Die Stadtbücherei nimmt teil am »Disney-Ideentag« und bietet die Gelegenheit, Comic-Collagen zu basteln. Darüber hinaus gibt es eine Buchausstellung und einen Maltisch. In der Bibliothek können Kinder Löwenmasken basteln. Auch über den Apfeltag hinaus steht das Thema Kultur in Stockach im Fokus: Am Freitag, 25. Oktober, musiziert im Bürgerhaus Adler Post um 20 Uhr das »Trio Marie« im Rahmen der Stockacher Meisterkonzerte mit Magdalena Faust an der Klarinette, Ludwig Schulze (Viola) und der Pianistin Mizuka Kano.

Am Sonntag, 16. November, sind dann die Kabarettisten der Herkuleskeule Dresden um 20 Uhr im Bürgerhaus mit dem Programm »Betreutes Denken« zu Gast. Nancy Spiller und Alexander Pluquett sehen nicht mehr durch im Informationsmüll von Tagesschau und Fake-News, im Nebel von Twitter und alternativen Fakten. Dabei stellt sich die Frage: »Steht die Welt noch am Abgrund oder ist sie schon einen Schritt weiter?«

Marius Lechler
lechler@wochenblatt.net



Das Kulturamt Stockach bietet für Kinder eine Mitmach-Aktion an, bei der Stofftaschen bedruckt werden. *swb-Bilder: ver*

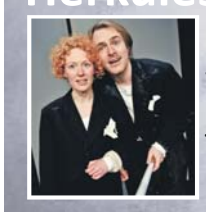
Auszug aus unserem Kulturprogramm

Meisterkonzert - Trio Marie



Magdalena Faust, Klarinette; Ludwig Schulze, Viola; Mizuka Kano, Klavier
Fr 25.10.2019, 20 Uhr
im Bürgerhaus Adler-Post
Tickets ab 21 €

Herkuleskeule Dresden



Nancy Spiller&Alexander Pluquett
Sa 16.11.2019, 20 Uhr
im Bürgerhaus Adler-Post
Tickets ab 12 €

Tickets im Kulturzentrum oder online erhältlich
Kulturzentrum „Altes Forstamt" | Tel. 07771/802-300 | tourist-info@stockach.de | www.stockach.de

Ihr Partner seit über 40 Jahren für Neu- Um- und Anbau
Redling
WOHNBAU GmbH + Co. KG
Wir bauen für Sie nach Ihrer oder unserer Planung zum garantierten Festpreis
Hägerweg 30
78333 Stockach
Tel: 07771/3709
Fax: 07771/3727
www.redling-wohnbau.de

ecco shoes
Die neuen Modelle sind da!
SCHUHHAUS KRAMER
Goethestraße 8 · 78333 Stockach
Telefon 0 77 71 / 25 68

ENERGIE FÜR UNSERE REGION
HEIZÖL · KRAFTSTOFFE · SCHMIERSTOFFE · GAS + STROM · PELLETS · HEIZUNG + TANK
MANFREDWELSCH
AVIA
Industriestr. 23 · 78333 Stockach · Tel. 07771/93010 · www.welsch-gmbh.de

AUTOHAUS BAUER GmbH OTTOBRUNN
Ihr Honda Vertragshändler
Wir haben am verkaufsoffenen Sonntag, 29.09.2019, von 11 – 17 Uhr geöffnet!
Standort Stockach
Im Eschle 13 · 78333 Stockach
Tel. 07771/879888
www.honda-bauer.de
Kreditvermittler der Honda Bank GmbH.

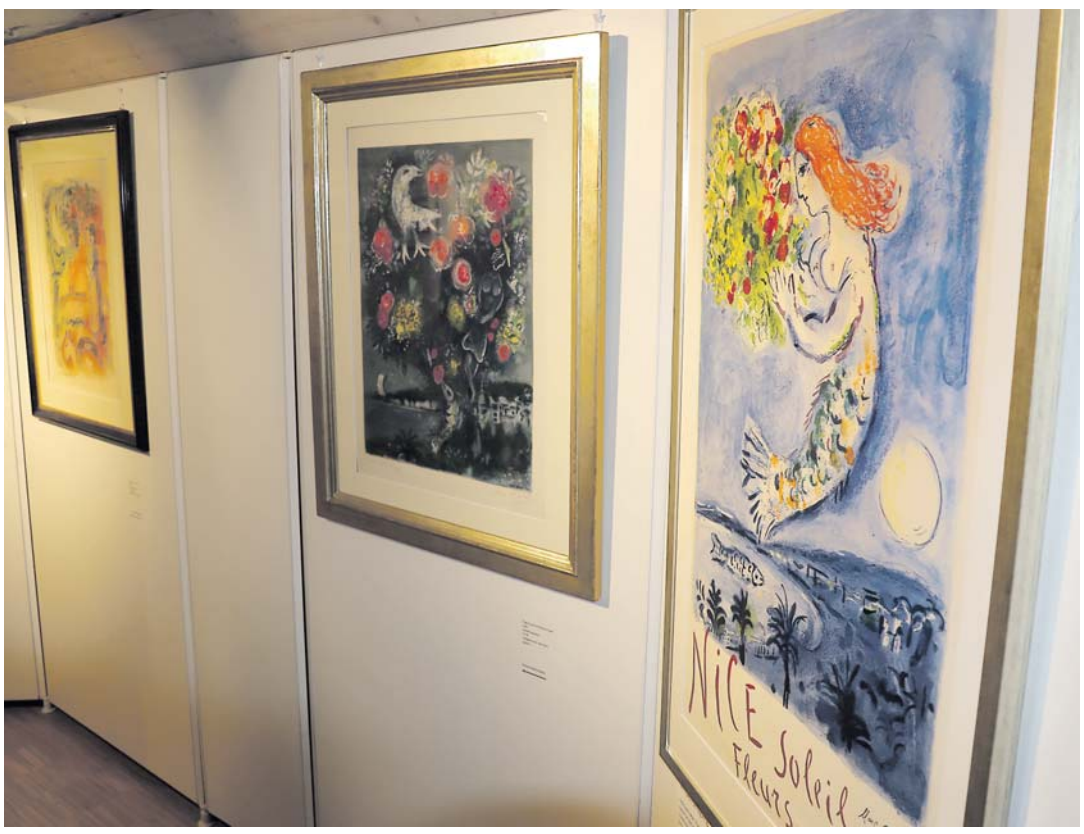


»APFELTAG« MIT VERKAUFSOFFENEM SONNTAG

AM 29. SEPTEMBER VON 13 BIS 18 UHR IN STOCKACH

Vom Pinselstrich bis zum Portrait

Entdeckungsreise zu Gemälden und Fotografien



Die Chagall-Ausstellung in Stockach bietet zum verkaufsoffenen Sonntag die letzte Chance zum Besuch. *swb-Bild: ml*



Im Bürgerhaus »Adler Post« sind die Fotografien des Fotoclubs Zizenhausen zu sehen. *swb-Bild: pr*

Aufgrund der am Sonntag, 29. September, zu Ende gehenden Chagall-Ausstellung im Alten Forstamt, einer Ausstellung des Fotoclubs Zizenhausen im Bürgerhaus »Adler-Post« und einem Kunstprojekt im Parkhaus unter dem Titel »Gestreift« hat der Stockacher Apfeltag in diesem Jahr nicht nur einen absoluten Kulturschwerpunkt zu bieten - das Kulturamt hat den Tag gleich ganz unter das Thema »Kunst« gestellt. An drei unterschiedlichen Veranstaltungsorten - dem Stadtmuseum Stockach, dem Parkhaus Innenstadt im Hägerweg 18 und dem Bürgerhaus - wird facettenreiche, künstlerische Vielfalt präsentiert.

Im Parkhaus Innenstadt zeigen Carola Stanforth und Dagmar Eckert ihre Werke unter dem Motto »Gestreift«. Dabei geht darum, die Flüchtigkeit des Moments festzuhalten und zum Bleiben zu bewegen.

Das Parkhaus als Ort für Kunst ist mit dem Ziel von den beiden Künstlerinnen ausgewählt worden, das Gebäude in den Mittelpunkt zu stellen. Durch die Arbeiten bekommen die Parkdecks ein neues Gesicht und eine neue Bedeutung. Eine Arbeit wird Carola Stanforth direkt auf eine Wand im Parkhaus malen.

Der Eintritt ist kostenfrei, am Sonntag ist das Parkhaus von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Im Bürgerhaus »Adler-Post« zeigen die Mitglieder des Fotoclubs Zizenhausen ihre Werke rund um Themen vom Apfeltag bis zum Tag der Einheit. Der Eintritt frei. Die Ausstellung ist am Sonntag von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Die Schau zeigt einen bunten Querschnitt des Schaffens der Clubmitglieder. Jedes Mitglied zeigt seine schönsten und interessantesten Bilder in unterschiedlichsten Formaten und diversen Materialien.

Der Fotoclub Zizenhausen e. V. wurde im Jahre 1956 im damals noch eigenständigen Dorf Zizenhausen gegründet. Nach den ersten Treffen der Gründungsmitglieder wurde schon im Jahre 1958 die erste Ausstellung in Zizenhausen präsentiert. Dies ergibt einen Querschnitt von Reisefotografie über Makro- und Panorama-Naturaufnahmen bis zum Composing.

Ihre Tore schließt am Sonntag, 29. September die Sonderausstellung »Marc Chagall - Poesie & Farbe« im Stadtmuseum. Diese macht das grafisches Lebenswerk des Malerpoeten erfahrbar - farbprächtig geträumt und märchenhaft poetisch.

Die Sonderausstellung macht das grafische Lebenswerk des Malerpoeten erfahrbar. Der Zyklus »Daphnis und Chloe« steht im Mittelpunkt der Schau. Am Sonntag ist die Ausstellung von 13 bis 18 Uhr geöffnet, die letzte Führung findet um 18 Uhr statt - hierfür sind nur begrenzte Plätze vorhanden.

Marius Lechler
lechler@wochenblatt.net



Eine der beliebtesten Aktionen für kleine Besucher ist das Kinderschminken beim Apfeltag. *swb-Bild: ver*

DIE KOLA AUS DER HEIMAT



RANDEGGER.DE

JETZT MIT 0 € ANZAHLUNG.
DER YARIS Y20 CLUB.

TOYOTA
NICHTS IST UNMÖGLICH



Leasen, einsteigen, losfahren.

MONATLICHE LEASINGRATE
197 €[1]
OHNE ANZAHLUNG

YARIS HYBRID Y20 CLUB:

- 15"-Leichtmetallfelgen
- Toyota Safety Sense
- Multimedia-Audiosystem Toyota Touch
- Klimaautomatik
- Dunkelgraue Stylingelemente
- Sitzheizung vorne u.v.m.

Kraftstoffverbrauch Yaris, Hybrid Y20 Club, 5-Türer, Systemleistung 74 kW (100 PS), stufenloses Automatikgetriebe, innerorts/außerorts/kombiniert 3,5/3,6/3,7 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 84 g/km. Abb. zeigt Sonderausstattung.

[1] **Unser Kilometerleasing-Angebot**[2] für den Yaris Hybrid Y20 Club. **Anschaffungspreis: 17.006,70 € zzgl. Überführung**, Gesamtbetrag: 9.456,00 €, Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Laufleistung p.a. 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, **gebundener Sollzins: 3,49 %, effektiver Jahreszins: 3,55 %,** 48 mtl. Raten à 197,00 €.

[2] Ein **unverbindliches** Kilometerleasing-Angebot der **Toyota Leasing GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.10.2019.** Das Leasingangebot entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 4 PAngV.

Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Leasingverträge der Toyota Leasing GmbH.
Individuelle Preise und Finanzierungsangebote erhalten Sie bei uns.

HYBRID

Autohaus Bach OHG

88662 Überlingen
Heiligenbreite 21
Tel. 07551-62812

78046 Villingen
Vorderer Eckweg 44
Tel. 07721-206690

88046 Friedrichshafen
Rheinstraße 17
Tel. 07541-56044

www.DasAutohausBach.de

Haupt-Firmensitz: Bach OHG, Heiligenbreite 21, 88662 Überlingen



»APFELTAG« MIT VERKAUFSOFFENEM SONNTAG AM 29. SEPTEMBER VON 13 BIS 18 UHR IN STOCKACH

Herbstliches Flair

Wenn die Blätter sich bunt färben und die Temperaturen langsam sinken, die Winde wehen und die ganz besondere Atmosphäre des Herbstes die Menschen verzaubert, steht auch im ZG Raiffeisen Markt in der Meßkircher Straße 1 alles im Zeichen dieser Jahreszeit. Auch am 29. September öffnet der Markt im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags seine Tore, um sein breites Sortiment von 13 bis 18 Uhr anzubieten. Die Mitarbeiter stehen interessierten Kunden dabei gern beratend zur Seite. »Wir haben für den Tag mehrere Aktionen vorgesehen, die von 13 bis 18 Uhr stattfinden«, sagt Doris Matt, Niederlassungsleiterin des ZG Raiffeisen Markts in Stockach. So gebe es eine Verkostung von Produkten der Firma »Pfiffikus«, deren Erzeugnisse unter dem Motto »Gutes von der Reichenau« im Handel sind. Beim Weinausschank kredenzen die Affentaler Winzer und die Heuchelberg Weingärtner eG ihre edlen Tropfen. »Wir nehmen den verkaufsoffenen Sonntag zum Anlass, unser Regionalprinzip zu präsentieren«, erläutert Matt. Denn ein zentraler Schwerpunkt liege eben auf der regionalen Herkunft der Lebensmittel, die der ZG Raiffeisen Markt führt.



In Stockach sind sowohl herbstliche Dekorationen für drinnen und draußen sowie passende Pflanzen Teil des Angebots.

Als Höhepunkt nennt die Nierlassungsleiterin die Kaffee- und Kuchentafel der Landfrauen Stockach-Engen an. »Sie sind bekannt und beliebt für ihren Kaffee und Kuchen, alles ist selbstgemacht«, erläutert sie. Für kleine Besucher komme dagegen die Künstlerin Corinna Theis aus Mühlingen, die mit »Mariposa Kinderschminken« den Sonntag bunt macht.

Im ZG Raiffeisen Markt gibt es ein großes Sortiment, das von Wein über Nudeln, Suppen, Soßen und Gewürzen bis hin zu Marmeladen reicht. Aber auch Heim- und Nutztierbedarf, Textilien, Erde, Samen, Gartenhartwaren, Dekorationen für drinnen und draußen sowie selbstverständlich Pflanzen findet man hier. »Wir sind im Stockacher Markt voll auf den Herbst ausgerichtet«, so die Niederlassungsleiterin. Aktuell seien Chrysanthemenbüsche der Renner, sagt sie. Aber auch Erikapflanzen, Herbstrasendünger, Vogelfutter sowie Herbst- und Winterbekleidung seien gefragt.



Das Team des ZG Raiffeisen Markts ist schon gespannt auf zahlreiche Besucher, die am verkaufsoffenen Sonntag vorbeischauen. *swb-Bilder: ml*

In Stockach kümmere sich ein 14-köpfiges Team, darunter sechs Vollzeit- und fünf Teilzeitkräfte sowie drei Auszubildende, um die Bedürfnisse der Kunden. Die Mitarbeiter freuen sich laut Doris Matt schon auf die Besucher am verkaufsoffenen Sonntag.

Marius Lechler
lechler@wochenblatt.net

ZG Raiffeisen eG · Lauterbergstraße 1-5 · 76137 Karlsruhe RM_ANZ190217

STOCKACHER APFELTAG

Sonntag, 29. September 2019 · 13-18 Uhr

Verkostung der Pfiffikus Produkte

Weinausschank der Affentaler Winzer und Heuchelberg Weingärtner eG

Große Kaffee- und Kuchentafel der Landfrauen Stockach-Engen

Gültig am 29.09.2019

statt 7,99 4,99 im 23 cm-Topf
Chrysanthemenbusch
Der Klassiker im Herbst

5 kg
statt 13,79 9,99 1 kg = 2,-
Donath Premium Komplett Mix
Ein Eimer für alle Vögel

6+1 AKTION 0,75 L
je 4,99 1 L = 6,65
Affentaler Monkey Mountain
Neue freche Cuvées

AKTION 10 % RABATT* *auf alle Weine der Heuchelberg Weingärtner

HEUCHELBERG WEINGÄRTNER

Stockach · Meßkircher Str. 1 · Tel. 07771 9307-20

Meine Region. Meine Produkte. Mein Markt.

ZG Raiffeisen Markt

++ WERKSBERATUNGEN ++ VORTEILSAKTIONEN ++ KOCHSHOW ++

SONNTAGS-Verkauf

29.09.
13 bis 18 Uhr

Stressless THE INNOVATORS OF COMFORT™ · TEAM7 · ROLF BENZ · Kettnaker · JORI · hülsta Die Möbelmarke. · Musterring · brühl

STUMPP.

DIE VIELFALT DES EINRICHTENS.

GOLD Wochen
bis 19.10.

11% JUBILÄUMS-RABATT AUF ALLES!*

*Ausgenommen sind bereits im Haus reduzierte Artikel, bereits getätigte Aufträge, Prospekt- sowie Aktionsware.Die Aktion ist nur einmal pro Person und Auftrag gültig. Aufträge sind nicht teilbar. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig bis 19.10.2019. Ausgenommen Gartenmöbel.



+ Goldbarren geschenkt!

ab 5.000,-€ Einkaufswert
1 Goldbarren (2,5g) geschenkt!

ab 8.000,-€ Einkaufswert
2 Goldbarren (à 2,5g) geschenkt!

ab 12.000,-€ Einkaufswert
3 Goldbarren (à 2,5g) geschenkt!

Einrichtungshaus
Rudolf Stumpp GmbH
Radolfzeller Straße 37 + 39
D-78333 Stockach
Telefon +49 77 71 80 09-0
wohnparc-stumpp.de

Mo. - Fr.: 9:00 - 18:30
Sa.: 9:00 - 18:00

WOHNPARC stumpp
DIE VIELFALT DES EINRICHTENS

Münchow

EDEKA

Angebote gültig von Donnerstag, 26.09. bis Samstag, 28.09.2019



Höri Rote Zwiebeln „Bülle“
aus Deutschland, Klasse I, rote Speisezwiebel mit charakteristischer Form und Farbe, die traditionell auf der Bodensee-Halbinsel Höri angebaut wird, 1 kg

1.99



Höri Endivien
aus Deutschland, Klasse II, Endivien sind vom Spätsommer bis hinein in die kalte Jahreszeit eine klassische Zutat für leckere Salate, Stück

1.29



Bodensee Zwetschgen
aus Deutschland, Klasse I, mit Zwetschgen lässt sich wunderbar backen und kochen, 1 kg

2.99

NEUE ERNTE



Bodensee Äpfel Elstar oder **Gala**
aus Deutschland, Klasse I, der Apfel hat wenig Kalorien, viele Vitamine und einen hohen Nährwert, 2-kg-Beutel (1 kg = € 2,00)

3.99



Miree Frischkäsezubereitung
verschiedene Sorten, z. B. Kräuter 150 g (100 g = € 0,66), Becher

0.99



Müller Joghurt mit der Ecke
verschiedene Sorten, z. B. Knusper Schoko Balls 150 g (100 g = € 0,19), Becher

0.29

Aus unseren Frische- und Fischtheken in Rielasingen und Moos:

PREISE SIEHE AUSZEICHNUNG AN DER THEKE.



Alles für die perfekte Schlachtplatte: Blut- und Leberwurst, Kesselfleisch, Schweinebauch, Schinken, Bratwürste



Regionales Sauerkraut
aus Deutschland, natürlich frisches Sauerkraut vom Gemüsebetrieb Massler, 1 kg

2.30



Bedford Delikat essen

Bauernhof Rot- oder **Leberwurst**
aus dem Hause Bedford, Leberwurst aus frischem Schweinefleisch und Schweineleber, mittelgrob gekörnt, mit vielen Kräutern, im Naturdarm gekocht und leicht geräuchert, die Rotwurst noch mit Thüringer Majoran geschmacklich abgestimmt, 100 g

4.19



Schopflocher Kleeblatt
traditionell verarbeitet und nur mit ausgewählten Zutaten hergestellt, 100 g

1.49



Nachtwächter-Käse
mind. 52% Fett i. Tr., Schweizer Hartkäse aus Kuh-Rohmilch, fünf Monate gereift, gluten- und lactosefrei, 100 g

2.99



Soumaintrain
mind. 45% Fett i. Tr., französischer Weichkäse aus dem Burgund, aus pasteurisierter oder unbehandelter Kuhmilch, 100 g

2.99



Bio Lachs „St. Patrik“– Lachsfilet-Portionen ein starkes Stück Fisch, immer direkt zur Hand, zu ca. 200-g-Portionen vakuumiert, einfach zu bevorraten, gutes MHD, 100 g

4.89



Norsjela Stremellachs – Goldecke
das ideale Fingerfood, herzhaft im Geschmack, mager im Fleisch und praktisch grätenfrei, 100 g

2.49

Aus unserem großen Sortiment:



Hengstenberg Essig
verschiedene Sorten, z. B. Himbeer-Essig, 0,5-L-Flasche (1 L = € 3,98)

1.99



Buitoni Teigwaren
auch **Vollkorn** verschiedene Ausformungen, 500-g-Packung (1 kg = € 1,30)

0.65



Bahlsen Comtess Kuchen
verschiedene Sorten, 350-g-Packung (1 kg = € 2,86)

1.00

City-Markt Singen
E neukauf Moos
E neukauf Rielasingen-Worblingen

....nah und gut Tengen
....nah und gut Worblingen
....nah und gut Überlingen-Ried

Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.
Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegaustr. 19a, 78224 Singen

WERBEAGENTUR

EDEKA Südwest

» WWW.WOCHENBLATT.NET «
WOCHENBLATT

GLASDUSCHEN NUR VON GLASRÄDLE
SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU

WEIN. VON BAUMANN seit 1921
HERBSTZEIT – SUSERZEIT
Genießen Sie den frischen deutschen und italienischen
SUSER
– Traubenmost –
aus weißen oder roten Trauben – probieren Sie gratis ein Glas bei uns im Geschäft.
Baumann
Weine · Spirituosen · Präsente
Freiheitstraße 28 · 78224 Singen
Telefon (07731) 998820
Telefax (07731) 998820

KS Hausbau GmbH

Heute beachten!
Die neue
OBI
- Beilage im WOCHENBLATT

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.
drk-blutspende.de
Deutsches Rotes Kreuz
150 Jahre Aus Liebe zum Menschen.

Ärztetafel

Praxisübergabe

Ich freue mich, zum 01.10.2019 meine Praxis an meinen Nachfolger, Herrn Dr. Jonas Korsakas zu übergeben.
Ich danke meinen Patienten für das mir in mehr als 35 Jahren hausärztlicher Tätigkeit entgegengebrachte Vertrauen, meinem Team, das mich immer tatkräftig unterstützt hat, sowie meinen Kollegen Frau Sonja Schnell und Herr Dr. Thomas Peuckert für die gute Zusammenarbeit.
Ihnen allen wünsche ich für die Zukunft alles Gute.

Günther Gailhofer
Arzt für Allgemeinmedizin
Im Gässle 1, 78259 Mühlhausen-Ehingen

Zum 01.10.2019 übernehme ich die Praxis für Allgemeinmedizin von Herrn Günther Gailhofer. Gemeinsam mit dem Ihnen bekannten Team und den Kollegen Frau Sonja Schnell und Herr Dr. Thomas Peuckert, in geringerem Umfang auch Herrn Gailhofer, stehe ich in Zukunft für Ihre ärztliche Versorgung zur Verfügung.
Ich freue mich auf eine gute, vertrauensvolle Arbeit.

Dr. Jonas Korsakas
Internist, Onkologe

Ab 28.9. Äpfel zum Selbstpflücken
Wassmer Blumhof 1972
Kleine Bäume ohne Leiter - bitte Leergut mitbringen
Buschbohnen
A.WASSMER am Blumhof / 8-18 Uhr
Tage: 28.+29.9. + 3.+4.+5.+6. + 11.+12.+13.10.
Fragen? Mobil: 0171-2031150
www.wassmerblumhof.com

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
» WOCHENBLATT «

Lifestyle Trends
TRENDS ZUM MITNEHMEN!



BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG, Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

BRAUN Junges Wohnen
BRAUN MÖBEL CENTER
Freiburg - Offenburg - Reutlingen - Singen
Unsere Öffnungszeiten für Sie: Montag–Samstag 9.30–19 Uhr

Braun U48-19/S01 *EEK = Energieeffizienzklasse, Spektrum der verfügbaren Energieeffizienzklassen A++ - E.

Radolfzell

»Bundesweite Premiere« für das Klimapaket

Andreas Jung präsentierte am Samstag die aktuellen Klima-Beschlüsse der Bundesregierung im Radolfzeller Scheffelhof.

von Dominique Hahn

Brandaktuelle Bundespolitik hatte der Bundestagsabgeordnete Andreas Jung (CDU) am Samstag im Gepäck, als er im Radolfzeller Scheffelhof das Ergebnis der Beschlüsse vorstellte, die die Bundesregierung in Bezug auf den Klimaschutz gefasst hat. Er selbst hatte das Konzept zusammen mit seinem Fraktionskollegen Georg Nüsslein (CSU) erarbeitet und so wurde Jung vom CDU-Kreisvorsitzenden Willi Streit als »einer der führenden Klimapolitiker Deutschlands« begrüßt. Es sei praktisch »eine bundesweite Premiere«, dass das aktuell beschlossene Klimapaket in Radolfzell vorgestellt werde, scherzte Streit. Er erklärte in seiner Begrüßungsansprache, dass er hinter den jungen Menschen steht, die derzeit Freitags für den Klimaschutz auf die Straßen gehen. In »Panik-Mache« solle dies allerdings nicht ausarten.

Auch Jung betonte seinen Respekt für die Fridays for Future Demonstranten, konstatierte aber zugleich, dass das Thema Klimaschutz für die CDU nichts Neues sei. Schließlich passe es zu den christlichen Grundsätzen der Partei, so Jung. Für ihn ist klar, dass es in Sachen Klimawandel natürlich nur eine globale Lösung geben kann. Trotzdem müsse Deutschland hierbei eine Vorreiterrolle einnehmen, denn »In Deutschland lebt zwar nur ein Prozent der Weltbevölkerung, aber wir sind für zwei Prozent des Weltweiten CO_2-Außstoßes verantwortlich. Wenn alle so leben würden, dann wäre uns die Welt schon lange um die Ohren geflogen«, führte Jung aus. Zudem sei es eine Chance für Deutschland in Sachen Klimaschutz zum Technologieführer zu werden.

Rund 45 Minuten referierte er vor den rund 160 Zuhörern über das Berliner Klima-Paket, das beispielsweise Steuerförderungen für Investitionen in Klimafreundliche Sanierung und Ausrüstung von Gebäuden angeht. Auch eine Austauschprämie für alte Heizungsanlagen ist geplant. »Bis zu 40 Prozent kann es beim Umstieg auf eine klimafreundliche Heizungsanlage als Zuschuss geben«, erklärte Jung. Je klimafreundlicher die neue Heizung umso höher falle dabei die Förderung aus. Im Bereich der Mobilität soll der Nahverkehr ausgebaut werden. »Hier können wir noch einiges von unseren Schweizer Nachbarn lernen«, gestand der Bundestagsabgeordnete. Außerdem werde die Mehrwertsteuer auf Bahnfahrkarten von 19 auf sieben Prozent gesenkt, unter der Bedingung dass die Vergünstigung an die Bahnkunden weitergegeben wird. Bahnfahren soll dadurch um bis zu zehn Prozent billiger werden. Gleichzeitig soll die Ticketabgabe für Flugreisen erhöht werden, wodurch diese teurer werden.

Das alles folge der Maxime der CO_2-Bepreisung erklärte Jung, und führte aus, dass hierbei eine schrittweise Erhöhung geplant sei. In der anschließenden Diskussion monierte ein Zuhörer, dass sich die Ausführungen Jungs eher wie ein Konjunkturpaket als ein Klimakonzept anhören.

In diese Richtung gingen noch weitere Wortmeldungen, die darauf hinaus liefen, dass das Konzept nicht weit genug gehe. Für einige andere hingegen geht das Konzept zu weit, wie aus weiteren Wortmeldungen deutlich wurde. Ein Spannungsfeld, dessen sich Jung durchaus bewusst war, wie er bereits zu Beginn der Veranstaltung betont hatte.



Andreas Jung stellte im Radolfzeller Scheffelhof das Klimapaket der Bundesregierung vor rund 160 Zuhörern vor. *swb-Bild: dh*

Singen/Volkertshausen

Große Musikgala des Frauenchors

»Hereinspaziert« heißt es bei der großen Musikgala des Frauenchors Singen am 28. September um 19 Uhr in der Dietrich Bonhoeffer Kirche Singen und am 29. September um 18 Uhr in der Alten Kirche Volkertshausen.

Evergreens, Musicalmelodien aus der »West Side Story«, Filmmelodien aus James Bond 007, und eine flotte Prise Berliner Luft erwarten die Zuhörer des Jahreskonzerts des Frauenchors Singen unter der Leitung von Siegfried Schmidgall. Als Solist wirkt der junge Tenorsänger Markus Störk mit, der mehrfach bei den »Jugend musiziert« Wettbewerben auch auf Landes- und Bundesebene erfolgreich und 2017 Träger des Kulturförderpreises Singen-Hegau war.

Derzeit studiert der Worblinger musikalisches Unterhaltungstheater an der Privatuniversität Wien. Ein zehnköpfiges Projektorchester – glänzend besetzt – begleitet den Chor und den Solisten oder brilliert bei Instrumentalstücken. Die Zuhörer erwartet ein kurzweiliges und schwungvolles Konzert, gefüllt mit musikalischen Ohrwürmern, das garantiert noch lange nachklingen wird.

Karten für das Konzert gibt es im Vorverkauf bei der Buchhandlung Greuter in Singen, bei Mattes-Moden in Volkertshausen sowie bei allen Sängerinnen oder an der Abendkasse. Weitere Informationen unter: www.frauenchor-singen.de. Pressemeldung

60 Jahre

Das wird **GANZ GROSS GEFEIERT!**

vom 26.09. bis 05.10.2019

Wir sagen Danke!

JUBILÄUMS-VERKAUF

Bis zu **60%** REDUZIERT

Wegen Vorbereitungen haben wir am Mittwoch 25.09.19 geschlossen.

START: Donnerstag 26.09.2019, 9.00 - 20.00 Uhr

SONDER-ÖFFNUNGSZEITEN:
Freitag 27.09.2019, 9.00 - 20.00 Uhr
Samstag 28.09.2019, 9.00 - 19.00 Uhr

INTERSPORT® SCHWEIZER

Sporthaus Schweizer GmbH
Erzbergerstrasse 1b · 78224 Singen
Tel.: +49773164250

Weitere Jubiläumsaktionen folgen, ausgenommen sind ON-Schuhe!

Diese Woche in Bildern

Singen



Rund 30 Kinder und einige Erwachsene im Alter von 9 bis 42 Jahren hatten am Samstag sichtlich Spaß beim Bubble-Soccer-Turnier. Die Abteilung Kinder und Jugendliche der Stadtverwaltung Singen hatte hierzu in die Münchriedhalle eingeladen. Wie deren Leiterin, Jennifer Störk, dem WOCHENBLATT verriet, könne sie sich gut vorstellen, eine solche Aktion in Zukunft zu wiederholen.

swb-Bild: stm

Konstanz



Mit 10.000 Teilnehmern in Konstanz protestierten am weltweiten Klimastreiktag mehr Menschen als jemals zuvor für Klimaschutz. Zeitgleich veröffentlichte das Klimakabinett der GroKo ein Klimaschutz-Maßnahmenpaket. Dieses wurde von Fridays for Future als unzureichend kritisiert. Diesen Freitag schrieb die Fridays for Future Bewegung Geschichte, so die Verantalter. Weltweit demonstrierten Millionen Menschen unter dem Motto »#AlleFürsKlima«. »Das Ziel der Bundesregierung hat überhaupt nichts mit der überlebenswichtigen 1.5 Grad Grenze zu tun! Eine CO2-Reduktion von 55 Prozent bis 2030 ist absolut inakzeptabel und riskiert – laut ESPAS – das Aussterben der Menschen noch in diesem Jahrhundert«, entrüstet sich die Fridays for Future Aktivistin Noemi Mundhaas. Die Abschlussdemo der Klimawoche findet am Freitag in Singen ab 10 Uhr statt.

swb-Bild: Tim Hayes/Soutvibez

Höri



Alle fünf Jahre wird der neue Vorsitzende des Gemeindeverwaltungsverbandes Höri gewählt. Dabei wechseln sich die Höri-Bürgermeister in einem rollierenden System ab. Turnusgemäß ist für die nächste Legislaturperiode der Öhninger Rathauschef an der Reihe. Andreas Schmid wurde dementsprechend in der vergangenen Woche einstimmig gewählt. Für Andreas Schmid ist die neue Aufgabe nicht fremd, denn er hat bereits seit dem Ausscheiden von Peter Kessler als ehemaligem Vorsitzenden des Gemeindeverwaltungsverbands die Amtsgeschäfte kommissarisch wahrgenommen. Auf dem Bild: Andreas Schmid (li.) zusammen mit Uwe Eisch (2.v.r.), Verbands-Geschäftsführer Sven Leibing (2.v.l.) und dem Mooser Rathauschef Patrick Krauss.

swb-Bild: dh

Mehr zum Thema unter: wochenblatt.net /radolfzell

Radolfzell



Rund 20 Bürgermeister aus dem Landkreis Konstanz, Landrat Zeno Danner, Alt-Landrat Frank Hämmerle und der Stadtpräsident von Stein am Rhein Sönke Bandixen trafen sich am Montagabend zum informellen Austausch im Strandcafé Mettnau. Neben den Themen, die den Landkreis derzeit bewegen wie Klimaschutz, Energiewende, Nahverkehr und Gesundheitsverbund kam auch der gesellige Teil nicht zu kurz. So erklärte etwa Alt-Landrat Hämmerle, der sich noch nicht ganz an den neuen Titel gewöhnt hat, dass es dem ebenfalls anwesenden ehemaligen Bürgermeister von Volkertshausen ähnliche gehe. Dieser sei nämlich nach seinem Ausscheiden aus dem Amt nicht mehr »Bürgermeister Mutter«, sondern »Bürgermeister Großmutter«.

swb-Bild: dh

Mehr zum Thema unter: wochenblatt.net /radolfzell

Neues bei heikorn SINGEN



Hände frei dank Rucksack-Tasche!

www.heikorn.de

Stockach-Zizenhausen



Die Herz-Jesu-Kirche in Zizenhausen hat drei neue Kirchenglocken erhalten, die die bisherigen Klangkörper des Gotteshauses aus Eisenhartguss, die bereits im Jahr 1925 gefertigt worden waren, ablösen. Der emeritierte Weihbischof Dr. Paul Wehrle nahm die Glockenweihe vor, bei der er diese mit Myrrhe und Weihwasser weihte sowie mit dem Salböl Chrisam salbte.

Die größte der drei neuen Bronzeglocken bringt 380 Kilogramm auf die Waage, die mittlere Glocke wiegt 240 Kilogramm, die kleinste 190 Kilogramm. Pfarrer Michael Lienhard, der Leiter der Seelsorgeeinheit Stockach, beziffert die Kosten für die Glocken- und Glockenstuhlarbeiten auf insgesamt rund 53.000 Euro. Ihm zufolge sollen die Glocken am Mittwoch, 25. September, ihren Platz im Kirchtum der Herz-Jesu-Kirche in Zizenhausen erhalten.

swb-Bild: ml

Freiburg/Landkreis Konstanz



Im Rahmen einer Feierstunde auf der Baden-Messe in Freiburg hat Regierungsvizepräsident Klemens Ficht jungen Landwirtinnen und Landwirten nach bestandener Abschlussprüfung die Urkunden überreicht. 65 Prüflinge, Auszubildende und sogenannte externe Prüfungskandidaten waren zu den Prüfungen zugelassen, die zwischen Mitte Juli und Mitte August in 14 landwirtschaftlichen Betrieben stattfanden.

Alle hatten die Prüfung bestanden. Unter den erfolgreichen Absolventen sind auch zwei Vertreter aus dem Landkreis: Max Müller aus Öhningen und Federico Napoletano aus Radolfzell. Auf dem Bild: die frischgebackenen Junglandwirte auf der Freisprechungsfeier in Freiburg.

swb-Bild: RPF

Mehr zum Thema unter: wochenblatt.net/region

Eigeltingen



Bei der Jahreshauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Eigeltingen gingen die Wehrleute auf aktuelle Wetterbedingungen ein. Es wurde eine Sturmübung durchgeführt, bei der umknickende Bäume eine Radfahrerin verletzt hatten. Dies werde durch Umwelt- und Klimaveränderungen zunehmend Realität, so Abteilungskommandant Markus Reichelt von der Freiwilligen Feuerwehr Eigeltingen.

swb-Bild: eck

Radolfzell



Am Sonntag beteiligte sich Radolfzell am bundesweiten Tag des Friedhofs. Nicht zuletzt, um den Friedhof mehr in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken. Denn »das Friedhofswesen verändert sich derzeit stark«, so OB Staab bei der Eröffnung. Es sei nicht mehr nur ein Ort der Trauer.

swb-Bild: dh

Mehr zum Thema unter: wochenblatt.net /radolfzell

Arlen/Singen



Der Arlener Verein »Rettet das Oberholz« hat sich kürzlich aufgelöst. Die Vereinsmitglieder haben beschlossen einen Teil des Vereinsvermögens an den Hospizverein Singen und Hegau e.V. zu spenden.

Aus diesem Grund besuchten dieser Tage Anna Rehmann, Mathias Aster und Mathias Polkowski den Hospizverein und übergaben 1.150 Euro an die Vorsitzende Irmgard Schellhammer und ihren Stellvertreter Martin Werner.

Diese freuten sich sehr über die großzügige Spende. Die Übergabe des Schecks fand vor dem Neubau des stationären Hospizes im Hospiz- und Palliativzentrum Horizont an der Hegaustraße statt. Der andere Teil des übrigen Vereinsvermögens ging an den Arlener Kindergarten »Fröbel«. Der Verein hatte auf dem ehemaligen Sportplatz mehrere Festivals durchgeführt.

swb-Bild: pr

Bei uns in STADT ENGEN IM HEGAU

Ökomarkt trifft Oktoberle am Sonntag, 29. September, von 11 bis 18 Uhr

Ökologie zum Anfassen



Berta Baum vom Verein Marketing Engen (MEV), Michaela Schramm von der Stadt Engen und Bürgermeister Johannes Moser laden zum 27. Ökomarkt ein. swb-Bild: ver

Es ist wieder so weit: Am Sonntag, 29. September, veranstaltet die Stadt Engen seinen 27. Ökomarkt und lädt von 11 bis 18 Uhr die Marktbesucher zum Bummeln in der Altstadt ein.

»Es handelt sich nicht um einen Bauernmarkt im klassischen Sinne«, sagt Bürgermeister Johannes Moser beim Pressegespräch. »Wir haben auch Infostände zum Thema technische Neuerungen.« Politisch sei das Thema Umwelt mittlerweile ganz oben auf der Agenda, für die Stadt Engen ist es jedoch kein neues Thema. »Der Vorwurf, man hätte in diesem Bereich nichts gemacht, stimmt so nicht«, weiß der Rathauschef, der um 11 Uhr auf dem Marktplatz die offizielle Eröffnung vornehmen wird. Unterstützt wird Moser dabei von den Jagdhornbläsern des Hegerings.

Die Altstadt verwandelt sich dann wieder zu einer Plattform rund um das Thema Nachhaltigkeit, Regionales, Ökologie und Kunst. Die Besucher erwartet eine interessante Mischung aus Information und Unterhaltung für Jung und Alt. Die Marktmeile erstreckt sich von der Hauptstraße zur Vorstadt bis zur Peterstraße.

»Rund 80 Marktstände laden in diesem Jahr zum Verweilen ein«, berichtet Michaela Schramm von der Stadt Engen. Zwölf Infostände präsentieren die breite Palette des Umwelt- und Naturschutzes, rund 20 Stände bieten sowohl Kulinarisches vom Feinsten an, natürlich aus der Region, als auch Informationen rund um bewusste Ernährung, erzählt Schramm. An etwa 50 Marktständen werden Kunsthandwerker Schmuck, Dekoartikel, Kleidung und Papierkunst aus nachhaltigen Materialen anbieten. Die Kreisverkehrswacht und die Pilzfreunde Engen mit ihrer Pilzausstellung sind auch mit am Start.

»Großes Thema in diesem Jahr ist Streuobst und Bienen«, kündigt Michaela Schramm an. »Kleine Schaugärten werden überall verteilt sein. Wir wollen den Bürgern Infos an die Hand geben, wie man den eigenen Garten insektenfreundlich gestalten kann.« Passend dazu wird die Bienenexpertin Bianca Duventäster als »Miss Bee and her Friends« mit den kleinen Marktbesuchern Nisthilfen für Insekten basteln und dabei Wissenswertes über Bienen erzählen. Auf dem Kirchplatz können Interessierte mit einer historischen Apfelpresse unter Anleitung frischen Apfelsaft herstellen und gleich verkosten. Und auch sonst werden an einigen Ständen viele Mitmachaktionen für Kinder und Jugendliche angeboten. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die »Brigachtaler Biergartenmusig«.

Auch der Engener Einzelhandel wird sich in diesem Jahr mit dem »Oktoberle«, also dem verkaufsoffenen Sonntag, am Ökomarkt beteiligen, kündigt Berta Baum vom Verein Marketing Engen an. Die Geschäfte haben von 12 bis 17 Uhr geöffnet. »Es wird auch ein Gewinnspiel der Einzelhändler geben. Insgesamt braucht man vier Zettel von verschiedenen Geschäften, die man bis Montag, 30. September, 17 Uhr, im Bürgerbüro oder bei der Tourist-Info in der Box abgeben muss, um daran teilzunehmen. Es zählen nur die Altstadtgeschäfte sowie die Gastronomie«, so Berta Baum. Parallel findet im alten Stadtgarten das Boule-Turnier der Boulefreunde Engen statt.

Graziella Verchio







ULLA'S STOFFIDEE



Ulla's Stoffidee - Vorstadt 13
Tel. 07733 98444

In „Ulla's Stoffidee" ...

... finden begeisterte Hobbymodedesigner/innen nicht nur exklusive Stoffe und ausgefallenes Zubehör, sondern profitieren auch von der 20-jährigen Erfahrung der Inhaberin Ulla Blocker. Gerne nimmt Sie sich Ihrer Lieblingskleidungsstücke für Änderungen und Reparaturen an oder fertigt auf Wunsch nach Maß.

MARKETINGVEREIN ENGEN E.V.



Der Marketing Engen e.V. begrüßt alle Besucher des Ökomarktes und wünscht einen schönen Aufenthalt in Engen!



Eco Drive
Solartechnik
Kein Batteriewechsel mehr
Höchster Anspruch an Qualität
GOLD
Meister Schmiede
Rudi Lang Hauptstraße 5
78234 Engen 07733/2255
www.goldschmiede-engen.de



Taschen, Koffer ... ... Accessoires!

Ob für Schule, Beruf oder Freizeit – in unserem von Mutter und Tochter geführten Geschäft findet ihr alles. Aktuell gibt es die **Herbst-/Winter-Kollektion** zum anschauen und anfassen.

Unser Team steht euch mit Rat und Tat zur Seite.



optik spellenberg
Peterstraße 5 • 78234 Engen • Tel: 07733-22 11

Singen

IHK fordert zügigen »Gäubahnausbau

Die Wirtschaft braucht eine leistungsfähigere Verbindungsachse zwischen Singen und Stuttgart. Der Ausbau dürfe laut des IHK Präsidenten Dr. Thomas Conrady nicht an der Singener Kurve scheitern.

von Stefan Mohr



Ein großer Kreis von Beteiligten unterstützt die Forderung der IHK nach einem schnelleren Gäubahnausbau. swb-Bild: stm

Wer soll das verstehen, der Bund hat 550 Millionen Euro zur Verfügung gestellt und die Gäubahn in vordringlichen Bedarf des Bundesverkehrswegeplans eingestuft. Doch der Ausbau, der 2030 abgeschlossen sein soll, geht Fahrgästen und der Industrie viel zu langsam. Noch immer hat die DB Netze beispielsweise Vorbehalte gegen die schnellere Neigezugtechnik.

Gerade für die Industrie in der Region aber ist die Bahnstrecke zwischen den Wirtschaftszentralen Stuttgart und Singen lebenswichtig, machte IHK-Präsident Dr. Thomas Conrady auf einem Medientermin am Donnerstag deutlich. Dabei darf der Ausbau der Gäubahn nicht an der Unsicherheit der Singener Kurve scheitern, wenn es diese hierzu braucht, so Conrady, auch wenn Singen nicht auf ein Abstellgleis geraten dürfe. Für Conrady klingt alleine schon der Name »Gäubahn« anachronistisch und müsse durch einen andern Namen ersetzt werden, denn der Zug fahre nicht in eine ländliche Region. Allein nach Singen werden laut Dr. Gerd Springe jährlich 450.000 Tonnen Wirtschaftsgüter mit der Bahn transportiert.

Singen habe sich in Bezug auf den Güterverkehr nie gegen die Singener Kurve gewehrt, erwiderte Oberbürgermeister Bernd Häusler. Doch die bis zu 16.000 Pendler, die täglich den mitten in der Stadt gelegenen Bahnhof benutzen, dürfen ebenso nicht vor den Kopf gestoßen werden, so Häusler.

Der CDU-Bundestagsabgeordnete Andreas Jung, der es sich ob der Bedeutung der Gäubahn trotz des Klimagipfels am Abend in Berlin, nicht nehmen ließ an dem Termin teilzunehmen, versicherte, dass es die klare Zusage der Bahn gebe, dass Singen als Drehort für den Personenverkehr weiter angefahren werde. Jung gab überdies seinem Unverständnis darüber Ausdruck, dass obwohl über Parteigrenzen hinweg die Weichen gestellt seien, für jede Entscheidung ein zähes Ringen erforderlich sei. Laut Ulrich Grosse von der Initiative Gäubahn soll der zweigleisige Ausbau zwischen Horb und Neckarshausen 2021 umgesetzt werden. Hiermit gingen allerdings keine Zeiteinsparungen einher, vielmehr würde damit die Pünktlichkeit der Züge verbessert. Grosse plädierte zudem dafür, dass die kürzlich von der Bahn gekauften 17 Triebzüge »KISS« mit 300 bis 500 Plätzen auf der Gäubahnstrecke eingesetzt werden. Erstens seien sie schneller, zweitens weniger störanfällig und drittens auch auf dem Schweizer Schienennetz einsetzbar.

Christian Bücheler vom Speditionsunternehmen Transco bedauerte den massiven Ausfall bei den Bahnarbeiten in Gottmadingen und mahnte eine Zuverlässigkeit bei der Bahn an, denn ansonsten werde man Alternativen nutzen. In die gleiche Kerbe schlug Sascha Altenau von Hupac, der betonte, dass die Güterzüge in Stuttgart keine Priorität hätten und sich deshalb weitere Wartezeiten anstauten.

Singen



Die SchülerInnen beim »Steauf« in der Kreissporthalle. swb-Bild: Anja Schmid/RGS

Glückliche Zukunft

Bei einem Workshop der Robert-Gerwig-Schule schafften die Schüler einen Tag lang Grundlagen für ihre glückliche Zukunft.

Einen Tag lang durften rund 130 Schüler der Robert-Gerwig-Schule sich in verschiedenen Workshops ausprobieren und weiterentwickeln. So lernten sie beispielsweise, wie sie verborgene Potenziale wecken, ihren Herzenswünschen folgen, ihr inneres Feuer entzünden und ihren eigenen Werten treu bleiben können. Teilweise gab es auch spezielle Angebote für die Mädchen und Jungs: »Heute Morgen war ich im Workshop Kämpfer«, so Mario Bulic. »Das war ganz schön interessant und irgendwie auch inspirierend, da ging es um Standhaftigkeit und Selbstkontrolle.« Die Ergebnisse der Workshops wurden dann in Waben eingetragen und in der Sporthalle zu einem riesigen Wabenfeld zusammengefügt. Eindrucksvoll vereinte dieses die Ergebnisse der Workshops mit den Werten und Zukunftsvorstellungen der Schüler.

Die Volksbank Hegau Stiftung finanzierte diesen Tag für die Schüler. »Damit wollen wir jungen Menschen wertvolle Impulse mit auf den Weg geben, die sie berühren und zum Nachdenken anregen, ihnen in Erinnerung bleiben, vielleicht sogar ihr Leben nachhaltig verändern«, so der Stiftungsvorsitzende Roland Striebel.

Pressemeldung

– Anzeigen –

ERWEITERUNG DER »PETER THUMB SCHULE« HILZINGEN
EINWEIHUNG AM SAMSTAG, 28. SEPTEMBER, 10 UHR

Lernen in entspannter Atmosphäre

Seit dem Spatenstich im November 2017 hat sich einiges getan, sodass pünktlich zum Schulanfang der Erweiterungsbau der Peter-Thumb-Schule bereit war, die lernwilligen Schülerinnen und Schüler zu empfangen. Zunächst wurden die bestehenden Räume umgebaut, im Anschluss daran wurde die Erweitung des Anbaus in Angriff genommen. Insgesamt zwölf Klassenräume, welche Lernateliers genannt werden, sowie acht Input-Räume laden zum Lernen in entspannter Atmosphäre ein.

»Wir freuen uns darauf, dass die Schüler die Räume mit Leben füllen werden«, sagt Martin Trinkner, Schulleiter der Gemeinschaftsschule. Der Erweiterungsbau wird den 226 Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe zur Verfügung stehen. Im Moment sind das die Klassenstufen fünf bis neun.

Die Grundlage des Erweiterungsbaus ist die veränderte Lernkultur der Peter-Thumb-Schule, die eine relativ junge Gemeinschaftsschule ist. Die Lernateliers sind entweder mit WLAN-interaktiven Whiteboards oder Smartboards ausgestattet, die Input-Räume dienen der zielgruppenspezifischen Erklärung in Kleingruppen von maximal zehn Schülern, erklärt Trinkner im Gespräch mit dem WOCHENBLATT.

Nun soll der Erweiterungsbau der Öffentlichkeit präsentiert werden. Am Samstag, 28. September um 10 Uhr werden im Foyer der Peter-Thumb-Schule die neuen Räumlichkeiten offiziell eingeweiht. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit, die neuen Lernateliers und Input-Räume zu besichtigen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Interessierte sind eingeladen, an der Einweihung teilzunehmen.

Graziella Verchio



Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 6b sowie die Lehrer und Schulleiter Martin Trinkner (rechts) sind mit den neuen Lernateliers mehr als zufrieden. swb-Bild: ver





IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT

Tradition und Fortschritt
HILZINGEN IM HEGAU
Die Gemeinde Hilzingen wünscht den Schülern der Peter-Thumb-Schule viel Spaß in den neuen Räumen.

Farben GINER
HERMANN GINER · MALERGESCHÄFT GmbH
Ausführung der Malerarbeiten
Vielen Dank für den Auftrag.
78224 Singen (Hohentwiel), Rudolf-Diesel-Straße 26
Telefon (07731) 64552

WIR WÜNSCHEN ...



viel Spaß in den neuen Räumen!



KATHRIN REIHS
Tel: 07771 / 9331-12

CHRISTINE WERNER
Tel: 07731 / 8800-13

WOCHENBLATT

Ramsen

»Scheide isch normal, Strippe abnormal«

Nach dem Vorbild von sechs arbeitslosen Engländern, die sich à la »Chippendales« für Geld vor Publikum ausziehen, versuchten fünf unbescholtene Bürger mit Männerstrip ihrem finanziellen Engpass entgegen zu wirken.

von Achim Holzmann



David Menks (vierter von links) chaotische Männercrew plante ihren grossen Auftritt. Zur Stripshow gehört ein professionelles Ambiente. *swb-Bild: hz*

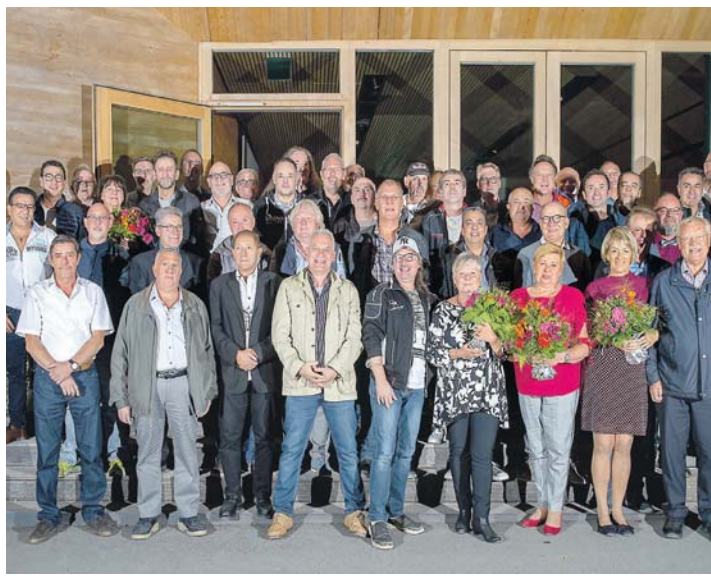
Kürzlich war die Premiere vom Theater 88 in der ausverkauften Ramsener Aula. Mit der Inszenierung von: »Perfäkt aagleit« oder »The Full Monty uf em Dorf« sorgt das Ramsener Theaterensemble für eine geballte Ladung Unterhaltung und für einen permanenten Angriff auf die Lachmuskeln. Die Handlung orientiert sich an dem britischen Film »The Full Monty«. So denkt sich der arbeitslose Nichtsnutz David Menk (Karsten Jait): »Was die können, kann ich schon lange«. Tatsächlich gelingt es im Dorf fünf potentielle Mitstripper zu überreden. Das waren Unternehmer Johannes Vetter (Meinrad Eichenberger) der seine Schulden mit einem Nebenjob als Securitas Wächter bewältigt und Andreas Hübscher (Matthias Brütsch), der seiner zukünftigen Eva (Evelyn Schneider) eine Traum-Hochzeit in Hawaii versprochen hatte. Sein Erspartes verzockte er allerdings mit einem Lawinensystem. Winni Knoblach (Samuel Busslinger) war unzufrieden mit seinem Job. Ständiger Zoff im Dorfladen mit seinem Chef Herr Winzer (Erich Fehr) und Hausmeister Kneubühler (Stephan Hugentobler) konnte die Wunschausbildung seiner Tochter Sara (Melani Wunderli) nicht finanzieren. Der fünfte im Bunde war Hundehalter Linus Studer (Diego Schwertfeger). Sein Hund hat das Zeitliche gesegnet. Die chaotische Truppe heuerte Kneubühlers Tochter als Choreographin an. Gruppendynamische Überraschungen sorgten für Chaos. Vetters Ehefrau Heidi (Monika Meier), Marianne Kneubühler (Manuela Steiner) und ihre Kollegin Gunda (Magdalena Gnädinger) sowie Hübschers Freundin waren von dem Vorhaben empört und der Tenor lautete: »Scheide isch normal, Strippe isch abnormal«, das Vorhaben drohte zu scheitern. Bea Bärfuss (Barbara Brütsch), die Leiterin der Walking-Gruppe hatte nur »Fitness« im Kopf, Gastwirtin Lotti (Daniela Born) und Bedienung Christa (Jenny Bader) nahmen es gelassen. Am Ende gab es auf Initiative von Posthalter, Briefträger und Leiter des Turnvereins Alfons Wirz (Hanspeter Hotz) als Ersatz für die ausgefallene Turnerunterhaltung doch noch den Männerstrip.

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Singen/Insel Mainau

Feierstunde auf der Insel Mainau

Die Amcor Flexibles Singen GmbH hat auf der Insel Mainau die Betriebsjubilare der Kalenderjahre 2018 und 2019 für ihren langjährigen Einsatz bei dem Verpackungsspezialisten feierlich geehrt.



Die Betriebsjubilare der Amcor Flexibles Singen GmbH bei ihrer Feierstunde auf der Insel Mainau. *swb-Bild: Kochlöffel*

Tagsüber waren die Jubilare der Amcor Flexibles Singen GmbH zu einem Ausflug mit einer Stadtbesichtigung von Konstanz, einer Schifffahrt auf dem Bodensee sowie einer abwechslungsreichen Führung über die Insel Mainau eingeladen.

In der Feierstunde am Abend dankte Geschäftsführer Lars Kirchhoff den Anwesenden für ihre Treue und illustrierte in seiner kurzweiligen Rede die Themen, welche die Welt und das Alu-Unternehmen vor 25, 40 und vor 50 Jahren bewegten und die zum Teil noch immer aktuell sind – wie zum Beispiel die Erfindung der Blisterverpackung für Tabletten oder Nachhaltigkeitsfragen.

»Als spezialisierter Hersteller von verbraucherfreundlichen und recycelbaren, aluminiumbasierten Verpackungsmaterialien gehört Amcor Flexibles Singen GmbH zu den Vorreitern bei der Aluminium Stewardship Initiative« erklärte Geschäftsführer Lars Kirchhoff. Das Unternehmen wurde kürzlich erfolgreich nach diesem neuen Nachhaltigkeitsstandard zertifiziert.

Oberbürgermeister-Stellvertreter Hans-Peter Storz überbrachte den Jubilaren die Grüße der Stadt Singen und nutzte die Gelegenheit, um Karl Meßmer zu stolzen 50 Jahren Betriebszugehörigkeit und weitere Amcor-Mitarbeiter zu 40 sowie 25 Jahren Betriebstreue zu ehren.

Die Jubilare im Überblick: 40-jähriges Betriebsjubiläum hatten Antonio Belo Gaspar Goncalves, Giuseppe-Antonio Bordonaro, Herbert Buchholz, Donato Cavallo, Elbio Cavallo, Maria Christof, Peter Dawid, Manfred Denzel, Uwe Gebhart, Peter-Johann Gliese, Peter-Paul Golla, Johann Hillecke, Cornelia Huber, Hennes Hubner, Reinhard Kutscher, Judith Maier, Jürgen Marenski, Carmelo Margiotta, Joachim Mattes, Ralf Mayer, Luigi Murro, Emilio Pirillo, Manfred Reiser, Vincenzo Rinaldi, Pietro Russo, Heinz Seidel, Joachim Spät, Bettina Ulrich, Karl-Heinz Zoch, Hans-Peter Zuch und Harry Zuckschwerdt.

Für 25 Jahre wurden Bernhard Bölli, Antonio Caputo, Armando Costa da Mesquita, Andreas Frick, Daniel Gebhart, Susanne König, Manuel Martins Pereira, Luis Mendes, Volker Rauwolf, Luis-Miguel Rondulha Couceiro, Andreas Seraphin, Dieter Traber, Peter Warzecha sowie Viktor Zängler geehrt.

Pressemeldung

Mountainshop Outlet Center
bis zu 90% sparen!
% AKTIONSTAGE %
SA 28.9. –SA 5.10.19
30 Jahre Mountainshop
Outdoor-Kompetenz auf 500 m²
siehe Beilage in dieser Wochenzeitung!
www.mountain-shop.de

Trachtenmode
Traditionelle & Fesche Dirndl ab 39,95 €
• Große Auswahl
• Gute Beratung
• Guter Preis
• Änderungsservice
• Parkplätze
KLEIDER Müller
...auf zum Oktoberfest!
72351 Geislingen bei Balingen
Tel.: 07433 / 9003-0
78054 VS-Schwenningen
Keplerstraße, Tel.: 07720 / 33132
www.kleider-mueller.de · www.facebook.de/KleiderMueller
Montag bis Freitag 9 – 19 Uhr
Samstag 9 – 16 Uhr (VS 17 Uhr)

» BEILAGENHINWEIS «

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

BRAUN
Mountainshop Outlet Center
ALDI SÜD
OBI
MÖBEL ROGG BALINGEN

TEILAUSGABE:

Takko
Wohnland Hauber
Amtsblatt Aach
Edeka Baur
Apotheke Braun
XXXLutz
Reddy Küchen
VfR Stockach
Injoy
Stadtwerke Stockach
Kaufland Radolfzell
Gesudheitsmagazin Gailingen
NKD
Neukauf-Markt Sulger
denn's Biomarkt
Singen kommunal

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731/8800-0 | Fax: 07731/8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

» WOCHENBLATT «

RaumKultur SPEICHINGER



UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE
• FENSTERDEKORATIONEN
• BODENBELÄGE
• POLSTERARBEITEN
• SONNENSCHUTZANLAGEN
• SERVICELEISTUNGEN

INDIVIDUELLE BERATUNGSTERMINE AUSSERHALB DER ÖFFNUNGSZEITEN SIND FÜR UNS EINE SELBSTVERSTÄNDLICHKEIT

D-78224 SINGEN | SCHWARZWALDSTR. 14
TEL. +49 (0)7731 - 69005 | WWW.SPEICHINGER.DE

Engen

Altstadt gesperrt

Am Sonntag, 29. September, findet der 27. Engener Ökomarkt von 11 bis 18 Uhr in der Altstadt statt. Der Aufbau beginnt bereits ab 7 Uhr. Rund 80 Händler bieten ihr umfassendes Warensortiment in der Hauptstraße, auf dem Marktplatz, dem Kirchplatz, der Vorstadt und der Peterstraße an. Auch der Schulplatz (Parkplatz hinter dem Marktplatz) wird ins Programm mit einbezogen. Die betroffenen Anwohner werden daher gebeten, ihre Fahrzeuge außerhalb der Altstadt zu parken.

Pressemeldung

Singen

Töcher des Todes im MAC1

Das Team vom MAC Museum Art & Cars freut sich, am Donnerstag, 26. September, die Autorin Ulrike Blatter um 19 Uhr in den Ausstellungsräumen im ersten Stock des MAC 1 begrüßen zu dürfen.

Hochspannung ist dabei garantiert! Denn man erlebt nicht jeden Tag, dass ein Roman quasi vor der eigenen Haustür spielt. Die Bombe, die Ulrike Blatter im fiktiven Ort Taufingen zündet, könnte ebenso auf der Baustelle des CANO in Singen explodiert sein.

Ulrike Blatters neuen Roman »Töchter des Todes«, der im Juli erschien und durchweg positive Rezensionen erhielt, erzählt, wie Hass und Vorurteile das Leben einer Familie im Hegau zerstören, nachdem eine ihrer beiden Töchter im Mai 2019 heimlich nach Syrien ausreiste.

Pressemeldung

Heute beachten!
Die neue OBI
- Beilage im WOCHENBLATT

Singen

Offen für Neues bei Fondium

Das Ausbildungszentrum der Fondium Singen GmbH öffnete am Samstag seine Tore. Der Tag der offenen Tür war Anlass, um über die vielfältigen angebotenen Ausbildungsberufe zu informieren.

von Uwe Johnen



Viel Andrang gab es beim Tag der offenen Tür von Fondium. *swb-Bild: uj*

Die Azubis hatten sich für diesen Tag ins Zeug gelegt und demonstrierten mit vielen Mitmachaktionen ihre Berufe. Der Andrang war erwartungsgemäß groß, viele Jugendliche kamen in Begleitung ihrer Eltern und ließen sich alles ganz genau von den Azubis erklären.

Walter Schlögel, Ausbilder der Berufe Industriemechaniker, technischer Modellbau, Zerspanungsmechaniker und Gießereimechaniker wurde von den Besuchern in zahlreiche Gespräche verwickelt. Dem WOCHENBLATT erzählte er von seiner Begeisterung über die Jugendlichen, ihr Engagement und Fondium als moderner Arbeitgeber und Ausbilder.

Zum 22. Mal wurde das Ausbildungszentrum für Interessenten geöffnet, das erste Mal unter dem Namen Fondium, früher unter dem Namen Georg Fischer. »Für die meisten Singener sind wir wohl immer noch die »Fitting«, erzählte er lächelnd. Rund 60 Azubis betreue er zusammen mit seinem Kollegen Jan Hartmann, der für die Elektronikerausbildung für Betriebstechnik zuständig sei.

Pro Jahr würden ungefähr 15 Azubis eingestellt. »Dieses Jahr haben wir umgestellt.

Wir präsentieren uns dieses Mal in Berufsgruppen und haben den Tag auf einen Samstag gelegt, damit auch die Eltern Zeit haben«. Die Ausbildung habe sich gegenüber früher enorm geändert. Heute würde man weniger die Arbeitsschritte vorgeben, sondern die Ziele. Die Azubis könnten sich dann unter Anleitung selbst die notwendigen Schritte erarbeiten, um an das Ziel heranzukommen. Wichtig sei, die Vielfältigkeit der Charaktere auszunutzen, um das ganze Potenzial der Mitarbeiter auszuschöpfen, erklärte er.

»Wir stellen sicherheitsrelevante Bauteile für Nutzfahrzeuge her, das ist unser Know-How, darin ist Fondium stark«, erzählte Schlögel und war sich sicher, dass trotz des derzeitigen Wandels im Automotive-Bereich die Fondium ein verlässlicher Lieferant bleiben wird. Doch dazu würden Fachkräfte gebraucht und deswegen sei die Ausbildung so attraktiv. Sein Kollege Hartmann demonstrierte sogleich, was Schlögel meinte. »Wir beginnen unsere Elektronikerausbildung sehr herkömmlich mit Verlegen von ein paar Stromkreisen und steigern uns in den dreieinhalb Jahren Ausbildung bis zur Beherrschung von »Industrie 4.0«. Hier haben wir die ganzen Programmiertechniken und Robotic«, erzählte Hartmann und zeigte auf einen Roboter, der gerade sein Programm abfuhr und in einem Geschicklichkeitsspiel seine Genauigkeit bewies. »In der Produktion werden die Roboter immer aufwändiger zu programmieren. Einfache Arbeiten werden durch Roboter tendenziell reduziert, aber die Fachkräfte werden im Bereich Programmierung immer mehr gefordert werden«.

Bewerbungstipps gab es direkt aus dem Personalwesen. Melanie Hahnke stand für Beratungen zur Verfügung und warb auch für das kaufmännische DH-Studium »BWL-Industrie«. Dieses Jahr würde wieder ein Platz angeboten werden.

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Singen



Das Hegauer Projekt »Lenkpause« wurde am Dienstagabend mit dem bundesweit ausgeschriebenen »Innovatio Sozialpreis 2019« ausgezeichnet. Der hochdotierte Preis wurde von Urs Keller (Diakonie Baden) und Prälat Dr. Peter Neher (Präsident des Deutschen Caritasverbands) verliehen, im Beisein von Schriftsteller Arnold Stadler, der in die Feier mit einem Interview einführte. »Dieses Projekt ist in seiner Zusammensetzung schon einzigartig und verdient viele Nachahmer«, so Keller. Die vom Arbeitnehmerseelsorger Gianfranco Rizzuti und Dekan Matthias Zimmermann angestiftete Aktion vereint tatsächlich Kirchenvertreter, Gewerkschafter und Betriebsräte bis hin zur Polizei mit Aktionen auf den Raststätten Hegau, bei denen auf Fernfahrer zugegangen wird, die hier oft ganze Wochenenden im LKW verbringen müssen. *swb-Bild: of*

Singen

Beratung für Firmengründer

Am kommenden Mittwoch, 2. Oktober, findet der nächste Singen aktiv Impulsnachmittag in der Villa Consult, Erzbergerstraße 8b, statt. Von 15 bis 16 Uhr wird über die grundsätzlichen Themen einer Existenzgründung informiert, ab 16 Uhr referiert Alois Bauer von der Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau über das Spezialthema »Absicherung für Selbstständige«. Die Veranstaltungen sind gratis. Anmeldung: singen-aktiv@singen.de oder Tel. 07731/ 85742.

STELLENMARKT

KLOSTER HEGNE

Für unser Altenpflegeheim Maria Hilf suchen wir, zum nächstmöglichen Zeitpunkt oder nach Vereinbarung, Sie als

Pflegefachkräfte oder Pflegehilfskräfte (m/w/d)
in Teilzeit / Vollzeit

Für nähere Auskünfte steht Ihnen unser Pflegedienstleiter Hr. Loewenberg (07533/807-461) gerne zur Verfügung. Weitere Informationen sind auf unserer Webseite www.maria-hilf-hegne.de.

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, per E-Mail oder per Post:

Kloster Hegne, Zentraler Personalbereich
Konradistraße 12, 78476 Allensbach-Hegne
E-Mail: Bewerbung@kloster-hegne.de

Mitarbeiterin
für Montage und Fertigung versch. Metallarbeiten, stundenweise, flexibel, evtl. Teilzeit gesucht.
Bewerbungen telefonisch unter **07731/67246**
9 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

Für unser Restaurant suchen wir ab sofort eine
Servicekraft
vormittags von 10.30 - 14.00 Uhr.
Auf Verstärkung freut sich das Pizza Speed-Team
Tel. 0171 / 4738253

Freundliche, zuverlässige
Reinigungshilfe
(Nichtraucher/in) für Ladengeschäft 1x wöchentlich gesucht.
Tel. 0 77 31 / 6 11 01

Waldemar Zwetzig Transporte
Unter dem Flachshof 2, 79798 Jestetten sucht ab sofort für den Standort in Singen einen
Fahrer m/w
mit der FS-Kl. CE in Vollzeit für Nachttouren. Bei Interesse schicken Sie Ihre Bewerbung an oben genannte Adresse, per E-Mail an zwetzig.waldemar@gmail.com oder telefonisch unter 0172 7195924.

Maschinenbediener
für CNC-Maschinen (Metall) aushilfsweise/stundenweise, auch Schichtarbeiten, flexibel, gesucht.
Gute Messkenntnisse.
Tel. 07731 / 67246

Lernen mit Her(t)z
Wir brauchen noch Unterstützung . . .
(Singen und Radolfzell)
Lehrkräfte gesucht (auf Honorarbasis)
*** alle Fächer * alle Klassen**
☎ 07731 - 18 23 24
epost@bbc-lernherz.de
www.bbc-lernherz.de

CMC Personal GmbH

Jetzt starten: im neuen Job!

Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz in Singen und Radolfzell:

Kfm. Angestellten (m/w/d)
für den Empfang und Sachbearbeitung, mit abgeschlossener Ausbildung und Berufserfahrung

Mitarbeiter im Kundendienst (m/w/d)
mit abgeschlossener Ausbildung, Berufserfahrung wünschenswert. Gute Deutsch- und Italienischkenntnisse erforderlich

Ihre Ansprechpartnerin:
Jessica Salatino
Personaldisponentin
Hauptstraße 48
78224 Singen (Htwl.)
Tel. 07731 9537-16
jessica.salatino@cmc-personal.de
www.cmc-personal.de

Wir suchen
flexiblen Kraftfahrer/ rüstigen Rentner
für regionale Touren, vorw. vormittags, mit LKW bis 7,5 t und Anhänger auf 450,-€-Basis.
demeter Gemüsebau Kessler
Im Moosfeld 1
78224 Singen-Bohlingen
Tel. 07731/23919 · E-Mail: gemuesebaukessler@gmail.com
Mobil 01 79/7 42 27 65

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT

STELLENMARKT



»RESONANZGESETZ:
Mit einer besonderen Stellenanzeige sprechen Sie besondere Mitarbeiter an!«
... Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt.

»ICH BIN FÜR SIE DA!« SONJA LÄNGLE
Tel: 07731/8800-33 s.laengle@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

Familienbetrieb seit über 50 Jahren
Heizung Sanitär Lüftung Service

KERSCHBAUMER

kaufm. Mitarbeiter
(m/w/d) in Voll- oder Teilzeit ab sofort gesucht

Ihre Aufgaben :
kaufm. Unterstützung der Kundendienstabteilung mit Angebots- und Rechnungswesen, allgem. Administration, Empfang, Telefonzentrale

Ihr Profil :
Sie haben eine abgeschlossene kaufm. Berufsausbildung, lieben den Umgang mit Kunden, haben gute Kenntnisse im MS Office-Bereich und fühlen sich im Handwerk wohl

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung – gerne auch per Mail - an unsere Geschäftsführerin Frau Gabi Kerschbaumer, Gerwigstr. 33, 78234 Engen, Telefon 07733-505-870, info@kerschbaumer.de, www.kerschbaumer.de

PRINTAUSGABE IN ÜBER 80.000 HAUSHALTEN | E-PAPER: WWW.WOCHENBLATT.NET | STELLENPORTAL: JOBS.WOCHENBLATT.NET

WOCHENBLATT STELLENMARKT **PRINT+ONLINE** AUF ALLEN KANAELEN

WIR SUCHEN DICH

hallo ZAHN
Kinderzahnarztpraxis mit Herz

ZFA

in Vollzeit zur Verstärkungunseres Teams gesucht.
Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Dr. Katharina Köcher
Hardstraße 29
78239 Rielasingen-Worblingen
email@hallozahn.de



Radolfzell Bodman-Ludwigshafen

Große Kreisstadt Radolfzell am Bodensee

Aufgrund Ablaufs der Amtszeit der bisherigen Stelleninhaberin ist zum 1. Januar 2020 die Stelle des

Ersten Beigeordneten (m/w/d)

mit der Amtsbezeichnung „Erster Bürgermeister (m/w/d)“ zu besetzen. Wahl, Rechtsstellung, Amtszeit und Besoldung (B4/B5) richten sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Die ausführliche Stellenausschreibung entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter **www.radolfzell.de/stellenangebote.**

Ihre aussagekräftige **Bewerbung** senden Sie bitte bis **30. Oktober 2019** an die

Stadt Radolfzell am Bodensee,
Herrn Oberbürgermeister Martin Staab, Marktplatz 2, 78315 Radolfzell
bzw. **oberbuergermeister@radolfzell.de.**

Schnupper ... Schnupper ... ... Schnäppchen! ☺

FRESSNAPF

Wir suchen ab sofort für unsere Filialen in Singen, Konstanz und Überlingen eine freundliche, erfahrene

Verkäufer/in – Tierfreund/in

in Voll-, Teilzeit oder auf Aushilfsbasis (450,– €).
Wir freuen uns auf Sie! ☺

Ihre vollständige Bewerbung inkl. Foto senden Sie bitte an: Fressnapf Singen, Industriestraße 12, 78224 Singen, z. Hd. Hr. Andreas Schwarz oder geben Sie ihre Unterlagen persönlich in der Filiale ab oder per Mail an 1361@fressnapf.com !

ETO GRUPPE
JOINTLY INNOVATIVE



Die ETO GRUPPE entwickelt für Kunden auf der ganzen Welt innovative elektromagnetische Ventile, Aktoren und Sensoren. Sie sind die Taktgeber im Kundensystem – quasi das Herz der Maschine – und sorgen dafür, dass Autos, Lastwagen und Züge sicher bremsen, effizient Gas geben oder kuppeln.

Aktuell erweitern wir das Team der ETO GRUPPE:

- **Produktionsmitarbeiter (m/w/d)**
- **Servicetechniker / Mechatroniker (m/w/d)**
- **Maschineneinrichter / Mechatroniker (m/w/d)**
- **und weitere (m/w/d)**

Unter **www.etogruppe.com** finden Sie weitere spannende Stellenangebote und wichtige Informationen rund um Ihre Bewerbung.

Wir freuen uns, Sie in unserem Team willkommen zu heißen und gemeinsam mit Ihnen das Herz unserer Kunden höherschlagen zu lassen.

INNOVATIONEN VOM BODENSEE

ETO MAGNETIC GmbH, Hardtring 8, 78333 Stockach, Tel. 07771 809-0

Wir suchen
Küchenhilfe
als Aushilfe (Minijob)
unter der Woche abends
und für das Wochenende
nach Vereinbarung.
Gasthaus Germania
Beim Turm 2
78315 Radolfzell - Liggeringen
Tel. 0 77 32 / 911 901

Gesundheitsnetz Hegau e.V. www.GNH.DE

Freundliche/r und motivierte/r
medizinische/r Fachangestellte/r
in Teilzeit gesucht.
Berufs- und PC-Kenntnisse Voraussetzung.
Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.
Hegaupraxis
Dr. med. Dieter Renner
Allgemeinarztpraxis
Eduard-Presser-Str. 19a, 78247 Hilzingen
oder team@hegaupraxis.com

Wir suchen flexible Kräfte für:
Buffet- und Service Küche
(vorwiegend abends)
Hotelzimmer Wäscherei
in Teilzeit oder auf 450,– €-Basis.
Hotel Sonne
Hauptstraße 59 – 61
78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 – 9 71 80
hotel.sonne@t-online.de

Friseur/in
in Voll- oder Teilzeit gesucht.
Du bist kreativ, zuverlässig, hast Lust auf ein tolles Team und faire Bezahlung, dann bewerbe dich jetzt bei uns.
Tel. 0 77 32 / 5 48 08 o. 0172 / 1 78 99 77
E-Mail: kontakt.haaratelier@hotmail.com
oder per Post oder persönlich:
Haaratelier am Stadtgarten
Hinter der Burg 2, 78315 Radolfzell

---

auer Singen Süd — 70 Jahre Zentrum Stahl

Für unser Stahlteam suchen wir
ab sofort oder später kräftige
AUSHILFEN
(ab 17 Jahre)
zur Verstärkung
45 Std. / 100 Std. / 160 Std. pro Monat

Ihr Aufgabengebiet:
Maschinelles Schneiden und Biegen von Baustahl.

Ihre Bewerbung mit den Ihnen möglichen Arbeitszeiten senden Sie bitte per E-Mail an
jobs@auer-knapp.de



Eisen-Auer GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 30
78224 Singen/Htwl.
www.auer-knapp.de

Kraftfahrer/in 50%-Stelle
und **Aushilfe** (450,– €-Basis)
auf **7,5-t-LKW** von **22 – 1 Uhr** nachts ab Singen sowie auf **12-t-LKW** ab Aach auf Tages- und Nachttouren gesucht.
Steiner Logistik, 78224 Singen
Tel. 0173 – 7007300
info@steiner-logistik.de

Hotel Restaurant Hohentwiel
in Singen sucht ab sofort
Buffetkraft m/w/d
zur Aushilfe oder in Teilzeit, flexible Arbeitszeiten möglich.
Herr Schröder, Tel. 01733948795

Medizinische Fachangestellte (m/w/d)
gesucht als Minijob oder in Teilzeit.
Berufs- und PC-Erfahrung sind unbedingt erforderlich. Gute Einarbeitung ist gewährleistet.
Wir freuen uns auf Ihre **schriftliche** Bewerbung.
Praxis Wolfram W. Schurer
Arzt - Naturheilverfahren
Wehrdstr. 7, 78224 Singen

Unser engagiertes Dussmann-Team sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Betriebsrestaurant in **Singen**

Koch (m/w/d) in Vollzeit
AZ: Mo. - Fr. Tagschicht

Ausgabekräfte Kiosk
(m/w/d) in Teilzeit
AZ: Mo. - Fr. 16.30 Uhr – 19.30 Uhr
Führerschein erforderlich

Sie sind teamfähig, motiviert und haben idealerweise Erfahrung in Gemeinschaftsgastronomie, dann freut sich Herr Brügger auf Ihre Bewerbung unter
Tel. 07731 – 802540 oder per E-Mail.

Näheres zum Stellenangebot unter:
https://karriere.dussmanngroup.com/

Dussmann Service Deutschland GmbH
Mitscherlichstr. 8, 79108 Freiburg,
recruitingsuedwest@dussmann.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n
PKA und PTA
in Teilzeit.
Ein angenehmes Arbeitsklima und übertarifliche Bezahlung sind für uns selbstverständlich.
Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung per Post oder E-Mail.
Ansprechpartner Herr Danassis

CENTRAL APOTHEKE
Hegaustraße 26 · 78224 Singen
Inh. JOHANNES DANASSIS
Tel. 0 77 31 / 6 43 17
service@centralapotheke.com

Kloster Hegne
Hotel St. Elisabeth

Rezeptionsmitarbeiter (m/w/d)
mit Hotelsoftware protel-Erfahrung in Teilzeit oder Vollzeit

Ab sofort oder nach Vereinbarung
Vorab-Infos erhalten Sie von Fr. Schmidt (Empfangsleitung), Tel. 07533/9366-2000 oder unter www.st-elisabeth-hegne.de.

Bewerbungen bitte an:
ProGast Hotelbetriebs-GmbH,
Konradistraße 1, 78476 Allensbach-Hegne
oder per Email: **bewerbung@st-elisabeth-hegne.de**

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen (Landkreis Konstanz, Region Bodensee) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Flüchtlings- & Integrationsbeauftragte/n (m/w/d)

Es handelt sich bei der 50%-Stelle um eine vorerst befristete Stelle. Eine ausführliche Stellenbeschreibung sowie unsere Anforderungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.rielasingen-worblingen.de.

Wir bieten eine tarifgerechte Bezahlung entsprechend dem TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.
Nähere Auskünfte zu der gesuchten Stelle erteilt Ihnen gerne die Amtsleitung Jenny Frankenhauser (Tel. 07731/790697).

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.
Richten Sie diese bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum 06.10.2019 an das Bürgermeisteramt Rielasingen-Worblingen, Jenny Frankenhauser, Lessingstr. 2, 78239 Rielasingen-Worblingen oder per E-Mail an kiju@rielasingen-worblingen.de.

WOCHENBLATT seit 1967



ZUSTELLER/IN
WIR BRAUCHEN SIE!

Dringend Ferienvertretung
oder feste Zusteller gesucht für die Verteilung des **WOCHENBLATTs am Mittwoch** in den Ortschaften:

Gailingen, Hilzingen, Gottmadingen, Ludwigshafen, Mühlingen.

Gerne mit PKW, Fahrtkosten können übernommen werden.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung (ab 15 Jahren) unter:
E-Mail vertrieb@wochenblatt.net
Tel. 0 77 31 / 88 00 44

ZEITUNGSZUSTELLER (m/w/d) GESUCHT

Für die Frühzustellung des SÜDKURIERS suchen wir
in Engen (Anselfingen, Stetten, Zimmerholz, Neuhausen, Welschingen, Bittelbrunn, Biesendorf), Mühlhausen, Ehingen, Tengen (Blumenfeld, Wiechs a. R., Beuren am Ried), Hilzingen - Twielfeld
zuverlässige Zusteller/innen ab 18 Jahren.
Arbeitszeit zwischen 04.00 – 06.00 Uhr.

Direkt-Kurier Zustell,
Druck & Logistik GmbH
Tel. 07531 – 999 – 1526 I www.dkzdl.de/jobs

---

bora die sauna|oase am see

Bora Sauna-Bodensee
Karl-Wolf-Straße 33
78315 Radolfzell
info@bora-sauna.de

Unser Team sucht Verstärkung
in Voll- und Teilzeit und auf 450,– €-Basis:
Servicekräfte (m/w/d)
Stellv. Restaurantleiter (m/w/d)
Kosmetikerin (m/w/d) (mit Massagekenntnissen)
Saunameister-Aushilfen (m/w/d)
Hausmeister / Gärtner

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Bitte schriftlich oder per E-Mail.



Gestalte deine Zukunft.

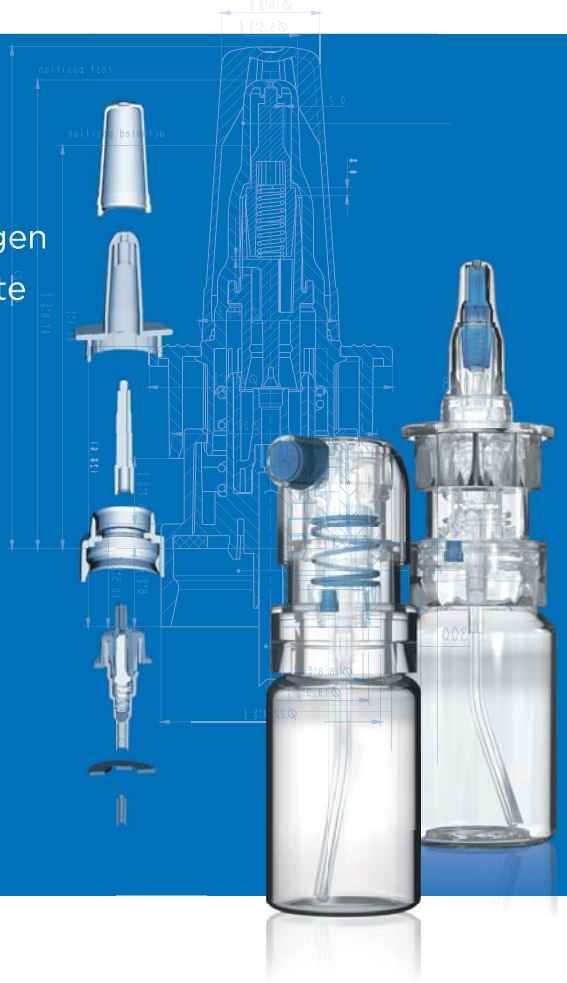
Bewirb dich jetzt! Ausbildungsstart: September 2020

Technische Ausbildung (m/w/d)
- Verfahrensmechaniker für Kunststoff & Kautschuk
- Industriemechaniker
- Werkzeugmechaniker
- Elektroniker Betriebstechnik

Kaufmännische Ausbildung (m/w/d)
- Industriekaufmann
- Industriekaufmann mit Zusatzqualifikation Internationales Wirtschaftsmanagement
- Fachkraft für Lagerlogistik (kaufmännisch-technische Ausbildung)

Duales Studium (m/w/d)
- Bachelor of Engineering, Wirtschafts-ingenieurwesen und Maschinenbau
- Bachelor of Engineering, Lebensmittel- und Verpackungstechnologie
- Bachelor of Arts, Industrie
- Bachelor of Science, Wirtschaftsinformatik

Vorteile unserer Ausbildung
- Ausbildungsplan mit vielen verschiedenen, spannenden Abteilungen
- Abwechslungsreiche Aufgaben und Erfahrungen
- Spannende und exotische Auslandsaufenthalte für kaufmännische Ausbildungen/ Duale Studiengänge
- Azubi Rotation für technische Ausbildungen
- Azubi Firma
- Kostenloses Mittagessen in unseren Betriebskantinen
- 50 % Lehrmittelerstattung
- Gemeinsame Events: Jährlich 3-tägige Skiausfahrt, Radtour, Teambuildingevent, Auftritt an der Weihnachtsfeier
- Und vieles mehr … Überzeug Dich selbst!



Aptar Pharma

Aptar Pharma entwickelt und produziert mechanische Sprüh- und Dosiersysteme für Kunden aus der Pharmaindustrie in der ganzen Welt. Als Teil einer internationalen Gruppe mit mehr als 13 000 Mitarbeitern sind wir in unserem Geschäftsbereich welt-weit führend.

Die Aptar Radolfzell GmbH mit ihren Stand-orten Radolfzell und Eigeltingen ist Teil von Aptar Pharma. Beide Standorte beschäftigen ca. 800 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Qualifizierte und engagierte Mitarbeiter sind ein wesentlicher Faktor dieses Erfolgs. Nach einer fachlich anspruchsvollen Ausbildung, die sehr stark auf die Gemeinschaft setzt, sind viele unserer ehemaligen Auszubilden-den heute in tragenden Funktionen tätig.

Starte Deine Karriere bei uns!

Bewirb Dich für Deine Ausbildung

Aptar Radolfzell GmbH | Öschlestraße 54–56 | 78315 Radolfzell
Tel.: 07732 801-763 | **karriere.rdl@aptar.com**

Auch online unter **aptar.com/de/karriere.html**

Aptar pharma

Eigeltingen & Radolfzell

Kloster Hegne
Hotel St. Elisabeth

Mitarbeiter im Service (m/w/d)
Teilzeit/Vollzeit

Ab sofort oder nach Vereinbarung
Vorab-Infos erhalten Sie von Hr. Fischer (Serviceleiter),
Tel. 07533/9366-2000 oder unter
www.st-elisabeth-hegne.de.

Bewerbungen bitte an:
ProGast Hotelbetriebs-GmbH,
Konradistraße 1, 78476 Allensbach-Hegne
oder per Email: **bewerbung@st-elisabeth-hegne.de**

STADTWERKE ENGEN

Wir sind Menschen mit Energie. Bewerben Sie sich und werden Sie Teil unseres Teams.

Sachbearbeiter Energiewirtschaft (m/w/d)

Infos unter www.stadtwerke-engen.de

Stadtwerke Engen GmbH
Eugen-Schädler-Straße 3
78234 Engen
T 07733 / 94 80 10
info@stadtwerke-engen.de

Müller's
BLUMENLADEN AM WALDFRIEDHOF

Wir suchen dringend ab sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Florist m/w/d (Voll-, Teilzeit oder 450,– €-Basis)

für unseren Blumenladen am Waldfriedhof.
Für Rückfragen steht Ihnen Frau Jessica Müller unter Tel. 07731 / 9558855 zur Verfügung. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an folgende Mailadresse: j.mueller@mueller-michel.de oder per Post an: Müllers Blumenladen, Schaffhauser Straße 165b, 78224 Singen.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

SINGEN

Bei der großen **Kreisstadt Singen** mit rund 48.000 Einwohnern ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Abteilungsleiter Technische Dienste (m/w/d)

in Vollzeit zu besetzen.

Der städtische Bauhof wird als eigenständige Abteilung im Fachbereich Zentrale Aufgaben/ Finanzen/ Betreibe geführt und übernimmt vielfältige kommunale Aufgaben. Den Technischen Diensten sind die Arbeitsgebiete Grün/ Freiflächen und Gewässer, Öffentliche Verkehrsflächen, Reinigungsdienste sowie die Handwerkerdienste mit Reparaturservice zugeordnet. Ferner ist der städtische Friedhof der Abteilung angegliedert.

Ihre Aufgaben sind insbesondere:
- die Leitung und Organisation des städtischen Bauhofs und Friedhofs unter zweckmäßigem und wirtschaftlichem Einsatz von Personal, Fahrzeugen und Geräten
- die verantwortliche Führung des Personals mit derzeit 100 Beschäftigten
- die Weiterentwicklung des Bauhofs als serviceorientierter Dienstleistungsbereich
- die Verantwortung für die Zusammenarbeit mit den externen und internen Geschäftspartnern, der Verwaltungsleitung sowie dem Gemeinderat

Wir erwarten von Ihnen:
- eine abgeschlossene Ausbildung als Meister/in, Techniker/in im handwerklichen Bereich oder ein Ingenieurstudium
- eine mehrjährige Berufserfahrung mit Personalverantwortung idealerweise in diesem Bereich
- hohes Durchsetzungsvermögen, Kommunikationsfähigkeit sowie Zuverlässigkeit
- serviceorientiertes und bürgerfreundliches Auftreten
- fundierte Kenntnisse im kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Bereich

Wir bieten Ihnen:
- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis nach TVöD mit Bezahlungsmöglichkeit bis Entgeltgruppe 13
- einen anspruchsvollen und vielseitig strukturierten Arbeitsplatz mit hohem Gestaltungsspielraum
- ein motiviertes, engagiertes Mitarbeiter/innen-Team
- sport- und gesundheitsfördernde Angebote
- Jobticket

Weitergehende Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne der Abteilungsleiter Personal und Organisation Herr Dietmar Streit unter der Telefonnummer 07731/85-180 E-Mail: personal@singen.de.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **13.10.2019.**

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

MAC MUSEUM ART & CARS SINGEN

Zur Erweiterung unseres eingespielten und motivierten Teams im MAC Museum Art & Cars suchen wir ab sofort:

Für die Mitarbeit im Museum (m/w/d)
in Teilzeit (ab 100 h) oder 450 € - Basis (nachmittags, abends)

Zu den möglichen Tätigkeiten gehören:
Arbeit an der Kasse, Aufsicht, Büro und Organisation, Führungen.

Büro- und Museumsorganisation (m/w/d)
in Teilzeit (nachmittags) oder Vollzeit

Sie organisieren Führungen, Museums-Events und Ausstellungen, Planung von Marketing und Social Media mit Partnern.

Immobilienkaufmann/frau (m/w/d)
oder vergleichbare Qualifikation mit Erfahrung in Vollzeit

Sie verwalten die Handelsimmobilien der Stiftung und entwickeln die EDV - Administration mit uns und den Softwarepartnern weiter.

Bei Interesse bewerben sie sich bitte schriftlich bei
Gabriela Unbehaun-Maier, gm@gabma.de
Tel : +49 (0)7731 - 9 69 35 21, Parkstraße 1-5, D-78224 Singen
www.museum-art-cars.com

ZEITUNGSZUSTELLER (m/w/d) GESUCHT

Für die Frühzustellung des SÜDKURIERS suchen wir in **Iznang, Gundholzen, Bankholzen und Markelfingen** zuverlässige Zusteller/innen ab 18 Jahren.
Arbeitszeit zwischen 04.00 – 06.00 Uhr.

Direkt-Kurier Zustell,
Druck & Logistik GmbH
Tel. 07531 – 999 – 1100 I www.dkzdl.de/jobs

Das Kinderhaus Rosenegg
sucht ErzieherInnen oder pädagogische Fachkräfte (m/w/d) in Voll- und Teilzeit für die Krippe.

Hallo!

Wir Kinder aus der Krippe im Kinderhaus Rosenegg wollen genau Dich!!



Aussagekräftige Bewerbungen bitte an:

Bürgermeisteramt Rielasingen-Worblingen
Kinder- und Jugendförderteam, Jenny Frankenhauser
Lessingstraße 2, 78239 Rielasingen-Worblingen
oder per E-Mail: kiju@rielasingen-worblingen.de

Vollständige Stellenbeschreibung unter
www.rielasingen-worblingen.de

RIELASINGEN-WORBLINGEN



Als großes regionales Verkehrsunternehmen betreiben wir in Baden-Württemberg und angrenzenden Regionen Busverkehr und Schienenpersonennahverkehr. In unseren Betrieben und Tochtergesellschaften beschäftigen wir mehr als 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, im Einsatz sind über 400 Omnibusse und – unter anderem auf einem eigenen Schienennetz von etwa 200 Kilometern Streckenlänge – mehr als 130 Schienenfahrzeuge. Wir sind Partner in mehreren Verkehrsverbünden in Baden-Württemberg. Engagierte Quereinsteiger (m/w) erwartet an unseren **Standorten Radolfzell, Singen** und **Friedrichshafen** eine 9-monatige

Ausbildung zum Triebfahrzeugführer (m/w)
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Sie bringen einen guten Hauptschulabschluss, sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sowie technisches Verständnis mit? Dann steigen Sie bei uns ein. Eine handwerkliche Ausbildung in einem Metall- oder Elektroberuf erleichtert Ihnen außerdem den Einstieg bei uns.

Wir bieten Ihnen ein angenehmes Arbeitsumfeld, Tarifgehalt bereits in der Ausbildung sowie tarifliche Sozialleistungen, wie z. B. zusätzliche Altersversorgung.

Fragen vorab beantwortet Ihnen gerne Katrin Kramer unter Telefon 0 74 71/18 06-831. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per E-Mail an unsere Personalabteilung, katrin.kramer@sweg.de.

SWEG
SÜDWESTDEUTSCHE LANDESVERKEHRS-AG

Verkehrsbetrieb
Hohenzollerische Landesbahn
Bahnhofstraße 21
72379 Hechingen

www.sweg.de

Gasthof zum Adler - Wahlwies
HOTEL–RESTAURANT
J. Veeser, Leonhardstr. 29,78333 Stockach

Wir suchen zur Verstärkung unseres kreativen Küchenteams

Koch / Köchin
(Chef de Partie – Sous Chef)

Sie haben Freude am Kochen und Arbeiten gerne mit edlen Produkten.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
info@adler-wahlwies.de – Tel. 0 77 71 / 35 27

Gestalten Sie mit uns Ihre berufliche Zukunft.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mitarbeiter Firmenkundenservice

Volksbank eG
Schwarzwald Baar Hegau

Ihre Aufgaben bei uns

- Aufnahme von Kundenwünschen, Bearbeitung oder Weiterleitung
- Kurzberatungen in den definierten Leistungsfeldern
- Unterstützung der Unternehmens- und Firmenkundenberater in der
  - Vorbereitung von Kundenterminen
  - Erfassung der Kundendaten
  - Übernahme von allgemeinen Aufgaben (Korrespondenz, Terminplanung, …)

Sie bringen mit

- Kfm. Ausbildung (idealerweise im Finanzdienstleistungsbereich)
- Kenntnisse im Bereich der Kundenberatung
- Affinität zu EDV-Anwendungen
- Ausgeprägte Freundlichkeit und Kundenorientierung
- Hohe Arbeitsqualität und Zuverlässigkeit

Die Volksbank eG ist eine moderne und leistungsstarke Genossenschaftsbank mit einem Bilanzvolumen von ca. 4,5 Mrd. Euro und rund 470 Beschäftigten.

Wir bieten Ihnen

- Große Gestaltungsspielräume und innovatives Arbeiten
- Fundierte Einarbeitung und Unterstützung im Team
- Attraktive Entwicklungsperspektiven
- Vielfältige Leistungen über das Gehalt hinaus

Werden Sie Teil unseres Teams (m/w/d).

Sie haben Fragen? Diese beantwortet Ihnen gerne unser Leiter Personalmanagement, Dr. Hans-Christof Gierschner, Telefon 07721 802-1212.

Bewerben Sie sich jetzt online:
www.voba-sbh.de/stellenangebote
#gestalterbank

MÖGE DIE VERWALTUNGS-KRAFT MIT DIR SEIN!

caritas

JETZT BEWERBEN

Als Mitarbeitende spielen Sie bei der Caritas-Altenhilfe Konstanz die Hauptrolle. Für unsere Sozialstation St. Konrad suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine erfahrene **Verwaltungskraft (m/w/d, 50 %, unbefristet)**.

Ihr Profil: Abrechnungserfahrene Arzthelfer*in oder Erfahrung in anderen Verwaltungstätigkeiten // teamorientiert, kommunikationsstark und routiniert im Kontakt mit Pflegekräften, Patienten, Angehörigen und Ärzten // sicherer Umgang mit einschlägigen Programmen (v.a. Excel und Word) // Grundkenntnisse in Pflege und Medizin von Vorteil // exaktes, selbstständiges und verantwortungsvolles Arbeiten

Ihre Vorteile: Bezahlung nach anerkannt gutem Tarif der Caritas // familienfreundliche Arbeitszeiten // Fortbildungen, Lebensarbeitszeitkonto, JobRad und mehr // ggf. Bereitstellung einer Wohnung und Hilfe beim Umzug

KONTAKT Barbara Senger-Riedle, Pflegedienstleitung, Sozialstation St. Konrad, Telefon: 07531/1200-509, senger-riedle@caritas-kn.de, www.caritas-altenhilfe-konstanz.de/jobs

Die Zugehörigkeit zur katholischen Konfession ist keine Voraussetzung für Ihre Bewerbung.

Zur Verstärkung unseres Teams

suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung eine/n

LKW-Fahrer/Bauhelfer

mit Führerschein Kl. CE (m/w/d)

Bewerbungen auch telefonisch.

Baugeschäft Arnold Zimmermann

Hinter Zinnen 18 Tel. 07738/291
78256 Steißlingen Fax 07738/1684
az@bauunternehmen-zimmermann.de

Mitarbeiter (w/m/d) für die Rufbereitschaft im sozialen Hintergrunddienst des Hausnotruf in Singen gesucht.
(PKW-FS erforderlich, Einsatzfahrzeug steht zur Verfügung).

Einsatz erfolgt auch in der Nacht. Bezahlung erfolgt auf 450 €- Basis.

Malteser Hilfsdienst gGmbH
Friedrichstr. 23, 78464 Konstanz
Telefon (07531) 8104-31
martina.raupp@malteser.org
www.malteser-bodensee.de

Malteser …weil Nähe zählt.

WOCHENBLATT

Fritz Keller
Präsident des SC Freiburg
und Unternehmer

» Manche Dinge muss man einfach reifen lassen! «

Interview Herr Fritz Keller
mit SWB-Redakteurin Frau Mucha

© WOCHENBLATT » DIE AGENTUR

WWW.WOCHENBLATT.NET

#FOR SUCCESS

Wir sind ein dynamisches Unternehmen, das seit fast 70 Jahren innovative Ultraschall- und Dampfreinigungstechnologien weltweit an Kunden liefert. Rund 240 Mitarbeiter entwickeln und fertigen mit hoher Kompetenz maßgeschneiderte Lösungen zur industriellen Präzisionsreinigung in High-Tech Branchen mit hohen Reinheitsanforderungen. Nachhaltige Produktpolitik und motivierte Mitarbeiter bilden dabei die Basis unseres Erfolgs.

Für unser Betriebsrestaurant suchen wir ab sofort eine/n

Kantinenmitarbeiter (m/w/d)

im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung (450,- EUR)

Ihre Aufgaben:

- Bedienung der Kasse und des Aufladegerätes für Mitarbeiterchips
- Vorbereitung des Mittagservice (Getränke auffüllen, Salatbuffet aufbauen, Gemüse/Salate anrichten usw.)
- Geschirr und Gebrauchsgegenstände reinigen und versorgen, Spülküche reinigen
- Mithilfe bei Firmenfesten
- Für Sauberkeit und Ordnung in unserem Betriebsrestaurant sorgen

Ihr Profil:

- Vorherige Beschäftigung in Gemeinschaftsverpflegung/Kantine vorteilhaft oder Hotelfachausbildung
- Ausgeprägter Sinn für Sauberkeit und Ordnung
- Gute Deutschkenntnisse

Mehr Infos finden Sie unter **www.elma-ultrasonic.com/karriere/**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:
Elma Schmidbauer GmbH · Personal
Gottlieb-Daimler-Str. 17 · 78224 Singen
Tel.: +49 7731 882-0
Mail: bewerbung@elma-ultrasonic.com

Elma Ultrasonics.Steam.Ultraclean.



» WIR SUCHEN ... «

In Vollzeit oder Teilzeit

Geschäftskundenbetreuer Assistenz im Innendienst (m/w/d)

Quereinsteiger willkommen
auch aus Marketing, PR & Gastronomie

Sie bringen mit:

- Die Fähigkeit, mit Freude auf Menschen zuzugehen
- Aufmerksamkeit und Verlässlichkeit
- Gute Ausdrucksweise und Kommunikationsstärke
- Selbstständige und klare, strukturierte Arbeitsweise
- Gute PC-Kenntnisse (Office)
- Den Willen, für zufriedene Kunden zu sorgen

Sie wollen lernen:

- Die Fähigkeit, Netzwerke zu bilden
- Die Kompetenz, um erfolgreich verkaufen zu können
- Im Team Ihre Stärken einzubringen und auszubauen

Ihre Aufgaben:

- Sie sind für einen reibungslosen Ablauf unserer Anzeigenaufträge zuständig und arbeiten nach Vorgabe selbstständig zu
- Sie unterstützen aktiv den Außendienst
- Sie vereinbaren Termine und betreuen unsere Geschäftskunden

Wir bieten:

- Eine eigenverantwortliche Position in einem gut ausgebildeten Verkaufsteam mit klaren Zuständigkeiten
- Ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld

Das WOCHENBLATT zählt zu den bestgemachten Wochenzeitungen Deutschlands und ist das auflagenstärkste Printmedium im Landkreis Konstanz. Gestalten Sie mit uns ein Stück Medienzukunft!

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Gehaltsvorstellung an:
Frau Isabel Jordi: **i.jordi@wochenblatt.net**

» WOCHENBLATT «



RAUMPFLEGE FÜR ZUHAUSE

- Anzeigen -

EINE SAUBERE SACHE



Mit den richtigen Hilfsmitteln geht es auch dem hartnäckigsten Schmutz an den Kragen. *swb-Bilder: Adobe Stock*

Ein blitzeblanker Fußboden, Fenster mit Durchblick und Terrassenplatten, die nach dem Einsatz vom Hochdruckreiniger aussehen wie neu! Sauberkeit kennt viele Wege. Egal ob für Zuhause, in der Firma oder im eigenen PKW: nichts geht über ein reines Umfeld. Zudem sind saubere Orte nicht nur schöner, sondern wir fühlen uns hier automatisch einfach wohler. Wenn da nur nicht die Sache mit dem ständigen Putzen wäre, das oft viel wertvolle Zeit kostet, die im Alltag ohnehin knapp ist. Denn je größer das Zuhause, desto mehr Zeit für die Raumpflege. Eine Lösung verspricht die Anstellung einer zuverlässigen Reinigungskraft, die das Heim im Nu wieder in neuem Glanz erstrahlen lässt. Immer mehr Menschen nutzen diese Möglichkeit und gewinnen so wertvolle Zeit zurück, die sie für andere Dinge nutzen können. Doch auch Gebäudereinigung oder die Reinigung von Spezialgegenständen werden immer häufiger angefragt. Ein großer Vorteil, den eine professionelle Reinigungsfirma bietet, ist die langjährige Erfahrung und das Fachwissen ihrer Mitarbeiter. Da geht es selbst dem hartnäckigsten Schmutz an den Kragen. Und das Ergebnis kann sich sehen lassen. Denn am Ende erstrahlt die Hausfassade eben blitzeblank und ist damit einfach eine saubere Sache.

Diana Engelmann

widmann GmbH
Reinigung und Verpflegung

Wir suchen ab sofort zuverlässige Mitarbeiter/-innen, TZ und € 450 für zwei von uns betreute Objekte

- **in Singen:** AZ: Mo - Fr 18 - 20 Uhr, PKW von Vorteil, Tel. Bewerbung 0152-53183005 (Hr. Brügger)
- **in Friedrichshafen:** zuverl. **Zimmerdame** AZ: Mo - So 9 - 15 Uhr, Tel. Bewerbung 0152-31968040 (Fr. Vasilia)

Für alle Stellen sind gute Deutschkenntnisse erforderlich.

AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, LOS



RANDEGGER.DE

Wir suchen zuverlässige Reinigungskräfte m/w/d,
Minijob und Teilzeit sowie
Vorarbeiter/-in
für den Bereich Radolfzell und Umland.
Bewerbungen unter **Tel.-Nr. 07728/7277**
Picobello Schuler Gebäudeservice GmbH
oder **info@picobello-schuler.de**

Reinigungskraft (m/w/d)

Wir suchen eine Reinigungskraft in einem krankenhausähnlichen Objekt.
Arbeitszeit: Mo. – Fr. ab 6.30 Uhr in Teilzeit oder Vollzeit.
Sie sind zuverlässig, deutsch sprechend, motiviert!
Bitte wenden Sie sich an Frau Bente
Mobil 0173 51 96 146

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort nach **Singen, Radolfzell und Gottmadingen**

Dussmann

Reinigungskräfte (m/w/d)

AZ: Mo. – Fr. flexibel in Vollzeit, Teilzeit, Minijob
Wenn Sie unser Reinigungsteam unterstützen möchten, dann freut sich Frau Abel auf Ihre Bewerbung unter mobil 0172/ 56 29 369 oder per E-Mail.
Näheres zum Stellenangebot unter:
https://karriere.dussmanngroup.com/
Dussmann Service Deutschland GmbH
Mitscherlichstr. 8, 79108 Freiburg
stephanie.abel@dussmann.de

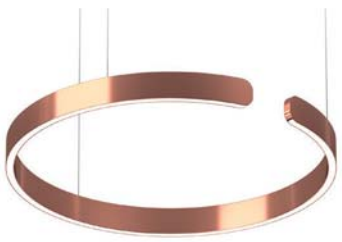
G.WURST
küchen.wohnen

WWW.SELIGER-BRANDS.COM



Individualität in einer neuen Dimension.

Faszinierend edle Stühle, Tische, Lampen, Teppiche und vieles mehr: Ab sofort präsentieren wir Ihnen in unserer erweiterten Ausstellung neben außergewöhnlichen Küchen auch hochwertige Designermöbel und Accessoires, beispielsweise von Vitra, Riva, KFF, Lambert, Occhio und mehr.
Sie lieben und suchen das Besondere? Bei uns werden Sie es finden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Occhio



KFF





vitra.



LAMBERT

1920 R MADE IN ITALY



DC DESIGNERCARPETS

Verkaufsoffener Sonntag
am 29.9. von 13 – 18 Uhr!

Seerheinstraße 8 . 78333 Stockach . Im Gewerbegebiet Blumhof – gegenüber BMW Auer
Telefon +49 (0) 77 71 - 63 499 - 10 . info@kuechenstudio-wurst.de . www.kuechenstudio-wurst.de

G.WURST – küchen · wohnen · mehr



Das Frauenhaus Radolfzell sucht …

… 1–3-Zi.-Wohnungen in Radolfzell und Umgebung. Bei konkreten und seriösen Angeboten bitte melden,
Tel. 07732/57506,
fksh.radolfzell@diakonie.ekiba.de

Diakonie
caritas

KS Hausbau GmbH

Singen, Freiheitsstr. 5 – Baubeginn erfolgt!
Neubau für BETREUTES WOHNEN

Zentrumsnahe Lage, **KfW 55** Massivbauweise.
1- bis 3-Zi.-Wohnungen, KP ab 142.000,– € einschl. Küche.
Für Anleger und Selbstbezieher gleichermaßen interessant!
Betreuung durch die **AWO** Kreisverband Konstanz e. V.




Kaufinteressenten bitte melden unter Telefon 07739 1613.

Oßwald WOHNBAU GMBH
Alemannenstr. 8, 78247 Hilzingen
Telefon 0 77 39/16 13, Fax 12 09
osswald-wohnbau@t-online.de
www.osswald-wohnbau.de



Einladung zur offenen Besichtigung!

Montag, 01.10.2019 von 17:30 - 18:30 Uhr, Joseph-König-Str. 14, 78224 Singen-Hausen. Sehr gepflegte DHH mit 5,5 Zi. und ca. 140 m² Wfl., Sonnenterrasse nach Südwesten, unverbaubarer Ausblick! EnAusw. in Bearbeitung, Bj. 1997, sofort bezugsfrei! € 395.000,–, E&V ID W-02GWV2

Tel. +49-(0)7731-97 62 00
Singen@engelvoelkers.com
Immobilienmakler

ENGEL&VÖLKERS

» WWW.WOCHENBLATT.NET «
WOCHENBLATT

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

1 Zi.-Whg. in Radolfz.
ab sofort, von solv. Rentner, NR, keine HT, Tel. 0151-46985361

1,5-2 Zi.-Whg., Si.-Süd
oder Zentrum, EG oder mit Aufzug, Blk., Keller, mit kleiner Hündin, WM 500.- bis 600.-, ab sofort oder später, Tel. 07731/3190532

2 ZIMMER

2-3 Zi.-Whg., Singen,
Hilzingen, Rsgn., Engen, 55-60 m², Blk., von ruhigem Rentnerpaar, ab 1.12. oder früher, WM bis 700.-, Tel. 0176-54265033

2-3 Zi.-Whg., Singen
u. Umgeb., Blk., EBK, ab sofort, WM bis 600.-, Tel. 0174-7216720

2 Zi.-Whg., Si.-Umgeb.,
in ländlicher Gegend, auch renovierungsbedürftig oder Altbau, dringend gesucht, Tel. 07731/64494

2-3 Zi.-Whg.,
im Umkreis von Radolfzell, Höri, Schienerberg, Rsgn. ges., sofort oder nächstmöglichst, längerfristig, NR, k. HT, von Mitarbeiterin einer Gemeindeverwaltung. Bei Bedarf gerne Übernahme kleinerer Gartenarbeiten. Tel. 0151-17327815

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg.,
ab 60 m², EBK, Bad, Blk./Terr., Keller, bis 800.- WM, von Ehepaar ab sofort ges., spätestens bis zum 1.2.20, Tel. 07739/3620508

Achtung Whg.-Tausch,
Tausche 4 Zi.-Whg., Singen gegen 3 Zi.-Whg., Stockach, ab sofort, Tel. 0176-79876485

4 ZIMMER UND MEHR

4-4,5 Zi.-Whg., Hilz.,
von lustiger Kleinfamilie, k. HT, ab ca. 85 m², Blk./Terr., Garage, Keller, evtl. EBK, ab sofort, evtl. Wohnungstausch gegen 4 Zi.-Whg., Si.-Nord, Tel. 0152-26574517

Volkertshausen
Suche 4 Zi.-Whg. für mich (Lehrerin) und meine beiden Kinder. Wir sind grundsolide, freundlich und höflich, 0151-20928197 ab 14 Uhr

4-5 Zi.-Whg., Si., Rzell,
Umgeb., von Fam. mit 5 Kindern (Alter 2-13 J.), T. 0176-71204102

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

1,5 Zi.-Whg., Rsgn.,
voll möbliert, ab sofort, KM 400.- + NK 100.- + Strom 40.- + 3 MM KT, Tel. 0157-31081735

2 ZIMMER

WG Zimmer Singen,
2er WG sucht Mitbewohner, WM 400.- + 3 MM KT, ab 1.11., Tel. 0152-38462609 ab 18 Uhr

2 Zi.-Whg., Bohlingen,
DG, ca. 60 m², Blk., Garage, k. HT, KM 480.-, Tel. 0163-1445150

2 Zi.-DG Whg Radolfzell
Seebl., 3 Balkone, sep. Eingang, möbl., EBK, Dusche/WC, FBH, Busanb., Waschm., ab 12.10., KM 750,- € + 250€ NK + KT, NR, infomieten@t-online.de

2 Zi.-Whg. EG Radolfz.
möbl., sep. Eingang, EBK, Bad+ sep. WC, FBH, gr. Terrasse, Busanb., Waschm., KM 580,- + NK 190,- + KT, ab 01.01.2020, NR, infomieten@t-online.de

Wohnen auf Zeit
(bis 30.4.20), ELW, komplett ausgestattet, Böhringen, 2,5 Zi., 2 Schlafzimmer, Wohnküche, 56 m², Du./Wanne, WM 595.- + Stellpl. 25.-, Zuschriften unter 116999 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 ZIMMER

3,5 Zi.-Whg., Singen,
2.OG, 83 m², 2 Blk., EBK, k. HT, Garage, KM 710.- + NK 220.- (inkl. Garage), Tel. 0172-6366850

3 Zi.-Whg., Si.-Nord,
4.OG, ca. 70 m², Blk., Etagenheizung, Küche teilmöbl., ab 1.11., KM 600.- + NK 150.- + Garage 50.- + 3 MM KT, Zuschriften unter 116996 an SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Rentner bietet 2er WG,
für älteren, kultivierten Mann, mind. 75 J. oder älter, in eingerichteter EG-Whg., Singen. Eigenes Zimmer mit gr. Gemeinschaftsraum und Küche. Garage vorh., Kosten werden geteilt, ab sofort oder 1.11., Tel. 07731/51442

4 ZIMMER UND MEHR

4 Zi.-Whg., Si.-Zentrum,
100 m², KM 1.000.- + NK 240.-, T. 07731/9120991, tgl. 8.30-12 Uhr

3-4 Zi.-Whg., Engen,
120 m², Terrasse mit Grill, Garten, Garage, ab 1.10., VB 1.200.- WM, Tel. 07733/9966170 ab 17 Uhr

4 Zi.-DG-Whg., Rsgn.,
Zentrum, 93,75 m², Blk., Küche, Diele, Bad, Gäste WC, Keller, Fahrstuhl, Doppelgarage, ab 1.1.20, KM 700.- + NK 300.- + Ablösesumme 15.000.- für Küche, Einbauschränke, Schlafzi.-Schrank, TG el. Doppelrolltor. 116997 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

SONSTIGE OBJEKTE

Wohnraum möbl., Si.,
Zentrum, Etagen o. Wohnungsweise, ab 1.11. langfr. zu verm., ideal für gr. Firmen/Behörden o. Sicherheitskräfte, office@lienhard.li

IMMOBILIENVERKÄUFE

3 ZIMMER

3,5 Zi.-EG-Whg.,
Twielfeld, helle/ruhige Lage, Bj. 14, 94 m² + Garten 100 m², Keller, TG und Außenstellplatz, 389.900.-, Tel. 0160-98962909 ab 8 Uhr

GRUNDSTÜCKE

Baugrundstücke und Abbruchobjekte gesucht!
Umkreis Radolfzell, Rielasingen, Hilzingen, Gottmadingen, Allensbach, Konstanz.
Gerne auch größere Grundstücke, exklusive Lage.
Kontakt: 0 77 32 – 9 40 64 90
j.blumer@bk-baukonzepte.de

Finden und gefunden werden

ALLES FÜRS KIND

Kinderhochstuhl, Holz,
neu, 40.-, Tel. 07733/8857

ZU VERSCHENKEN

Engelstrompete,
sehr groß, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/46222

Süßwassergarnelen
in gute Hände zu verschenken, Tel. 07731/67111

Wohnwand, Eck-Sofa,
Schrank 3-türig, Bett, an Selbstabholer zu verschenken, Gottmadingen, Tel. 0177-7203585

Näherinnen aufgepasst
1 Paket Trikotstoffe/Schiesser, gr. Stücke, blau gestreift u. uni weiss, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07734/4870829

4 Mostfässer,
Kunststoff, Marke Speidel, 200 L, gut erhalten, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07734/4870829

Ca. 400 Dachziegel
Frankfurter, an Selbstabholer zu verschenken, T. 0151-55216452

Hydr. Mähbalken,
für 55er Deutz, Marke Mörtel, Demontage erforderlich, an Selbstabh. zu versch., Tel. 0151-55216452

Liebherr Kühlschrank,
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/949772

Schlagzeug
und Schreibtisch, an Selbstabholer zu versch., Tel. 0160-1872207

Röhren Fernseher,
funktionstüchtig, an Selbstabholer zu versch., Tel. 0176-66331033

Bücher
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/51442

Mist,
in Gottmadingen, an Selbstabh. zu versch., 0162-5454928 ab 17 Uhr

Couch, 3-Sitzer,
mit Schlaffunktion, gut erhalten, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/9555755

Bilder mit Rahmen,
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/48600

Schaukel,
reparaturbedürftig, an Selbstabh. zu verschenken, Tel. 07735/2148

KS Hausbau GmbH

ZUVERLÄSSIGKEIT

Seit über 20 Jahren erstellt die KS mit Sitz in Hilzingen Ein- und Mehrfamilienhäuser in Holzständer- und Massivbauweise.

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin und besichtigen Sie eines unserer schlüsselfertigen Musterhäuser.

BAULAND GESUCHT

Wir suchen ständig Bauplätze, Abrissgrundstücke und Ähnliches für Ein- und Mehrfamilienhäuser.

Wir honorieren jede Zuführung.


364.900 € Massivhaus
Centro | 166 m² | 6


299.900 € Massivhaus
Fino | 127 m² | 4


354.900 € Massivhaus
Select | 142 m² | 3


329.900 € Massivhaus
Aura | 157 m² | 6

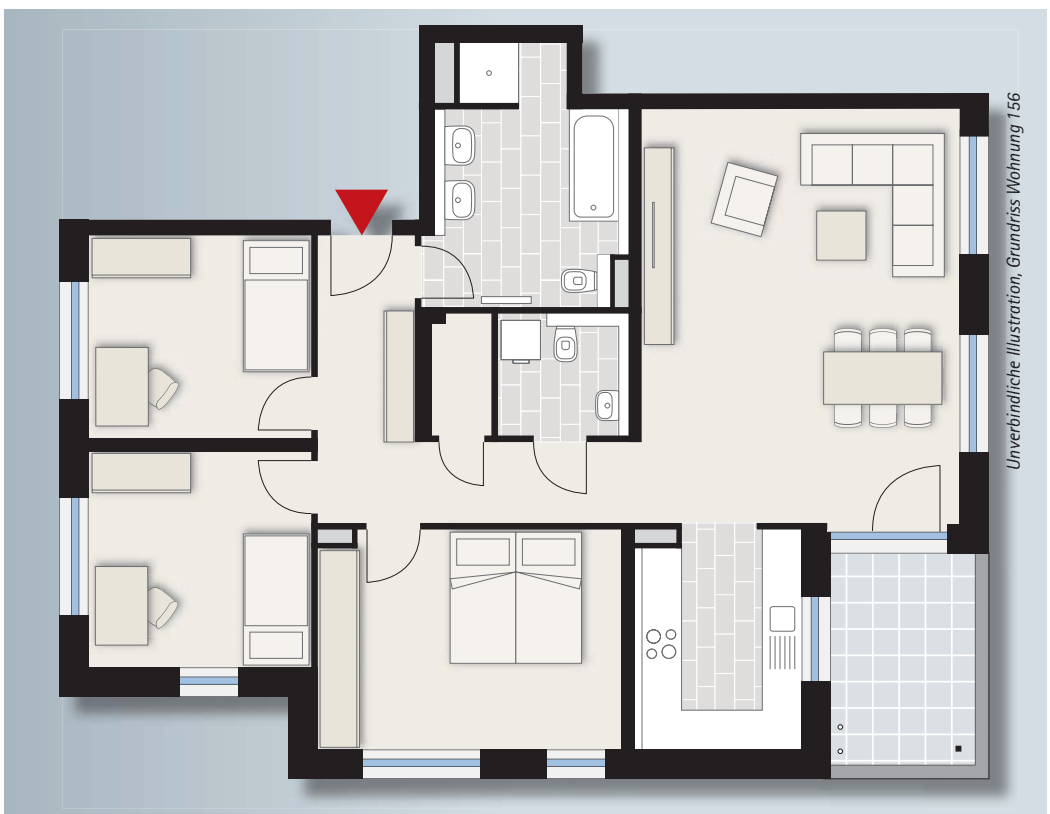

386.900 € Massivhaus
Akzent | 189 m² | 5


282.900 € Massivhaus
Jano | 138 m² | 5

Schlüsselfertig: inklusive Bodenplatten, 3-Scheiben-Wärmeschutzverglasung u. Rollläden, 5-Phasen-TÜV-Prüfung, Gas-Solar-Zentrale, Fußbodenheizung, kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung sowie Premium-Markenausstattung in den Bädern. Jedes Haus wird individuell nach Ihren Wünschen geplant und ausgestattet.

Viele weitere Haustypen auf www.ks-hausbau.de

KS Hausbau GmbH
Stockergarten 12, 78247 Hilzingen
Telefon: 0 77 31 - 18 23 55
E-Mail: info@ks-hausbau.de


Unverbindliche Illustration, Grundriss Wohnung 156

attraktive 4-Zimmer-

Siedlungswerk

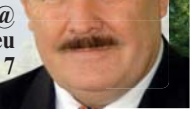
Eigentumswohnung
Singen, Malvenweg

105 m² Wohnfläche | 2. Obergeschoss | im Bau
384.000 € zuzüglich Parkierung

Siedlungswerk GmbH
Geschäftsstelle Rottweil
Hohlengrabengasse 6
78628 Rottweil
bgsrw@siedlungswerk.de
Telefon 0741 94237-11

www.siedlungswerk.de

Gutschein € 500
für ein GRATIS-GUTACHTEN zu unserem 25-jährigen Jubiläum, bis zum 30.09.2019
25 JAHRE
VOR ORT in: SINGEN + Hegau RZ + Höri KN + Bodanrück ÜB + Linzgau
FOCUS: Einer der besten Makler Deutschlands
IMMOBILIEN BODENSEE
BANKFACHWIRT GERHARD HAMMER UND TEAM E.K.
Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu
Tel. 07731/62047



UNSERE MAKLERLEISTUNG KOSTENFREI*
5 JAHRE AM BODENSEE = 5X VIP
DEKRA zertifiziert

AKTION NOCH BIS ZUM 05.10.2019!

Nutzen Sie die Chance und verkaufen Sie als einer von **5 Verkäufern Ihre Immobilie völlig kostenfrei** und sichern Sie sich unser großes Leistungsspektrum! Die Plätze sind sehr begehrt: Rufen Sie uns noch heute an!

- vorab Immobilienbewertung kostenfrei & unverbindlich
- Profiaufnahmen vom Immobilienfotografen
- hochwertiges Exposé
- on- & offline Werbung
- inkl. Erstellung des Energieausweises
- schneller Verkauf zum Höchstpreis
- auf Wunsch auch im Bieterverfahren

KENSINGTON 5 JAHRE BODENSEE

*Angebotspreis mindestens 175.000,- EUR und Objektlage im Kreis Konstanz

07531 369 06 96
kensington-bodensee.com
KENSINGTON Finest Properties International
Das Angebot gilt nur für neu unterzeichnete Makleralleinaufträge im Aktionszeitraum.

Bauen und Wohnen



RS RECK ROLLLADEN-SONNENSCHUTZTECHNIK
wir verkleiden die Sonne

Josef-Schüttler-Str. 6 · 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 18 97 99 - 0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de
© SWB

- Rollläden
- Markisen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Terrassenüberdachung
- Fensterläden

Funktions-unterwäsche ab Fabrik
HERMKO emotion
Unterwäsche Fabrikverkauf
78604 Rietheim / TUT
07424 - 2929
Online-Shop www.HERMKO.de

25 Jahre
KIA
Ihr KIA Händler im Hegau
Auto Störk GmbH
78259 Mühlhausen-Ehingen · www.auto-stoerk.de

Das Wochenblatt lässt die Verteilqualität regelmäßig überprüfen. Wir bitten Sie daher bei einem Anruf bezüglich Zustellqualität um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank – Singener Wochenblatt + Direktwerbung

KAUFGESUCHE

Fassadengerüst
wenn möglich Marke Hünnebeck, gesucht, Tel. 0172-9292305

Kartoffeldämpfer
Suche Kippdämpfer mit Holzfeuerung, Tel. 07739/5416

Kaufe Vorwerksauger

Modell VK in weiß, neuw., wie auf Foto, gegen Barzahlung, Angebote bitte an Tel. 0171-4400400

VERKÄUFE

Hochwertige EBK,

Ahorn, 235x321 cm, inkl. Geschirrspüler, Kühl- und Gefrierschrank, Herd, wegen Umzug günstig zu verkaufen, VB, Tel. 0173-5215356

Elektro-Rasenmäher
Wolf 3200, 40€, 4 Wi.-Reifen Hankock a. Stahlf., 175/70 R14 84T, 7.8mm tief, 200€, 07732/8235554

10 Bund Briketts,
Bernina Overlock Nähmaschine, zu verkaufen, Tel. 07731/949772

Edelstahl Wendeltreppe
H. 2,50, B. 0,80 m, zu verkaufen, Tel. 07774/7772

Neuw. Kaminofen

von Panadero zu verkaufen. Wurde nur 2 Winter befeuert, hat 10,1 KW, Scheibe ist 60 cm hoch, Ofenrohre 150 cm gibt es gratis dazu. NP 1.199.-, für 649.-, zu besichtigen in Rsgn., Tel. 0171-5281820

Dreiseitenkipper 7t Anh.
Luftdruckbremse, Bordwanderh., 40kmh Zul., TÜV neu, 3.200,-€, Tel. 0176-16552200

Elektrischer Holzspalter
6 T, neuw., 500.-, Tel. 07733/8857

Arabisch-Kursbücher
und Literatur, 70.-, 07731/8272233

20 Umzugskartons
je 0,50.-/Stck., wurden 1x gebraucht, Tel. 07731/48600

MÖBEL

Anbauwand

Vitrine u. Sideboard Kirschbaum massiv, sgt. Zustand, o. Deko, VB 600.-, Selbstabholung/abbau, Besichtigung 27.9., Si.-Süd, zw. 17-20 Uhr, Info unter T. 0176-31695255

Jugendzimmer,

Firma Welle, hochwertig, 3 J. alt, Bett, Schrank, Schreibtisch, 2 Regale, 550.-, Tel. 07731/836232

STELLENANGEBOTE

Reinigungskraft
nach Horn/Gaienhofen, 1 x/Wo., auf 450 € Basis, von Privat ges., Tel. 0172-7566605

Gartenhilfe/Gärtner
nach Aach gesucht, für Haus und Garten, zuverl., mit PKW, flexibel auf 450 € Basis oder Teil-/Vollz., Tel. 0172-7566605

Schreiner gesucht
Handwerklich begabter Schreiner/Allrounder für Beplankung v. 2 Containeranlagen v. Privat bei bester Bezahlung ges., T. 07731/182078

STELLENGESUCHE

Putzfrau mit Erfahrung
sucht Arbeit, Tel. 0151-12905114

Gärtner mit Erfahrung
sucht Arbeit, Tel. 0176-36337747

Maler u. Gipser sucht
Renovierungsarbeit als Nebenjob, Tel. 0172-9835559

Mann 50 J.,
su. Helferjob als Verpacker, Kommissionierer, Montagehelfer, Hausmeistertätigkeiten, Tagschicht Mo.-Fr. o. Auslieferungsfahrer FS-Kl.3 Sprintererfahrung für Tagestouren, Tel. 07774/7590, 0176-26602318

Jg. Frau su. Putzstelle,
ihr Mann sucht Stelle als Gärtner, 0151-20197291, 0178-6951113

Zuverl. Bodenleger
übernimmt Parkett-, Laminat,Teppich u. Parkettsanierungsarbeiten. Sauber u. günstig. 0163/5284505

Putzstelle gesucht
in Privathaushalt von zuverlässiger, flexibler Frau, T. 0176-82300797

UNTERRICHT

Deutsch/Französisch-Lehrerin bietet Firmenkurse und Einzelunterricht an.
reinholzreben@gmx.net

TIERMARKT

Hovawart Welpen

aus liebev. Aufzucht zu verk. Tel. 07732-2048

Pflegestellen gesucht
Wir sind ständig auf der Suche nach zuverlässigen, ehrenamtlichen Pflegestellen, welche unsere Schützlinge bis zur Vermittlung betreuen. Meistens handelt es sich um Kitten, aber auch ältere Tiere, die aus verschiedenen Gründen ihr Zuhause verlieren (z.B. Halter ist verstorben), benötigen dringend ein Plätzchen. Nähere Informationen und ausführliche Beratung unter Telefon 0151 22823288

Ben und Flecki
Hallo Ihr da draußen, wir sind zwei süße, sehr soziale Jungs (rot-weiß und schwarz-weiß) im Alter von ca. 14 Wochen und sind an Hunde gewöhnt. Wir können gar nicht verstehen, warum sich niemand für uns interessiert. Aber wir wollen gern zusammenbleiben und suchen ein schönes Zuhause. Weitere Infos unter www.katzenhilfe-radolfzell.de oder direkte Kontaktaufnahme unter Telefon 0151 22823288.

Border Collie, w.,
10 Wochen alt, gechipt, 2x geimpft, 4x entwurmt, in sgt. Hände zu verk., 07731/31876, 0176-20943758

Rasselbande
zu vermitteln:Auf unseren Pflegestellen gibt es zauberhafte kleine Fellnasen in verschiedenen Farben und Altersstufen, die auf ein Für-Immer-Körbchen warten. Unsere Kleinen werden nur zu zweit oder zu einem vorhandenen Katzenkumpel in ähnlichem Alter vermittelt. Fotos und nähere Info sowie unsere Vermittlungskonditionen unter www.katzenhilfe-radolfzell.de, unter Telefon 0152 34180014 oder unter 0151 22823288.

MutterTochter-Gespann
sucht ein Zuhause: Ich, Lucy bin ca. 4 Jahre alt und suche für mich und meine Tochter Lotta, ca. 4 Mon., ein schönes neues Zuhause. Wir sind sehr menschenbezogen und toben gern zusammen durch die Wohnung. Toll wäre ein Platz, wo wir gesicherten bzw. kontrollierten freigang bekommen könnten. Am besten Ihr meldet Euch einfach mal unter petra.katzenhilfe@online.de oder ruft unter Telefon 0152 22823288.

Futterspenden gesucht
Wer Futter übrig hat, welches Eure Fellnasen nicht fressen oder uns auch so gerne welches spenden und damit helfen möchte, da wären wir sehr dankbar. Noch immer fressen uns zahlreiche Kätzchen dieses Jahr die Haare vom Kopf. Nähere Informationen zum Verein finden Sie unter www.katzenhilfe-radolfzell.de oder rufen Sie uns einfach an unter Tel. 0151-22823288

VERSCHIEDENES

Metallschrott gesucht
Wir holen alles ab. 0171-9002225

Eine Mineralstoffanalyse
ist Vertrauenssache – uns können Sie vertrauen.
Hier werden Sie ausführlich beraten
und persönlich informiert. Fragen Sie uns danach:
Aachtal-Apotheke Volkertshausen, Tel. 07774/93260.

Mostobst, Gelbmöstler,
ca. 3 dz, gesucht, T. 07732/54404

Wer verschenkt
Fahrräder, Mofa-Roller, Kaffeemasch., Flachbild-TV, Instrumente, Flohmarktartikel, für einen gt. Zweck, alles anbieten, 0151-66234693

ANTIQUITÄTEN

Gr. Nachschlagwerk
Herder, 1932, 13 Bände, Leder, Gebot, Tel. 07731/8272233

Nähmaschine Phoenix,
1923, 122.-, Tel. 07731/8272233

FLOHMÄRKTE

Wohnungsflohmarkt,
Singen, a.uhl-63@web.de

Hausflohmarkt Engen,
28.9. und 29.9., von 12-16 Uhr, Bölkestr. 5, Engen. Möbel, Sammlerspielzeuge: Göbel, Hummel, Bodo Hennig; Flohmarktartikel

EINFACH SO

Sie sucht Familie
mit Kindern zwischen 7 u. 10 J., i.R. Singen, zur Freizeitgestaltung, n-g@gmx.de

W, 52 J., sucht
Italienisch Konversation gegen Deutsch Konversation, reinholzreben@gmx.net

Abenteuer Camping
Das würde ich (w, 60 J.) gerne kennenl., aber alleine? Wer su. eine nette Begleiterin? hegau6@web.de

Intelligente, attr. Sie,
ca. 55-65 J., von Ihm, 60 J., finanziell unabhängig, gesucht. Aktiver, doch auch ein ruhender Pol, wünscht sich eine interessante Dame (gute Allgemeinbildung, eigenes EK) zum Ausgehen. Niveau und Verlässlichkeit biete und erwarte ich. Spießigkeit, negatives: nein. Spaß mit sonniger Leidenschaft: ja. Ich freue mich auf eine spannende Zuschrift unter 117000 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

FÜR SENIOREN

Aufstehhilfe, Sessel,
Federkern,VB, neu, 0163-1424764

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung, Entrümpelung
Martinek, Radolfzeller Straße 46a
78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

AUTOMARKT

Kaufe alle Autos
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen, TÜV, KM, Unfall, Motorschaden – egal, auch sonntags!
Tel. 0 77 31 / 14 79 749

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Wir kaufen Ihr Auto!
Auto Unger Singen
Pfaffenhäule 42 · 78224 Singen
Telefon 07731/144842
Ankaufszentrum Singen

Mitsubishi SpaceStar 1.0 8.880,- €

52 kW, EZ: 05/2018, 39.200 KM
Ausstattung Edition
Klimaanlage, elektr. Fensterheber, Zentralverriegelung + Funk, Radio-CD, ESP, Bordcomputer, Tagfahrlicht, USB-Schnittstelle, Traktionskontrolle uvm.
BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

FORD

KA, Klima,
44 KW, EZ 04/01, ABS, TÜV neu, VB 1.350.-, Tel. 0171-2073525

MERCEDES

MB 180 Style, neu,
Hauptgewinn Lotterie, zu verk., 197 km Überführung, Navi Automat., 100 KW, grau met., Sprachsteuerung uvm., Käufer wird Erstbesitzer, 33.000.-, Tel. 0171-3737222

SMART

Coupe,
EZ 07, 85Tkm, TÜV 11/19, VB 2.200.-, Tel. 07732/10989

OLDTIMER

Citroen 2CV,
unrestauriert, zu verkaufen, 1.950, Tel. 0171-2073525

VW Golf 1.0 TSI 17.580,- €

85 kW, EZ: 01/2019, 30.700 KM
Ausstattung Join
Klimaautomatik, Sitzheizung, Navigationssystem, Bluetooth, Einparkhilfe, Leichtmetallräder, LED-Scheinwerfer, Metallic, 5-türig, Multifunktionslenkrad uvm.
BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

OPEL

Winterauto Corsa C,

1,2, schwarz, 75 PS, EZ 00, 152Tkm, gt. Zustand, fahrbereit, ohne TÜV, VB 690.-, 07774/8432

Skoda Fabia 1.2 TSI 11.980,- €

kW 66, EZ: 05/2015, 39.600 KM
Ausstattung Ambition
Klimaautomatik, Sitzheizung, Metallic, Leichtmetallräder, Licht- u. Regensensor, Einparkhilfe vorne + hinten, Tempomat, Mittelarmlehne, DAB-Radio uvm.
BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

VW

Polo 1.2, 9N, metalblau,
65 PS, 195Tkm, EZ 05/02, TÜV/AU/Service 8/19, 8-fach, VB 2.400.-, Tel. 0172-5908312 ab 16 h

PEUGEOT

Gelegenheit!

Peugeot 206, 135668 Km, Garagenfrzg., gen.-überh., TÜV neu, 3.500.- €. Tel. 07731/7978877

Mazda CX-3 Allrad 27.480,- €

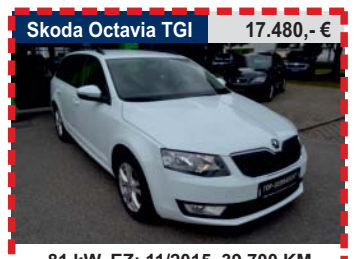
kW 110, EZ: 02/2019, 5.400 KM
Ausstattung Kangei,
Klimaautomatik, Automatikgetriebe, Allrad, LED-Scheinwerfer, Navigationssystem, BOSE-Sound, Head-Up-Display, Ledersitze, DAB-Radio, Tempomat uvm.
BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

WOHNWAGEN / -MOBILE

Wohnwagen
von Familie gesucht, 4.000.- € bis ca. 8.000.- €, Tel. 0151-22455415

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden abgeholt.
Tel. 01 71 / 8 35 46 13

Skoda Octavia TGI 17.480,- €

81 kW, EZ: 11/2015, 39.700 KM
Ausstattung Ambition,
Erdgas (CNG), Klimaanlage, Navigationssystem, Tempomat, Einparkhilfe hinten, Abbiegelicht, Leichtmetallräder, Bordcomputer, ZV + Funk, elektr. Fensterheber uvm.
BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Suche Autos
für Rumänien, ab Bj. 2003, bis 1.500.-, Tel. 0151-66234693

KFZ.-ZUBEHÖR

Suche gebr. Reifen
Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte, Tel. 0171/9002225

PKW-Anhänger, neuw.,
Hersteller: Pongratz, 1-Achser, kippbar, Bj. 12, inkl. Planengestell, Innenmaße: L/B/H 200x127x112 cm, Abgabe aus Altersgründen, R'zell, VB 500.-, Tel. 0172-1080983

4 Wi.-Räder, Goodyear,

auf Stahlfelgen, 205/55 R16, fast neu, VB 500.-, T. 0176-78654507

FAHRZEUG ANKAUF
BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Seit über 40 Jahren
Ihr kompetenter Partner
rund um das Thema Mobilität
Wir kaufen Ihren PKW ab BJ 2009 bis max. 80 TKM
Ihr persönlicher Ansprechpartner:
André Thiehoff
0 77 31 - 90 98 123
a.thiehoff@bruetsch-gruppe.de

www.bruetsch.de/Ankauf

Felgen Fiesta JA8,
4x Stahl, 6x15ET47,5 mit Kappe, 60.-, Tel. 07736/8690 ab 18 Uhr

Winterräder,
für DB, CLK 205/55 R16, gut erhalten, gesucht, Tel. 07731/23983

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT








Hallo Schwester Rita,

ja es ist wahr,
zusammen sind wir jetzt
150 Jahr.

Zum Geburtstag
herzlichen Glückwunsch.

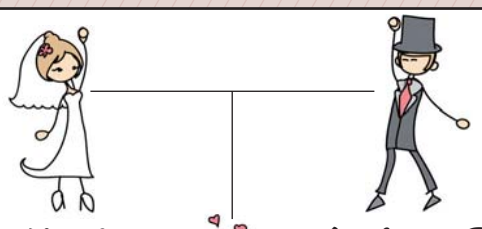
Dein Bruder Ekki mit Doris

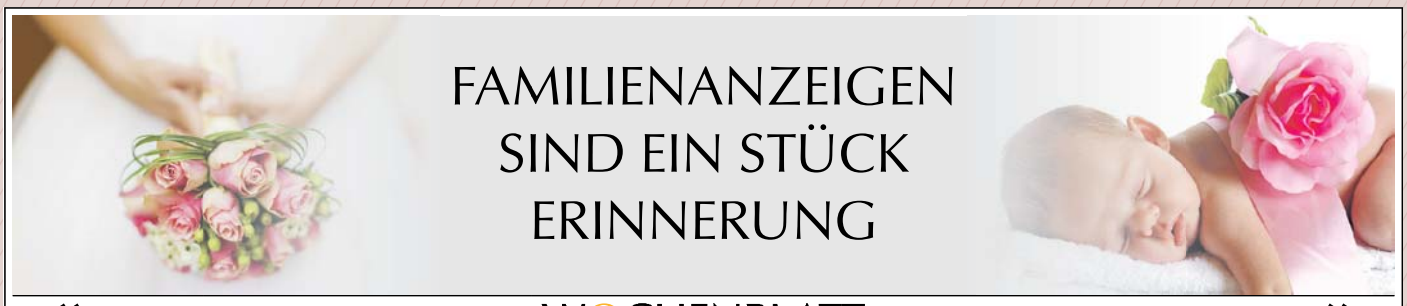
Wir heiraten!



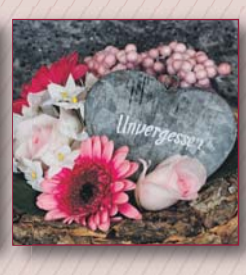
Lorena Arnold & **Claudio Arnold**
geb. Hügle

am 28.09.2019 um 13.30 Uhr in der St. Remigiuskirche in Steißlingen.











Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist die Erlösung Gnade.

Danke

für die entgegengebrachte Anteilnahme beim Abschied von

Franz Gallmann

* 09.02.1940 † 04.09.2019

Besonderen Dank
- der Pastoralreferentin Frau Annemarie Welte
- dem Pflegeteam und den Ärzten im Krankenhaus Singen
- dem Bestattungsinstitut Keller für die Hilfe und Unterstützung.

Böhringen,
im September 2019

Rita und Gertrud mit Familien
Martin mit Familie

Unfassbar, dass Du nicht mehr bist, aber wunderbar, dass Du warst.
Du lebst in unseren Herzen weiter!

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von
meinem lieben Mann, unserem herzensguten Papa, Schwiegerpapa,
geliebten Opa, Bruder, Schwager, Paten und Onkel

Roland Dubas

** 07.06.1953 † 20.09.2019*

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Doris
Katja und Sascha mit Robin und Finn
Ralf und Sarah mit Nele
sowie alle Angehörigen

Bittelbrunn

Rosenkranz am Donnerstag, den 26.09.2019, um 18.30 Uhr in der Kirche in Bittelbrunn. Trauerfeier am Montag, den 30.09.2019, um 14.00 Uhr in der Kirche, anschließend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Bittelbrunn. Seelenamt am Samstag, den 05.10.2019, um 18.30 Uhr.

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.

Elfriede Joos

* 22.10.1928 † 20.09.2019

Edgar und Maria mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Dienstag, den 01.10.2019, um 15.00 Uhr
in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter

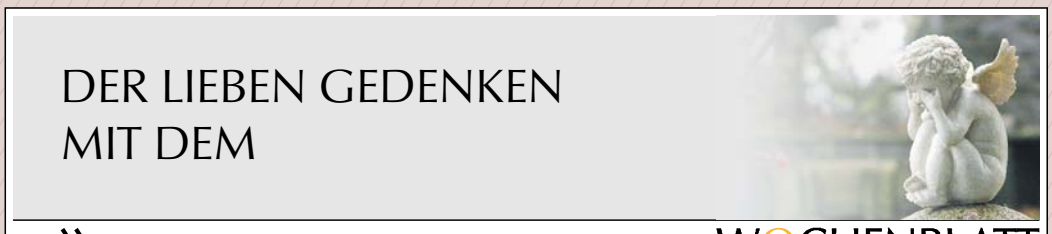
Herrn Roland Dubas

Der Verstorbene trat am 01.04.1991 als Mitarbeiter beim städtischen Bauhof Engen ein. Bereits im Jahre 1996 wurde ihm die stellvertretende Leitung des Bauhofes übertragen, welche er bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand am 01.06.2016 inne hatte.
Roland Dubas war mit seinen Erfahrungen aus dem Bereich der Landwirtschaft und als Maschinenschlosser ein sehr gefragter und wertvoller Mitarbeiter unserer Stadt. Durch seine stets freundliche und hilfsbereite Art war er sowohl bei Vorgesetzten, den Kolleginnen und Kollegen, wie aber auch bei den Bürgerinnen und Bürgern überaus beliebt und geschätzt.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Stadt Engen
die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und den Gemeinderat
Johannes Moser, Bürgermeister

Engen, den 25.09.2019







Geliebt wirst Du einzig,
wo Du schwach Dich zeigen darfst,
ohne Stärke zu provozieren.

Theodor W. Adorno

Christof Baudrexel

* 22.8.1935 † 22.9.2019

Wir sind sehr traurig

Jutta Baudrexel geb. Richter-Stettin
Johannes Baudrexel mit Valerie
Wilma Baudrexel und Siglinde
Verena Fritz mit Familie
Maria Reber mit Familie
Elisabeth Amtmann mit Familie
Heiner Baudrexel mit Familie
sowie Anverwandte

78224 Singen, Sudetenstraße 5

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 4.10.2019, um 12.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen (große Trauerhalle) statt.

Von Beileidsbezeigungen am Grab bitten wir höflichst abzusehen.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich beim Abschied von unserer Mutter

Gertrud Haut

in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise bekundet und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Besonderen Dank an
die Mitarbeiterinnen der Sozialstation Stockach,
Frau Schärli von der Nachbarschaftshilfe St. Elisabeth,
die Ärzte und Pfleger der gynäkologischen Abteilung des Hegau-Bodensee-Klinikums,
Herrn Labuhn von der evangelischen Klinikseelsorge,
die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Lebensstätte Helianthum
und an das Bestattungsinstitut Koller e.K.

Steißlingen, im September 2019

Im Namen aller Angehörigen
Sonja Haut und Ulrich Haut

NACHRUF

Das WOCHENBLATT trauert um

Christof Baudrexel

Redakteur i. R.

* 22.08.1935 † 22.09.2019

Christof Baudrexel prägte die journalistische Landschaft in der Region unter anderem als Redakteur beim Wochenblatt viele Jahre entscheidend mit. Seine Art, die Wahrnehmung der Leserinnen und Leser auch dorthin zu geleiten, wo normalerweise keine oder wenige Informationen nach außen dringen und sich auch und gerade für gesellschaftliche Randgruppen stark zu machen, wird uns unvergessen bleiben.

Singen, im September 2019

SINGENER WOCHENBLATT GMBH & CO. KG



DER LIEBEN GEDENKEN
MIT DEM ...
WOCHENBLATT



STEINHANDWERK
NEITSCH · STOCKACH
NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER
Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach
Fon 07771/2462 · Fax 07771/4160
info@steinhandwerk.de
www.steinhandwerk.de



Viel zu früh müssen wir Abschied nehmen von

Andreas Reck

Malermeister

* 21.06.1961 † 21.09.2019

In stiller Trauer

Deine Mutter Lydia

Deine Geschwister:
Angelika, Alfred, Arno und Axel
mit Familien

Böhringen, im September 2019

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 27.09.2019, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Böhringen statt.



Ernst Bachmaier

* 05.06.1930 † 14.09.2019

Es ist schwer, seinen Papa zu verlieren.
Die Gedanken erinnern sich an Worte und Taten von ihm und ein Stück von all dem Erlebten bleibt in unseren Herzen drin.
So bleiben wir für immer verbunden.

Diana Mollenhauer geb. Bachmaier mit Sohn Adrian

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 27.09.2019, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Arlen statt.

Traueradresse: Diana Mollenhauer, Kornblumenweg 30, 78244 Gottmadingen, Tel. 07731 – 944552

NACHRUF

*Alles hat seine Zeit,
es gibt eine Zeit der Freude, eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schweigens, eine Zeit der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin der Werkstatt St. Pirmin und des Wohnheims St. Lioba

Christel Schatz

die am 13.09.2019 im Alter von 72 Jahren verstorben ist.

Caritasverband Singen-Hegau e.V.
Erzbergerstraße 25, 78224 Singen



*Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.*
(Franz von Assisi)

Ursula Feuerstein

geb. Raabe

* 17.11.1938 † 02.09.2019

In stiller Trauer
Ute und Georg Gebhart
Timo und Linda
Janina, Max und Ida
Lena und Simon

Wir haben sie im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Engen beigesetzt.

Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das ich dich sehen kann, wann immer ich will.

Traurig nehmen wir Abschied von

Ellen Schweizer

* 29.1.1963 † 19.9.2019

Deine Geschwister mit Familien
sowie alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 27.09.2019, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

NACHRUF

Wir trauern um unseren Mitarbeiter i. R.

Herrn Ernst Bachmaier

der am 14. September 2019 im Alter von 89 Jahren verstorben ist. In über 46 Jahren seiner Betriebszugehörigkeit als Mitarbeiter in unserer Abteilung Fabrikation Würze haben wir Herrn Bachmaier als engagierten und gewissenhaften Mitarbeiter kennengelernt. Seine Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft fand bei den Vorgesetzten und Kollegen große Anerkennung.

Wir sind dem Verstorbenen für seine langjährige Tätigkeit zu großem Dank verpflichtet und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen



Es ist schwer,
einen geliebten Menschen zu verlieren.
Es ist wohltuend,
so viel Anteilnahme zu erhalten.

Bernd Hatwig

Ich bedanke mich hiermit bei allen Freunden, Verwandten und Bekannten, die mir durch tröstende Worte sowie durch Blumen- und Geldspenden ihr Mitgefühl bekundeten und unseren lieben Bernd auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Besonderen Dank an das Dialysezentrum Singen, Herr Dr. Wilpert und Team für die langjährige Betreuung, der Trauerrednerin Frau Gigl für die würdevoll gestaltete Trauerfeier sowie dem Narrenverein Neu-Böhringer e.V. für den ehrenden Nachruf.

Karin Hatwig

Rielasingen, im September 2019






Zum Gedenken an

Klaus Schlegel

Arlen
* 01.10.1944 † 29.08.2019

findet am Freitag, den 4.10.2019, um 19.00 Uhr ein **Gottesdienst** in der St. Stephans-Kirche in Arlen statt.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihm im Leben Liebe, Freundschaft und Achtung schenkten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Danke für die liebevolle freundliche Anteilnahme, und für alle, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen.

Vielen Dank an Fr. Dr. Vanscheidt und der Praxis Kolb sowie der Intensivstation des Hegauklinikums Singen für die gute ärztliche und freundliche Betreuung.

Lieben Dank an Herrn Pfarrer Diesch für die herzliche und einfühlsame Begleitung und für die wunderschöne Trauerfeier.

Maria, Sandra, Michael, Laura und Christian

Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Weges.
Franz von Assisi

Nach einem arbeitsreichen Leben ging die Kraft zu Ende.
Wir nahmen Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Ur-Oma

Elisabeth Stehle

* 29.07.1930 † 15.09.2019

In Liebe und Dankbarkeit
Herbert, Astrid, Michaela, Mathias, Jonathan, Felicitas, Alexander und Natalie
Rudi, Elisabeth und Manuel
Hildegard, Rudi, Wolfgang und Helmut

Auf Ihren Wunsch hin haben wir sie in aller Stille auf dem Waldfriedhof Singen beigesetzt.

Traueradresse: Hildegard Peter, Höristraße 19, 78239 Worblingen

---

NACHRUF

Wir trauern um unsere Mitarbeiterin i. R.

Frau Elisabeth Stehle

die am 15. September 2019 im Alter von 89 Jahren verstorben ist. Während der 27 Jahre ihrer Betriebszugehörigkeit in unserer Abteilung Verpackung Suppen und Saucen zeichnete sich Frau Stehle durch ihr hohes Engagement, Gewissenhaftigkeit und ein großes Maß an Verantwortungsbewusstsein aus, was ihr bei Vorgesetzten und Kollegen große Anerkennung und Wertschätzung einbrachte.

In dankbarer Erinnerung für ihre langjährige Tätigkeit nehmen wir von der Verstorbenen Abschied und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen



Die Mutter war's,
was braucht's der Worte mehr.

Ein erfülltes Leben ist zu Ende gegangen, tief traurig nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter, unserer lieben Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Johanna Braun

geb. Becker
** 22.10.1932 † 15.09.2019*

In Liebe und Dankbarkeit
Daniela und Helmut mit Familie
Isolde und Thomas mit Familie
Hansi und Brigitte mit Familie
Michael und Jetske mit Familie
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 27.09.2019, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Beuren an der Aach statt.

Traueradresse: Familie Braun/Vogler, Ulmenstraße 8, 78224 Singen - Beuren an der Aach

---

Du bist nicht tot,
Du lebst in unseren Herzen weiter:
Du wechselst nur den Ort.

Ein erfülltes Leben ist zu Ende. Tieftraurig nehmen wir Abschied von

Dr. Dr. Andreas Vargha von Szeged

** 18.2.1927 † 17.9.2019*

In Liebe
Elisabeth Vargha von Szeged geb. von Kienlin
Angela Fürstin Fugger von Glött mit Familie
Max Engelhardt von Kienlin
und alle Anverwandten und Freunde

78262 Gailingen, Im Hohberger 22

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 2.10.2019, um 15.00 Uhr auf dem Friedhof Gailingen statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.



Danke!

Für die große Anteilnahme am Tod meines geliebten Mannes, Vaters und Bruders

Dieter Ortel

und die ihm auf seinem letzten Weg entgegengebrachte Wertschätzung möchten wir uns von ganzem Herzen bedanken.

Im Namen aller Angehörigen und Freunde
Silvia Spandau mit Christine
Annemarie und Günter Nietsch mit Wolfram

Radolfzell,
im September 2019



Der Kampf des Lebens ist zu Ende, vorbei ist aller Erdenschmerz,
es ruhen still die fleiß'gen Hände, still steht ein gutes Mutterherz.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Tante und Patin

Herta Halbmann

geb. Hafner

* 06.01.1929 † 15.08.2019

Herzlichen Dank an das Pflegepersonal des Altenheims St. Hildegard für die fürsorgliche und liebevolle Pflege, Herrn Dr. Kaiser für die gute ärztliche Betreuung sowie allen, die sie im Altenheim besucht haben und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Randegg, im September 2019

Im Namen aller Angehörigen
Günter und Jürgen Halbmann mit Familien

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Randegg statt.

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist, und eine Last fallen lassen,
die man lange getragen hat, das ist eine wunderbare Sache.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Ingeborg Hafner

* 02.01.1947 † 27.08.2019

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank dem Pflegeteam vom Bekra und Sonnenhalde Stockach für die liebevolle Pflege sowie Herrn Pfarrer Rimmele für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Nenzingen, im September 2019

In stiller Trauer
Gabriele Winter mit Familie
Bertram Hafner mit Familie

Auf Wunsch der Verstorbenen fand die Trauerfeier im engsten Familienkreis statt.



Einschlafen dürfen,
wenn man das Leben
nicht mehr selber
gestalten kann,
das ist der Weg
zur Freiheit und
ein Trost für alle.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Erwin Winkler

* 21.02.1930 † 27.08.2019

Unser besonderer Dank gilt

Herrn Pfarrer Michelbach für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,

Dr. Nagel und Frau Dr. Gatternig für die ärztliche Betreuung und der Sozialstation St. Elisabeth für die jahrelange liebevolle Pflege,

der Freiwilligen Feuerwehr Stockach, Abt. Mahlspüren im Tal / Seelfingen,

dem Bestattungsinstitut Horn für die hilfreiche Unterstützung.

Mahlspüren i. T., im September 2019 Hedwig Winkler mit Familie

---

Paul Hug

† 04.09.2019

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise so herzlich und zahlreich bekundeten und bei der Trauerfeier mit uns Abschied nahmen.

Besonderen Dank Frau Strobel für die gute ärztliche Betreuung sowie dem AKA-Team für die liebevolle Pflege.

Im Namen aller Angehörigen
Andrea Kusmenko

Tengen-Wiechs a.R., im September 2019



Du hast gesorgt, Du hast geschafft,
bis Dir die Krankheit nahm die Kraft.
Wie schmerzlich war's vor Dir zu stehen,
dem Leiden hilflos zuzusehen.
Ruhe hast Du nie gekannt,
schlafe wohl und habe Dank.

Zoltan Widermann

* 6.8.1944 † 16.9.2019

In ewiger Liebe
Ildiko Widermann
Silvia Enders geb. Widermann mit Christian Bäurer
Ann-Kathrin und Marc-Philipp Enders
Simon und Samuel Bäurer

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 26.9.2019 um 15.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.



Gottes Liebe ist wie die Sonne.
Sie ist immer da, auch wenn es dunkel wird.

Nach kurzer schwerer Krankheit entschlief unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Schwester

Anna Ruh

geb. Meßmer

* 21.11.1925 † 24.09.2019

In Liebe und Dankbarkeit
Wolfgang und Renate Ruh mit Andrea mit Familie
Martin und Petra Ruh mit Johannes und Familie,
Michaela, Samuel und Patricia
und alle Anverwandten

Gottmadingen, im September 2019

Die Beerdigung findet am Freitag, den 27.09.2019 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt. Seelenamt ist am Donnerstag, den 10.10.2019 um 18.30 Uhr im St. Georgshaus in Gottmadingen.

NACHRUF

Wir trauern um unseren am 16.09.2019 verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

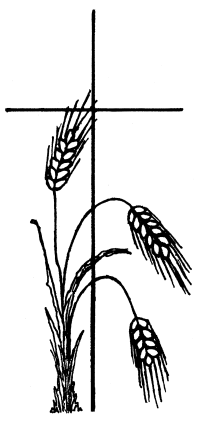
Herrn Zoltan Widermann

Herr Widermann gehörte 20 Jahre unserem Unternehmen an. Zuletzt war er als Mitarbeiter im Presswerk an der Presselinie 10 beschäftigt. Ende August 2009 trat Herr Widermann in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Widermann als zuverlässigen und pflichtbewussten Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH



Unser Herz ist traurig und wehmütig,
aber auch voller Zuversicht und Liebe,
die Du gesät hast, als du noch bei uns warst.

Wir nehmen Abschied von

Karl Dreher

* 24.8.1932 † 19.9.2019

Wir sind dankbar für die vielen schönen Jahre mit Dir.

Klara
Hubert und Simone
Matthias und Esther mit Ricarda und Jacob
sowie alle Angehörigen

78224 Singen, Radolfzeller Straße 26

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 27.9.2019, um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.
Rosenkranz am Dienstag, dem 1.10.2019, um 18.00 Uhr, anschließend um 18.30 Uhr Seelenamt in der Pfarrkirche Herz-Jesu.

Ein Lebenskreis hat sich geschlossen.

Wir schauen dankbar zurück und nehmen in Liebe Abschied von

Hans Wäschle

**29.5.1929 † 17.9.2019*

Claudia und Claus Korhummel
Peter Wäschle und Ursula Baur
Brigitte, Peter und Tom Steidle
Günther und Ilse Häßler
und alle Angehörigen

Die Beerdigung findet heute, Mittwoch, den 25.09.2019, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Rielasingen statt.

Anstelle von Blumen bitten wir im Sinne des Verstorbenen um Spenden zugunsten der Sozialstation St. Elisabeth (IBAN DE 39 6925 0035 0003 0056 42, Sparkasse Hegau), Kennwort: »Hans Wäschle«

Traueradresse: Peter Wäschle, Luzernestraße 9, 70771 Leinfelden-Echterdingen

---





Termine

Einladung zum Erntedank-Gottesdienst, So., 29.9., 10 Uhr in der ev. Melanchton-Kirche. Anschließend traditionelles Suppenessen.

Grenzenloses Garten-Rendevous, Fr., 27.9., 16-18 Uhr, Brunnengasse 13, Radolfzell. Vortrag »Die Hagebutte/Hundrose« von Sabine Christ. Info: www.naturheilpraxis-sabine-christ.de, 07732/8236625.

»Nichtraucher in 6 Wochen«, Angebot Fachstelle Sucht ab Do., 17.10., 19 Uhr, 6 Termine, bei Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen; Anmeldung/Info unter Telefon 07731/912400 oder E-Mail: fs-singen@bw-lv.de.

Selbsthilfegruppe Asthma und allergische Atemwegserkrankungen: Treffen Dienstag, 1.10., 17 Uhr, Lindenhof in Worblingen; Thema: »Was möchte ich schon immer mal den Apotheker fragen« (Herr Fegert, Apotheker).

Infoabende mit Kreißsaalführung für werdende Eltern, jeden Mittwoch, 19 Uhr, Eingangshalle Hegau-Bodensee-Klinikum, Singen.

Vortrag »Humor und Integration« von Dr. Özkan Ezli, So., 29.9., 17.30 Uhr, VHS Raum 0.7, Katzgasse 7, Konstanz. Anmeldung über die Hompage der VHS erwünscht.

Familienwanderung beim Ski-Club Nordhalden, So., 29.9., 9.30 Uhr am Nordhalder Dorfplatz. Anmeldung und Information: Tel. 07736/9089958 oder johannes.lohberger@scnordhalden.de.

Gruppentreffen mamazone-Brustkrebsgruppe, Fr., 27.9., 15 Uhr im Onko-plus-Raum des Hegau-Bodensee-Klinikums Singen.

Gottesdienst im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen: Sa., 28.9., 9.30 Uhr Eucharistiefeier.

Parkinson-Selbsthilfegruppe Mi., 2.10., 11 Uhr Bewegungsgruppe Praxis Stark. Do., 26.9., 15 Uhr Kaffee und Vesper, Mühlenstr. 21, Singen. Bei Verhinderung Information an 07731/49851.

Gottesdienste Autobahnkapelle Hegau: So., 29.9., 11 Uhr ökum. Gottesdienst.

Selbsthilfegruppe Rheumaliga Do., 26.9., 15 Uhr, Gesprächskreis, Café Waldfrieden, Schaffhauser Str. 165B, Singen. Info: 07733/7345.

Engen

Hewenstraße gesperrt

Am Donnerstag, 26. September, muss wegen einer wichtigen Erschließungsmaßnahme die Hewenstraße für einen Tag gesperrt werden.

Der Verkehr wird dann über die Straßen Franzosenwäldle/Maierhalde/Ballenbergstraße umgeleitet.

Fahrgäste, die die Bushaltestelle Hugenberg nutzen, sollten an diesem Tag auf andere Haltestellen, wie Franzosenwäldle, ausweichen.

Pressemeldung

Singen

Winterwichtelwald statt Bimmelbahn

Zum inzwischen sechsten Mal findet in der Adventszeit auf dem Rathausplatz der Singener Hüttenzauber mit Weihnachtsmarkt statt. Auch in diesem Jahr dürfen sich die Gäste auf einige Veränderungen freuen.

von Stefan Mohr



Die Organisatoren und Mitmacher des 6. Hüttenzaubers und Weihnachtsmarktes am Rathausplatz neben einer der drei neuen Hütten, die extra für die Kinderunterhaltung gebaut wurden. swb-Bild: stm

Lob für die stetige Weiterentwicklung des Weihnachtsevents bekamen die beiden Organisatoren Tommy Spörrer und Frank Schuhwerk beim Medientermin am Dienstag im Holiday Inn von Oberbürgermeister Bernd Häusler und der Geschäftsführerin von Singen aktiv Claudia Kessler-Franzen. Der Singener Hüttenzauber mit Weihnachtsmarkt habe sich zum Treffpunkt in der Adventszeit entwickelt, freute sich Dr. Gerd Springe, Vorstandsvorsitzender von Singen Aktiv. Wenn der Hüttenzauber am Freitag, 29. November, eröffnet, werden einige vielleicht die Bimmelbahn vermissen. Stattdessen haben die Organisatoren sich den Winterwichtelwald ausgedacht und in Mühlhausen extra drei kleine Hütten bauen lassen. Denn in dem größeren und kostenfreien Bereich, der hauptsächlich für Kinder gedacht ist und für Eltern bestens einsehbar ist, können die Kleinsten länger verweilen. Eine schöne Dekoration mit Kaufmannsladen, Kino, Büchern wartet auf sie, ja sie können sogar gefahrlos Stockbrot grillen, wie Spörrer ankündigte. Zudem solle der Weihnachtsmarkt noch besinnlicher werden. Deshalb werde an den Ständen nur Weihnachtsmusik zu hören sein, so Schuhwerk. Ein besonderes Highlight in diesem Jahr wird der Auftritt der Gebrüder Blistle am Sonntag, 8. Dezember ab 18 Uhr in der Hütte sein. Um die Kabarettveranstaltung richtig genießen zu können, ist eine Eintrittskarte zum Besuch der Hütte während der Veranstaltung notwendig. Hannes Blistle hofft, dass ihr Auftritt als »Wenn der Weihnachtsmann zweimal klingelt« vielleicht der Auftakt für eine Kabarettreihe während des Hüttenzaubers sein könnte. Ebenfalls neu in diesem Jahr sind die »Sterne-Montage« ohne Musikband, dafür aber mit hochwertigem Weihnachtsmenü und der Weinabend am 27. Dezember.

Dank Jürgen Schröder sei das Programm der Stallbühne 2018 von Vereinen, Schulen und anderen Gruppen rege genutzt worden. Die Organisatoren wünschen sich eine ebensolche Beteiligung in diesem Jahr, so Schuhwerk. Anmeldungen hierzu sind deshalb erwünscht.

Anruf Klick genügt!

BADE-DUSCHWANNEN

Wanne auf Wanne
Badewannentüren
Badewannenlifte
Wannenreparaturen
Ihr Spezialist seit über 30 Jahren
WANNEN WISSLER
07774 / 92 11 77
www.wannen-wissler.de

ELEKTRO

Elektroinstallation
Kundendienst
Sat-Service 07771/2445
GRUNENBERG
ELEKTRO • TV • HIFI • VIDEO • EDV

FACHFUSSPFLEGE

Med. orthop. Fußpflege
Johanna Fenker
macht Hausbesuche.
0 77 33/50 64 29

GARTENPFLEGE

LP Garten & Landschaftspflege
Pasquale & Leonardo Moßbrugger
Pflege rund um Ihren Garten
+ Winterdienst
+ (Lohnunternehmen) Landschaftspflege, Abtransporte von Silomais, Grassilage und Getreidekorn
0175-8662859, Schlatter Dorfstraße 2, 78224 Singen

GRABSTEINPFLEGE

Grabsteinentfernung
JBI RUND UMS HAUS
Manfred Fleiner
Hinter Zinnen 5 · Tel. 0152 - 08764595
78256 Steißlingen
E-Mail: chibi.fleiner@gmail.com

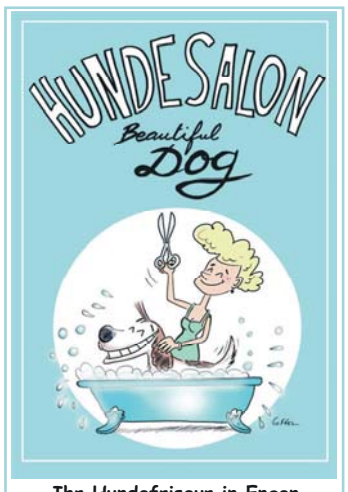
HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN

Haushaltsauflösungen
(m. Verwertung)
Entrümpelung
P. Güntert, Tel. 0 77 32/57 0 36

HILFSORGANISATION

Menschen helfen e.V.
www.menschen-helfen-im-hegau.de

HUNDESALON



Ihr Hundefriseur in Engen
Inh.: Katja Kraus, Ostlandstrasse 53, 78234 Engen
Mobil: 0160 / 7083256
Telefon: 07733 / 9319511
www.hundesalon-beautiful-dog.de
info@hundesalon-beautiful-dog.de

KAFFEEVOLLAUTOMATEN

coffee and more
Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!
Autorisierter Fachhändler von jura & Saeco
Service und Reparatur für alle Marken
(De Longhi, AEG, Bosch, Siemens, Nivona ...)
Kaffee & Espresso & Zubehör & Pflegemittel
Bis zu 100 € für Ihr Altgerät, Pflegecheck 39,90 €
Im Grund 4 · D-78359 Nenzingen
Tel. 0 77 71 / 9 17 97 00
www.coffeemore.de

LEBENSBERATUNG

Kartenlegen
mit Zeitangaben, spirituelle Begleitung & Ausbildung
Tel. 0 77 32 / 9 43 54 71

MALER

Klaus Heinemann
Malermeister
Staatl. geprüfter Gestalter
78244 Gottmadingen
Rielasinger Straße 16
Telefon 0 77 31 / 7 14 30
mail@maler-heinemann.info

WOCHENBLATT

ROLLLÄDEN

Meisterbetrieb
ENZ
... Ihr Sonnenschutzexperte!
Rollladen · Markisen · Jalousien
Plissee · Lamellenvorhänge · Rollo
Reparatureildienst
Herrenlandstr. 50, 78315 Radolfzell
www.enz-markisen.de ☎ 97 16 36

SANITÄR

REICHLE
SANITÄR HEIZUNG
KUNDENDIENST
ERNEUERBARE ENERGIEN
Unter den Buchen 5 · 78224 Singen
Tel. / Fax 0 77 31 / 38 12 20
Mobil 0174 / 2 17 74 10
E-Mail info@reichle-shk.de
Internet www.reichle-shk.de

SAT-SERVICE

Wenger SAT-Service
Harald Wenger
Telefon 0 77 31- 60 505
TV HiFi SAT
Verkauf • Reparatur • Service
info@wenger-sat-service.de
www.wenger-sat-service.de

SAUNA & SOLARIUM

Gisi's Sauna Shop
Gisela Offenberg
Ausstellung – Beratung – Verkauf
D-78247 Hilzingen – 07731 / 46485

MEDITATION



TV-TECHNIK

Ihr Spezialist für TV-Geräte Satellitenanlagen
W. Mosbach
78359 Orsingen-Nenzingen
Telefon 0 77 71 921 474

UMZÜGE

BERGMANN
seit 1963 Ihr Umzugspartner
· In- & Auslandsumzüge
· Privat- & Firmenumzüge
· Haushaltsauflösungen
· Möbelaußenlift
· Möbeleinlagerungen
Robert-Bosch-Strasse 7 D-78224 Singen
Tel. (07731) 79 67 18
info.bergmann-umzuege@gmx.de
www.umzuege-bergmann.de

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT



–Anzeigen–

» GEWINNSPIEL

Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen:

3 x 2 Karten für

»SWR1 Pop & Poesie in Concert«

am 08.11.2019
im Milchwerk Radolfzell

» WWW.WASWANNWO.TIPS/GEWINNSPIEL





SWR1-Moderator Matthias Holtmann moderiert durch die spannende Show, in der er neben seiner Moderation in gänzlich verschiedene Rollen schlüpfen muss. Auch das Künstlerteam wird seine Wandlungsfähigkeit unter Beweis stellen, wenn die verschiedenen Ensemblemitglieder abwechselnd musizieren, singen, schauspielern und tanzen. Beim SWR1 Pop & Poesie in Concert werden Ohren und Augen gleichermaßen verwöhnt. Jeder berühmte Song hat seine ganze eigene Geschichte. Beim SWR1 Pop & Poesie in Concert werden zeitlose Hits der Rock- und Popmusik neu interpretiert und ihre Entstehungsgeschichte unter die Lupe genommen. Neun Musiker, Sänger und Schauspieler entführen die Zuschauer über zwei Stunden in die faszinierende Welt von Popmusik und Poesie. Copyright: VA

» MUSEUM, FREIZEIT UND SPORT

■ **MAC 1 + 2 Museum Art & Cars**
Parkstraße 1, Singen
Öffnungszeiten:
Mi., Do., Fr. 14:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);
Sa. 13:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);
Sonn- und Feiertage 11:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);
Mo., Di. Ruhetag.

■ **PARK 1 im MAC Museum Art & Cars**
Öffnungszeiten:
Mi., Do., Fr. 14:00 – 22:00 Uhr
Sa. 13:00 – 22:00 Uhr;
Sonn- und Feiertage 11:00 – 19:00 Uhr;
Mo., Di. Ruhetag.
www.museum-art-cars.com

■ **Kunstmuseum Singen**
Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Bis einschließlich Samstag, den 12. Oktober geschlossen.
www.kunstmuseum-singen.de

■ **Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch**
Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig:
Fr. – So. sowie feiertags von 13:00 – 17:00 Uhr.
www.schloss-messkirch.de

■ **Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach**
Aktuelle Ausstellung:
Die Stadtgeschichte wird seit 2003 in einem der beiden Dachgeschosse präsentiert. In acht Themeninseln zeigen wir Ihnen kunst- und kulturhistorische Exponate sowie Gegenstände aus dem Alltag vergangener Zeiten.
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

■ **Städtisches Museum Engen + Galerie**
Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 11:00 – 17:00 Uhr.
Eintritt: 3,– Euro;
ermäßigt 2,– Euro.
www.engen.de

■ **Campus Galli**
Karolingische Klosterstadt
Meßkirch
Tel.: 07575 / 206 47
www.campus-galli.de
Öffnungszeiten:
bis 3. November
tgl. 10 - 18 Uhr, Mo. Ruhetag
Erwachsene 11,- €
Schüler, Studenten 8,- €
Familien mit Kindern 23,- €
Führungen für Gruppen nach Voranmeldung

■ **Museum Lindwurm**
Understadt 18, Stein am Rhein
Öffnungszeiten:
Bis einschl. 31. Oktober 2019
täglich von 10:00 – 17:00 Uhr
Telefon +41 (0) 52 / 741 25 12
www.museum-lindwurm.ch

» DO 26.09.

FÜHRUNGEN

MESSKIRCH
vor dem Rathaus, Conradin-Kreutzer-Str. 1 | 18:00 Uhr | Öffentliche Stadtführung - Heidegger. Erfahren Sie Spannendes über Meßkirchs Geschichte! Die Führung findet nur bei guter Witterung statt und dauert circa eine Stunde. Weitere Infos: www.messkirch.de, 07575 /20646.

Grosser FLOHMARKT
Sonntag 29.September 2019
REWE-Parkplatz
78333 Stockach, Stegwiesen 22
Aufb. ab 12 Uhr, Verkauf von 13 bis 18 Uhr
07025/840004 www.nmv-marktagentur.de

KONZERTE

SINGEN
Lutherkirche | 19:30 Uhr | Gregorianik meets Pop in Singen. Erleben Sie die Faszination, die diese gesungenen Gebete auf ein breites Publikum ausüben! KVV: 22,90 Euro. Abendkasse: 25 Euro. Karten können Sie erwerben bei folgenden VVK-Stellen: Eventim, reservix, Buchhandlung Lesefutter, Singener Wochenblatt.

LESUNGEN

SINGEN
Städtische Bibliotheken | 19:30 Uhr | Tim Krohn alias Gian Maria Calonder liest aus »Endstation Engadin«. Die ersten Sonnenstrahlen tauchen die Gipfel in aprikosenfarbenes Licht. Massimo Capaul ist schon früh auf den Beinen, er will mit der Rhätischen Bahn ins Albulatal fahren, aber dann ... Mit Getränkeausschank. Info: www.singen-kulturpur.de.



Gasthaus »Alte Mühle«
Überlingen am Ried
Schlachtfest!
Ab sofort täglich frische hausgemachte Schlachtplatte.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Familie Beirer

FLOHMARKT
Samstag, 28.9., und Samstag, 5.10. auf dem Festplatz OFFWIESE in Singen,
jeweils 9 – 15 Uhr, Aufbau 7 Uhr
TIMKE www.timke.com 071 47 – 1 33 99

» FR 27.09.

FLOHMART

WEITERDINGEN
Schloßstraße 2 | 12:00 Uhr | Flohmarkt mit Gegenständen aus Schloss Weiterdingen. Große Auswahl an adeligen Einrichtungsgegenständen, Büchern, Bildern, Lampen, Gläsern, Vorhängen, Stoffen, Reisesouvenirs aus aller Welt und vieles mehr. Parkplatz neben dem Schlosspark. Info: www.schloss-weiterdingen.de.

GENIESSEN

WAHLWIES
Leonhardstr. 29 | 19:00 Uhr | Chagall-Feinschmecker-Abend im Adler Wahlwies. Das Feinschmeckermenü auf den Spuren von Chagall wird umrahmt durch eine Lesung aus dem Roman Daphnis und Chloe! Info: 07771 / 802300 oder unter www.stockach.de.

KINO

ENGEN
Stadtbibliothek, Hauptstr. 8 | 19:30 Uhr | Kino in der BiB. Einmal im Monat immer freitags zeigt die Stadtbibliothek einen Film. Info: 07733 / 501839 oder www.engen.de.

MESSEN

STOCKACH
BMW-Auer, Bodenseeallee 2 | 10:30 Uhr | Die Cars- und Lifestyle-Messe. Neben exklusiven Messeküchen, neuesten Fashiontrends und Produkten aus dem Bereich Health und Beauty präsentiert Ihnen die AUER Gruppe vier Premierefahrzeuge. Info: www.auer-gruppe.de.

PARTYS/FESTE

WAHLWIES
Renner's Besenbeiz Winkelstüble, Im Winkel 15 | 20:30 Uhr | Jazz und Dünnele: Manfred Fuchs Trio. In stimmungsvollem Ambiente können Sie die Füße den Takt klopfen lassen, mitschnippen und sich für den Rest der Woche stärken bzw. in das Wochenende ein»swingen«. Einlass 19:30 Uhr. Keine Reservierung. Tel.: 07771 / 62486. Weitere Infos auf www.stockach.de.

TAG DER OFFENEN TÜR

RADOLFZELL
Pro Seniore Residenz, Untertorstrasse 24/26 | 13:00 Uhr | Tag der offenen Tür im pro Seniore Radolfzell. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm, ein Einblick in den Pflegealltag sowie in die Pro Seniore Residenz, Gewinnspiele, kleine Geschenke und vieles mehr. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! www.radolfzell.pro-seniore.de.

» SA 28.09.

FESTE

HILZINGEN
Segelflugplatz | Uhr | Familiendrachenfest. Sie können ihre Drachen und Windspiele mitbringen oder auch vor Ort in der Drachenbox kaufen. Die Segelfliegergruppe Singen-Hilzingen e.V. zusammen mit der »Drachenbox« aus Biberach freut sich über Ihren Besuch! www.drachenfest.sfg-singen.de

FÜHRUNGEN

BEURON
Haus der Natur | 15:00 Uhr | Kräuter entdecken im Donautal. Kräuterwanderung mit schmackhafter Verköstigung. Leitung: Sabrina Molkenthin. Tipp: Behälter zum Sammeln, Schere und Trinkglas für Kostproben mitbringen. Anmeldung und weitere Informationen beim UmweltZentrum Stockach unter 07771 / 4999 oder info@uz-stockach.de.

HANDEL/SHOPPING

RADOLFZELL
Milchwerk | 14:00 Uhr | Kleider- und Spielzeugmarkt im Milchwerk Radolfzell. Modische, einwandfreie Kinder- und Erwachsenenbekleidung sowie alles rund ums Kind und Umstandsmode. Von 14 bis 16 Uhr. Eintritt frei. Infos unter: www.dfv-baden-wuerttemberg.de und www.radolfzell.dfv-bw.de.

KONZERTE

SINGEN
Dietrich Bonhoeffer Kirche, Beethovenstraße 50 | 20:00 Uhr | Hereinspaziert. Mit unvergessenen Evergreen-, Film- und Musical-Melodien möchte der Frauenchor Singen e. V. diesmal sein Publikum begeistern. Das abwechslungsreiche Chorprogramm wird ergänzt durch mitreißende, solistische Instrumentaleinlagen. Info: www.singen-kulturpur.de.

TENGEN
Pfarrkirche St. Laurentius | 19:30 Uhr | Gregorianik meets Pop in Tengen. Erleben Sie die Faszination gesungener Gebete! KVV: 22,90 Euro. Abendkasse: 25 Euro. Karten können Sie erwerben bei folgenden VVK-Stellen: Eventim, reservix, Bäckerei Waldschütz, Buchhandlung am Markt, Gasthaus Zur Linde, Kath. Pfarramt Tengen.

PARTYS/FESTE

MESSKIRCH
Schloss Meßkirch, Kirchstraße 7 | Uhr | 20 Jahre Oldtimer-Museum Meßkirch. Internationales Veritastreffen. Großes Oldtimertreffen. Öffnungszeiten: April bis Oktober Samstag 14 Uhr – 17 Uhr; Sonntag 13 Uhr – 17 Uhr. Weitere Info unter: www.messkirch.de, 07575 /20646.

» SO 29.09.

FÜHRUNGEN

SINGEN
MAC 1 Museum Art und Cars | 15:00 Uhr | Öffentliche Führung durch die aktuelle Ausstellung »Menschen - Scholz und Elsner«. Die Ausstellung zeigt Bilder von Gerhard Elsner und Günter Scholz. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 – 17 Uhr; Sa. 13 - 17 Uhr; So. und feiertags 11 – 17 Uhr; letzter Einlass jeweils 17 Uhr. Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.
MAC 2 Museum Art und Cars | 15:00 Uhr | Öffentliche MAC-2-Führung durch die aktuelle Ausstellung »Erste Wechselausstellung mit Fotografie und Kunst«. Unser kompetentes MAC-Museumsteam führt durch die aktuelle MAC-2-Ausstellung. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 – 17 Uhr; Sa. 13 - 17 Uhr; So. und feiertags 11 – 17 Uhr; letzter Einlass jeweils 17 Uhr. Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.

HANDEL/SHOPPING

ENGEN
Altstadt | 11:00 Uhr | Ökomarkt Engen. Auch in diesem Jahr steht die idyllische Altstadt von Engen wieder ganz im Zeichen des Umweltschutzes. Ein buntes und abwechslungsreiches Unterhaltungsangebot

–Anzeigen–

SCHAFFHAUSER
MEISTERKONZERTE
2019

Capuçon und Piemontesi
Violinsonaten von Mozart und Franck

Donnerstag 26. September, 19.30 h - St. Johann Schaffhausen
Karten: www.meisterkonzerte.ch
oder Schaffhausen Tourismus am Herrenacker 0041 52 632 40 20

Dünnelefest Friedingen
28.09.2019 ab 16 Uhr

Musikverein Friedingen e. V.

in der Schloßberghalle
Musikverein Mühlhausen
Musikverein Schlatt a. R.

Selbstgemachte Dünnele • Most – Mostbowle
Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Musikverein Friedingen e.V.

Riesen-Flohmarkt
So., 29.09.2019, 13 - 18 Uhr, Stockach, Aach Center, Bahnhofstraße 10
Aufbau ab 12 Uhr, jeder kann ohne Anmeldung mitmachen, lfd m 8,- €
Info: Tel. 07129/92 22 92 · www.geros-flohmarkt.de

Es ist soweit!
Hausgemachte »Metzgete«
... servieren wir Ihnen ab sofort täglich bis November.
Zubereitet mit Liebe, nach altem Hausrezept und von Hand gebunden,
von Juniorchef und Metzgermeister Sebastian Amann.
***
Frisches Wild vom heimischen Wald – Ofenfrische Bauernente
Voranzeige: Zünftiges Oktoberfest
am 18. und 19.10.2019 im Zelt.
Voranmeldung erforderlich.
Unsere gemütliche Hirschen-Almhütte
ab 7. November 2019 bis 12. Januar 2020
Eröffnungsabend am 7. November mit »Schlegele-Kings«
***
Silvesterfeier im Hirschen:
Sieben-Gang-Menü bei Kerzenschein mit Livemusik und Tanz
oder gemütlicher Hüttenabend mit Käse-Fondue
Es freut sich auf Ihren Besuch
Familie Karl Amann und das Hirschen-Team
Hotel Gasthaus Hirschen | Kirchgasse 3 | D-78343 Gaienhofen-Horn
Tel.: 0049 (0) 7735 93380 | www.hotelhirschen-bodensee.de



Kirchgasse 3 | 78343 Gaienhofen-Horn | Telefon 0 77 35 – 9 33 80

SWR1
EINS GEHÖRT GEHÖRT.
»WÜNSCH DIR WAS«-TOUR



SWR1
POP & POESIE
IN CONCERT
08.11.19 / 20.00 UHR
RADOLFZELL / MILCHWERK
TICKETS: 07000/99 66 333//WWW.KAROEVENTS.DE
BZ UND BEI ALLEN BEKANNTEN VVK-STELLEN
KAROevents Große Augenblicke. Gute Zeit. | WOCHENBLATT | Sparkasse | Seitenbacher

BALLETTSCHULE
Die Färbe
LEITUNG INES KUHLICKE

Ab Oktober 2019
neue Anfängergruppen:

VORSTUFE
Rhythmisch-tänzerische Früherziehung
für Kinder ab 4 Jahre
Donnerstag, 16.00 – 16.50 Uhr
(ab 10.10.2019)

KLASSISCHES BALLETT
für Kinder ab 6 Jahre
Montag, 14.00 – 15.00 Uhr
(ab 07.10.2019)

KLASSISCHES BALLETT
für Jugendliche / Erwachsene
Dienstag, 19.15 – 20.15 Uhr
(ab 01.10.2019)

STEP-TANZ
für Jugendliche / Erwachsene
Montag, 18.30 – 19.30 Uhr
(ab 07.10.2019)

*** CHARAKTER-TANZ ***
NEU: Internationale Folklore
für Kinder ab 8 Jahre
Mittwoch, 17.45 – 18.45 Uhr
(ab 02.10.2019)
für Jugendliche / Erwachsene
Mittwoch, 19.00 – 20.00 Uhr
(ab 02.10.2019)

GRATIS-PROBESTUNDE FÜR ALLE SPARTEN!
Vorkenntnisse sind für die Anfängergruppen nicht erforderlich. Fortgeschrittene können in bestehende Gruppen jederzeit aufgenommen werden.

Mo. – Fr. 10.00 – 14.00 Uhr: Tel. (07731) 64646 + 62663
Nachmittag/Abend: 0160 – 92835520
ballettschule@die-faerbe.de · www.die-faerbe.de

» TICKETCENTER «



KAUFEN SIE
IHRE EVENTKARTEN
DIREKT BEI UNS
UND SPAREN SIE BARES GELD!*



STADTHALLE SINGEN
- 11.12.19 – **Manfred Mann's Earth Band**
- 22.12.19 – **Merci, Udo Jürgens**
- 28.12.19 – **Andrew Lloyd Webber** Musical Gala
- 29.12.19 – **Die klingende Bergweihnacht 2019**

MILCHWERK RADOLFZELL
- 17.10.19 – **Wigald Boning**
- 13.11.19 – **Red Hot Chilli Pipers »World Tour 2019«**
- 15.11.19 – **Doro Tour 2019**
- 05.12.19 – **Die Schöne und das Biest »Musical«**
- 13.12.19 – **Feuerwehrmann »Sam«**

* Wenn Sie hier direkt Ihre Karten kaufen, sparen Sie die Versandkosten und die Onlinebearbeitungsgebühr:

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Tel: 07731/8800-0 | Fax: 07731/8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Mo, Di von 8.15 Uhr - 18.00 Uhr
Mi, Do, Fr von 8.15 Uhr - 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Untertorstr. 5 | 78315 Radolfzell
Nur montags von 8.15 Uhr - 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

» WOCHENBLATT «

erwartet die großen und kleinen Besucher. Info: 07733 / 5020 oder www.engen.de.

STOCKACH
Innenstadt | 13:00 Uhr | Apfelsonntag. Alles dreht sich am verkaufsoffenen Sonntag rund um den Apfel. Von Apfelsaft über Apfelkuchen bis zum Apfeleis gibt es allerlei Leckeres und Informatives zu entdecken. Weitere Infos unter: 07771 / 802300 oder www.stockach.de.

KONZERTE

ENGEN
Ev. Auferstehungskirche, Hewenstr. 16 | 17:00 Uhr | Trio Alpirsbach. Hör-Confiserie mit ausgewählten Zutaten von Bach, Telemann, Purcell, Hand, Castle, Detri u. a. Verena Seid, Sopran; Birgit Rosner, Blockflöten; Carmen Jauch, Cembalo. Weitere Infos: www.kirchenmusik-engen.de oder 07733 / 5020.

VOLKERTSHAUSEN
Alte Kirche Volkertshausen | 18:00 Uhr | Hereinspaziert. Unvergessenen Evergreen-, Film- und Musical-Melodien werden das Publikum begeistern. Das abwechslungsreiche Chorprogramm wird ergänzt durch mitreißende, solistische Instrumentaleinlagen. Tickets und Infos unter: 07774 / 931710, www.alte-kirche-volkertshausen.de.

» MO 30.09.

TANZ

SINGEN
Tanzstudio Tap Dance, Gottlieb-Daimler-Straße 15 | 19:45 Uhr | Steptanz für Erwachsene jedes Alters. Steptanz ist etwas Besonderes und für Jeden zu erlernen. Bewegung tut dem Körper und der Psyche gut! Tanzerfahrung unnötig! Schnuppern Sie gratis! Anmeldung: Tel. 07731 8229998 oder per E-Mail an info@tap-dance-studio.de.

» MI 02.10.

KINDER

STOCKACH
Wanderparkplatz Talsträßle, zwischen Windegg und Nenzingen | 15:00 Uhr | Waldwichtel. Treffen der Waldkindergruppe des UZs. Leitung: Resi Doleschel und Sarah Misselbeck. Anmeldung und weitere Informationen beim UmweltZentrum Stockach unter 07771 / 4999 oder info@uz-stockach.de.

LESUNGEN

SINGEN
Buch Greuter, Hegaustraße 17 | 19:30 Uhr | Andreas Gruber. An diesem Abend wird es schaurig bei Buch Greuter. Der Autor ist einer der spannendsten deutschen Krimiautoren. Eintrittskarten in allen Filialen von Buch Greuter erhältlich. Info: www.buch-greuter.de.

» AUSSTELLUNGEN

ENGEN
Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Ausstellung: Renate Gaisser - »Im Fluss«. Die Künstlerin entwickelt räumliche Gegebenheiten und erhebt Schattenbildungen zum bevorzugten Gestaltungselement. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 17 Uhr; Sa. und So. 10 - 17 Uhr. Info: 07733 / 5020, www.engen.de.
Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Ausstellung: Sabine Becker - »blauwärts«. Seit Jahren beschäftigt sich die Künstlerin mit einem leuchtenden blauen Kobaltpigment. Der Blick taucht in das Blau, ohne Widerstand zu begegnen. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 17 Uhr; Sa. und So. 10 - 17 Uhr. Info: 07733 / 5020, www.engen.de.

KONSTANZ
Leica Galerie, Gerichtsgasse 9a. Ausstellung: »Focus: Werner Bischof«. Eine Hommage an das Lebenswerk eines der bekanntesten Reportage-Fotografen des 20. Jahrhunderts. Eintritt frei. Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 10 - 18:30 Uhr, Sa. von 9:30 - 14 Uhr oder nach Vereinbarung. Info: www.leica-galerie-konstanz.de.

MESSKIRCH
Kreisgalerie Schloss Meßkirch. Kirchstraße 7. Ausstellung »Künstler-Nachbarschaften I«. Gerhard Berger und Yongbo Zhao. Öffnungszeiten: Freitag bis Sonntag sowie an Feiertagen, während der Sommerferien in Baden-Württemberg zusätzlich Montag und Mittwoch 13 Uhr bis 17 Uhr. Info: www.messkirch.de, 07575 /20646.

RADOLFZELL
Stadtbibliothek. Radolfzell. Kulturnacht in der Stadtbibliothek. Die Stadtbibliothek bietet in der Kulturnacht 2019 wieder besondere Highlights. U. a. Lesung mit Jochen Kelter, Katrin Seglitz, Hanspeter Wieland.
Radolfzell und Ortsteile. Kulturnacht. Über 100 Kulturschaffende präsentieren in Radolfzell, Böhringen, Möggingen und Markelfingen zur Kulturnacht an 35 Orten ihre Kunstarbeiten. Kostenfreier Bus-Shuttle-

» THEATER

25. September – 2. Oktober

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

■ **Ursus & Nadeschkin**
»Der Tanz der Zuckerpflaumenfähre«
– Das 10. Bühnenprogramm
Mi., Do., 19:30 Uhr

■ **Todo Pasión**
20 Jahre TanzCenter Hermanos Lopez
Sa., 15:30, 19:00 Uhr

TICKETS UND INFOS

DIE FÄRBE SINGEN
www.die-faerbe.de
Tickethotline: 07731 / 64646

THEATER KONSTANZ
www.theaterkonstanz.de
Tickethotline: 07531 / 900 150

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN
www.stadttheater-sh.ch
Telefon: 0041 / 52 625 05 55

presenting partner | heikorn SINGEN | presenting partner | Natürlich regional! RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

–Anzeigen–



service, der weiter entfernte Stationen und die teilnehmenden Ortsteile mit der Kernstadt verbindet.

Stadtmuseum in der Alten Stadtapotheke. Seetorstr. 3. Fotoausstellung. In der Ausstellung werden historische Aufnahmen markanter, prägender Gebäude der heutigen Ansicht gegenübergestellt. Öffnungszeiten: Di. bis So. von 11 - 17 Uhr. Info: www.radolfzell.de.

SINGEN

MAC 2 Museum Art und Cars. Parkstraße 1. MAC 2 seit Juni 2019 eröffnet. Automobil-Legenden auf vier Ebenen, z. B. Bizzarrini, Lamborghini, Iso Grifo, Ferrari, Monteverdi. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 - 17 Uhr, Sa. 13 - 17 Uhr, So. 11 - 17 Uhr, letzter Einlass jeweils 17 Uhr. Mo., Di. Ruhetag. Tel. 07731 / 9693525. Info: www.museum-art-cars.com.

MAC 1 Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Ausstellung: »Menschen - Scholz und Elsner«. Die Ausstellung zeigt Bilder von Gerhard Elsner und Günter Scholz. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 – 17 Uhr; Sa. 13 - 17 Uhr; So. und feiertags 11 – 17 Uhr; letzter Einlass jeweils 17 Uhr. Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.

MAC 1 Museum Art und Cars. Parkstraße 1. English Love Tribe Meets Mac. Die Arbeiten der Künstlerin sind inspiriert von kraftvollen und aufregenden Bildern und Erfahrungen. Eintritt frei. Öffnungszeiten Galerie: Mi. - Fr. 14 – 20 Uhr; Sa. 13 - 20 Uhr; So. 11 – 18 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.

STEIN AM RHEIN

Kunstschaufenster Kulturhaus. Oberstadt 7. Nadja Kirschgarten, Arche Noah II, 2019. Angeregt von einer Darstellung der Arche Noah von Andreas Schmucker aus dem Jahr 1615 im 2. Obergeschoss des Gasthofs »Rother Ochsen« in Stein am Rhein, schuf die Künstlerin 2019 zwei Gemälde mit Arche-Noah-Darstellungen. Weitere Info: www.chretzeturm.ch.

Museum Lindwurm. Understadt 18,. Dauerausstellung - Wohnen und Arbeiten um 1850. Auf 1500 m² präsentiert das Museum Lindwurm bürgerliches Wohnen und landwirtschaftliches Arbeiten im 19. Jahrhundert. Tauchen Sie ein in die Welt um 1850!

Museum Lindwurm. Understadt 18,. Sonderausstellung »Bodensee und Rhein. Tourismuswerbung über Grenzen 1890-1950«. Ausgestellt sind die allerersten Bodensee-Prospekte mit Künstleraquarellen oder die frühesten illustrierten Fahrplanprospekte der Untersee- und Rhein-Dampfschifffahrt, frühe Plakate u. v. m. Täglich von 10 - 17 Uhr geöffnet. Weitere Infos: 0041 / 527412512, www.museum-lindwurm.ch.

STOCKACH

Kulturzentrum »Altes Forstamt«. Salmannsweilerstraße 1. Ausstellung: Marc Chagall - Poesie und Farbe. Genießen Sie Chagalls farbprächtige Werke. Herzstück der Ausstellung ist der Zyklus »Daphnis und Chloe«. Karten unter www.stockach.de oder im Kulturzentrum »Altes Forstamt«, Salmannsweilerstraße 1, Stockach. Infos: www.stockach.de, 07771 / 802300.

MESSKIRCH

Fr., 11.10., Schloss Meßkirch, Kirchstraße 7. Jahrestagung der Martin-Heidegger-Gesellschaft. »Heidegger und die Philosophie der planetarischen Technik«. Öffnungszeiten: Freitag bis Sonntag sowie an Feiertagen, während der Schulferien in Baden-Württemberg zusätzlich Montag und Mittwoch 13 Uhr bis 17 Uhr. Info: www.messkirch.de, 07575 /20646.

So., 20.10., 17:00 Uhr, Festsaal Schloss Meßkirch, Kirchstraße 7. Klavierkonzert mit Henriette Gärtner – Schlosskonzert. Die Konzertpianistin hat eine enorme Ausstrahlungskraft, die immer wieder ihr Publikum begeistert. Info: www.messkirch.de, 07575 /20646.

RADOLFZELL

So., 06.10., 12:30 Uhr, Innenstadt. Musik uff de Gass. An diesem Tag ist die größte Stadt am Untersee ein Besuchermagnet für alle, die sonntägliches Einkaufen mit musikalischem Vergnügen und kulinarischen Genüssen verbinden wollen und überall ist im wahrsten Sinne des Wortes »Musik drin«. Infos unter: www.aktionsgemeinschaft-radolfzell.de.

Mo., 07.10., 19:30 Uhr, Buch Greuter, Schützenstraße 11. Stefanie Stahl. »Das Kind in dir muss Heimat finden«. Jeder Mensch sehnt sich danach, angenommen und geliebt zu werden. Eintrittskarten in allen Filialen von Buch Greuter erhältlich. Info: www.buch-greuter.de.

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Sa., 12.10., 21:00 Uhr, Talwiesenhalle. SWR1 DISCO. Willkommen zur SWR1 DISCO im Festsaal der Talwiesenhallen! Einlass 20 Uhr, Beginn 21 Uhr. SWR1 DJ Maik Schieber spielt die größten Hits aller Zeiten. Tickets im Vorverkauf für 7,- Euro. Infos unter www.rielasingen-worblingen.de. Tickets an der Abendkasse für 9,- Euro.

SINGEN

Di., 08.10., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Zu Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie Ihre Apothekerin. Die wohl unterhaltsamste Packungsbeilage der Welt. Eine Reise durch die Welt der Medikamente mit Christine Gitter. Anschaulich erklärt die Pharmazeutin komplexe Zusammenhänge, zeigt einfache Tricks und teilt ihr Rezept für die perfekte Hausapotheke. Info: www.in-singen.de.

Mi., 09.10., 19:00 Uhr, Benutzersaal Stadtarchiv, Julius-Bührer-Straße 2. Suppenwürze, »Maggi-Wiiber« und Frauenbilder im Spiegel der Firma Maggi. Bis heute reden eingesessene Singener von den »Maggi-Wiibern«. Doch wer waren diese Frauen? Dr. Carmen Scheide geht am Beispiel der Firmengeschichte von Maggi dieser Frage nach. Info: www.singen-kulturpur.de.

STOCKACH

Sa., 12.10., 20:00 Uhr, Jahnhalle. Stockach lacht. Heinrich del Core, Thomas Fröschle und Vera Deckers; erleben Sie drei Künstler unterschiedlichster Art - für jeden Geschmack ist etwas dabei. Die nummerierten Eintrittskarten sind im Vorverkauf im Kulturzentrum »Altes Forstamt« erhältlich oder unter www.stockach.de.

WEILER

So., 06.10., 10:00 Uhr, im ganzen Ort. Büllefest 2019 in Moos-Weiler. An über 40 schön dekorierten Ständen zeigen die Mooser Einwohner kunstvoll geflochtene Zöpfe und Kränze mit der roten und gelben Bülle. Zwischen Radolfzell und Weiler ist ein Buspendelverkehr von 9 – 18:30 Uhr eingerichtet. Info: www.moos.de.

» KINO

26. September – 2. Oktober

CINEPLEX SINGEN

- **3 From Hell**
  Fr., 23:00 Uhr.
- **A Toy Story: Alles hört auf kein Kommando**
  Sa., So., 14:45 Uhr.
- **Ad Astra – Zu den Sternen**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 17:30 Uhr,
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., 20:20 Uhr,
  Fr., Sa., Mi., 23:15 Uhr.
- **Angel Has Fallen**
  Fr., Sa., Mi., 23:15 Uhr.
- **Angry Birds 2 – Der Film**
  Do., Fr., Mo., Di., Mi., 15:30 Uhr,
  Sa., So., 15:00, 17:15 Uhr.
- **Angry Birds 2 – Der Film, 3D**
  Do., Fr., Mo., Di., Mi., 17:45 Uhr,
  Sa., So., 14:30 Uhr.
- **Der König der Löwen**
  Do., Fr., Mo., Di., Mi., 15:45 Uhr,
  Fr., Sa., 20:00 Uhr,
  Sa., So., 14:30 Uhr.
- **Der König der Löwen, 3D**
  Do., Di., 20:00 Uhr,
  Sa., So., 17:00 Uhr.
- **Downton Abbey**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., 17:15, 20:15 Uhr,
  Sa., So., 14:40 Uhr,
  Mi., 17:00, 20:20 Uhr.
- **ES: Kapitel 2**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 19:30 Uhr,
  Fr., Sa., 22:45 Uhr,
  Mi., 22:15 Uhr.
- **Eine ganz heiße Nummer 2.0**
  Mi., 20:00 Uhr.
- **Everest – Ein Yeti will hoch hinaus**
  Do., Fr., Mo., Di., Mi., 15:15 Uhr,
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 18:30 Uhr,
  Sa., So., 14:00 Uhr.
- **Everest – Ein Yeti will hoch hinaus, 3D**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 16:15 Uhr.
- **Fast und Furious: Hobbs und Shaw**
  Fr., Mi., 23:00 Uhr.
- **Gemini Man**
  Mi., 20:00, 23:00 Uhr.
- **Get Lucky – Sex verändert alles**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 15:15, 17:30 Uhr.
- **Good Boys**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., 17:30 Uhr.
- **Gut gegen Nordwind**
  Do., Fr., Sa., So., Di., 19:50 Uhr,
  Mi., 17:30 Uhr.
- **Made in China**
  Mo., 20:00 Uhr,
  Di., 17:30 Uhr,
  Mi., 20:30 Uhr.
- **Midsommar**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 19:45 Uhr,
  Fr., Mi., 22:45 Uhr,
  Sa., 23:00 Uhr.
- **Once Upon a Time ... in Hollywood**
  So., 20:00 Uhr.
- **Pets 2**
  Do., Fr., Mo., Di., Mi., 15:15 Uhr.
- **Rambo: Last Blood**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 20:45 Uhr,
  Fr., Sa., Mi., 23:15 Uhr.
- **Ready or Not – Auf die Plätze, fertig, tot**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 20:45 Uhr,
  Fr., Sa., Mi., 23:15 Uhr.
- **Shaun das Schaf – Der Film: UFO–Alarm**
  Do., Fr., Mo., Di., Mi., 15:10, 17:20 Uhr,
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 18:30 Uhr,
  Sa., So., 14:00, 16:15 Uhr.
- **Sneak Preview**
  Mo., 20:00 Uhr.

» VORSCHAU

EIGELTINGEN

Do., 03.10., 11:00 Uhr, Hochbuchstraße 15. Herbstzauber auf dem Alpakahof. Musik und Unterhaltung den ganzen Tag bei unseren Alpakas sowie jede Menge Überraschungen für groß und klein. Mit Fackelschein und Feuerschalen feiern wir bis in den Abend hinein! Wir freuen uns auf Euch! Weitere Infos unter: www.adventure-alpakas.de.

ENGEN

Mi., 09.10., 19:00 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus. Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Leben zum Trotz. Eine historische Erlebnisführung mit Tilda, der »braven« Marketenderin. Sie kümmert sich um die Dinge des täglichen Lebens der Soldaten. Sie kocht, sie flickt, sie wäscht und versorgt heil- und kräuterkundig die Verwundeten. Infos: 07733 / 5020, www.engen.de.

Sa., 12.10., 19:30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus. Öffentliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau. Begleiten Sie unseren Nachtwächter und die Engener Bürgersfrau beim Rundgang durch die Altstadt und lassen Sie sich ins Jahr 1800 entführen. Infos: 07733 / 5020, www.engen.de.

Sa., 12.10., 13:00 Uhr, Neue Stadthalle. Bücherflohmarkt. Gebrauchte Bücher zu Kilo-Preisen. Info: www.engen.de, 07733 / 5020.

So., 13.10., 09:00 Uhr, Großsporthalle, Jahnstraße 36. Internationales Faustball Turnier. Faustball ist eine Sportart die von der Jugend bis ins reifere Alter gespielt werden kann. Die Freude an der sportlichen Aktivität steht im Vordergrund. Info: www.engen.de, 07733 / 5020.

Fr., 18.10., 19:00 Uhr, Neue Stadthalle. 50-jähriges Vereinsjubiläum. Die Jubiläumsfeier ist eine öffentliche Veranstaltung zu der Freunde, Gäste und Gönner herzlich willkommen sind! Der Einlass ist um 18.00 Uhr. Musikalische Unterhaltung u. a. durch Pirmin Wäldin und den 3 Mädels der Showgruppe »Provocation«, die das Publikum anfeuern!





Einladung der Baugenossenschaft Oberzellerhau eG

Oberzellerhau 2, 78224 Singen

BGO Baugenossenschaft Oberzellerhau eG Seit 1910

Die Mitglieder unserer Genossenschaft, der BGO, werden hiermit zu der am Donnerstag, dem 10. Oktober 2019, um 19:00 Uhr, im Gemeinschaftshaus der Firma Constellium Singen GmbH, Alusingen-Platz 1 in Singen, stattfindenden 106. ordentlichen Generalversammlung freundlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrates.
2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2018.
3. Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2018.
4. Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses des Verbandes baden-württembergischer Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.
5. Aussprache zu Punkt 2–4.
6. Beschlussfassung über
   a) Feststellung des Jahresabschlusses 2018.
   b) Verwendung des Bilanzgewinnes 2018.
   c) Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates.
7. Wahlen zum Aufsichtsrat.
8. Anträge gemäß § 33, Abs. 5 der Satzung.
9. Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften.

Zu Punkt 8 können Anträge bis zum 27.09.2019, 12:00 Uhr, bei der Geschäftsstelle eingereicht werden.

Der Jahresabschluss 2018 liegt ab dem 26.09.2019 in der Geschäftsstelle der Baugenossenschaft, Oberzellerhau 2, zur Einsichtnahme der Mitglieder aus.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates
Werner G. Graf



Konstanz



Hanna Stiegeler stellt ihre Kunst zur Förderpreisverleihung vor. swb-Bild: Marchand

Förderpreis für junge Kunst

Am Freitag, 27. September, 19 Uhr wird der diesjährige »Förderpreis der Stadt Konstanz – Junge Kunst!« verliehen. Gewinnerin in der Sparte Bildende Kunst ist Hanna Stiegeler. Im Rahmen der Preisverleihung wird auch ihre Ausstellung eröffnet. Mit dem Förderpreis Junge Kunst! werden dieses Mal zudem Barbara Marie Hofmann (Literatur) und Maximilian Vogler (Musik) ausgezeichnet, die an diesem Abend ebenfalls falls geehrt werden durch die Laudatoren Michael Auer, Daniel Widmaier und Dr. Daniel Morgenroth. Mehr www.konstanz.de

Stein am Rhein



Elisabeth Schraut geht bei der Steiner Windler-Stiftung in den Ruhestand. swb-Bild: pr

Nachfolge ist noch geheim

Vor fünf Jahren kam die Kunsthistorikerin Elisabeth Schraut durch die Windler-Stifung nach Stein am Rhein und hat in dieser Zeit beachtliches geleistet. Ihr Job war es, die Kulturarbeit des Städtchens unter ein gemeinsames Dach zu bringen, das Museum Lindwurm und die Stipendiaten des Chrezeturm zu koordinieren und bekannter zu machen, die Kooperation mit dem Klostermuseum St. Georgen wie die Planung des neuen Steiner »Kulturhaus« waren weitere Meilensteile. Ende des Monats geht sie in Ruhestand - ihre Nachfolgerin bleibt bis dahin geheim. Oliver Fiedler

Singen-Bohlingen



Professor Johannes Steidle von der Uni Hohenheim. swb-Bild: Schmidt

Handeln gegen Artensterben

Spätestens seit dem Bekanntwerden der »Krefelder Studie« von 2017 ist klar, dass auch unser Raum von einem dramatischen Artensterben betroffen ist. »Wann fliegt der letzte Schwalbenschwanz?« ist das Thema für Prof. Johannes Steidle von der Uni Hohenheim, der damit die Reihe »Siegwarts Umweltgespräche« am Sonntag, 29. September, 11 Uhr, in der Bohlinger Gartenmanufaktur eröffnet. Steidle will die Folgen durch das dramatische Insektensterben aufzeigen - und was dagegen getan werden kann. Voranmeldung unter 07731/23095.

Moos-Weiler



Der Abendmarkt in Weiler findet am Freitag zum letzten Mal dieses Jahr statt. swb-Bild: dh

Finale für den Abendmarkt

Der Abendmarkt in Weiler erfreut sich immer einer enormen Beliebtheit weit über die Gemeindegrenzen von Moos hinaus. Am Freitag, 27. September findet das Event für dieses Jahr zum letzten Mal statt. Die Mooser Jagdpächter werden mit ihrem frisch zubereiteten Wildgulasch für ein exquisites kulinarisches Highlight sorgen, welches zusammen mit dem Foodtruck »Rolling Raclette«, der Live-Musik und noch einigen weiteren Köstlichkeiten einen grandiosen und vor allem leckeren Saisonschluss bietet, versprechen die Organisatoren.

Dominique Hahn

Singen



Tim Krohn liest im Rahmen des Krimisommers. swb-Bild: Susanne Schleyer

Finale des Krimisommers

Abgeschlossen wird der diesjährige Singener Krimisommer von Gian Maria Calonder alias Erfolgsautor Tim Krohn mit seinem Werk »Endstation Engadin«. Der zweite Band aus der Engadin-Krimireihe um den verschrobenen Polizisten Massimo Capaul steht im Fokus der Lesung am Donnerstag, 26. September um 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek Singen. Es wird auch einen Getränkeausschank geben.

Vorverkauf bei den Städtischen Bibliotheken Singen, Telefon 07731/85–292 oder bibliotheken@singen.de.

Pressemeldung

Orsingen-Nenzingen



Margret Schaal spielt Travers-flöte beim Langensteiner Schlosskonzert. swb-Bild: pr

Langensteiner Schlosskonzert

Für ein weiteres Langensteiner Schlosskonzert zu Gunsten der »Nothilfe e.V.« öffnet die gräfliche Familie Douglas am Sonntag, 29. September, um 17 Uhr ihre Schlosskapelle. Dort konzertiert das Stuttgarter Ensemble Animato in der Besetzung Margret Schaal (Flöte), Hélène Godefroy (Violoncello) und Hildegund Treiber (Klavier). Aufgeführt werden Werke von Mendelssohn, Farrenc und Bartók. Das Konzert ist aus gutem Grund ein Benefizkonert - der Erlös ist für die Vollendung eines Zentrums für Menschen aus Randgruppen bestimmt. Mehr: www.nothilfe-verein.de.

Radolfzell

Kunst- und Kulturvielfalt für jeden Geschmack

Am 2. Oktober findet die 15. Kulturnacht in Radolfzell und Ortsteilen statt. Den Besuchern bietet sich ein vielfältiges Programm.

von Siegfried Lessing-Wenzel



Viele Beteiligte tragen dazu bei, dass die Kulturnacht ein unvergleichliches Erlebnis wird. swb-Bild: lewe

Die 15. Radolfzeller Kulturnacht am 2. Oktober ist ein Spiegelbild und Ausdruck eines individuellen Kunstverständnisses und gibt Zeugnis von umfassend kreativen Potenzialen, die sich am Bodensee entwickelt haben. Über 100 Kulturschaffende präsentieren in Radolfzell, den Ortsteilen Böhringen, Möggingen sowie Markelfingen, ihre persönlich emotional geprägten Kunstwerke an 35 Orten in der Stadt sowie den genannten Ortsteile.

Lokale Kunstausstellungen, schöpferische Interpretationen unserer Lebenswelt und Installationen aus unserem komplex organisierten Leben, werden durch schweizer Kulturschaffende aus Amriswil ergänzt. Die Organisatoren der 15. Radolfzeller Kulturnacht, aus dem Fachbereich Kultur der Bodenseestadt, um Projektleiterin Murielle Orgé, haben aus einer vitalen Kunstszene der Stadt und Region eine kreative Kulturperformance organisiert, die beeindruckende Ausstellungen, Gemeinschaftsprojekte von Kulturschaffenden unserer Region, aber auch individuelle Kunstwerke, in Szene setzen.

Monika Laule, Kulturbürgermeisterin der Stadt Radolfzell, ist beeindruckt von der künstlerischen Vielfalt der Aussteller. Monika Laule: »ich bin gespannt auf die Vielfältigkeit der zu erlebenden Kunstereignisse, die Besucher haben alle Möglichkeiten sich ihre persönlichen Highlights auszusuchen«. Die Kulturbürgermeisterin bedankte sich zudem bei den Sponsoren: Der Messmer Stiftung, den Stadtwerken Radolfzell, der Randegger Ottilien-Quelle, der Firma Meichle + Mohr, sowie der Firma form TL, die damit einen wichtigen Beitrag leisten, diese Veranstaltung möglich zu machen.

Angelique Tracik, Leiterin des Fachbereichs Kultur, beschreibt die Kulturnacht, über die entstehende nächtliche Kunstgalerie Radolfzell hinaus, als »unvergleichbares Restaurant, denn Speisen und Getränke tragen dazu bei, daß Kulturschaffende wie Besucher die lange Kulturnacht mit einem guten Gaumen- und Magengefühl überstehen«.

Die Ortsvorsteher von Böhringen, Bernhard Diehl, Markelfingen, Lorenz Thum und Möggingen, Ralf Mayer, erläuterten die Aktivitäten der Kulturschaffenden in ihren Ortsteilen, die somit auch zu interessanten Kulturdetails der Kulturnacht beitragen.

Übrigens, man sollte rechtzeitig das Programm zur Kulturnacht ausführlich studieren, um sich schon einmal ein wenig zielgerichtet und emotional den ausgewählten Kulturaktivitäten widmen zu können. Um nun alle Ortsteile problemlos zu erreichen, besteht ein kostenfreier Bus-Shuttle-Service der Stadtwerke Radolfzell.

Das Programm gibt es unter: www.radolfzell.de/kulturnacht.

Klimastreik

Hallo, liebe Leserinnen und Leser. Streikende Kinder und Jugendliche haben es geschafft. Am vergangenen Freitag waren weltweit große und kleine Menschen gemeinsam auf den Straßen unterwegs, um für den Klimaschutz zu demonstrieren.

Meine Zweibeiner waren auch dabei. Und leider muss an dieser Stelle einmal gesagt werden: Liebe Klimademonstranten, es reicht nicht auf die Straße zu gehen, um für große Veränderungen zu demonstrieren, wenn man selbst in seinem Leben alles so belässt wie es jetzt ist.



Dass fängt schon beim morgendlichen Frühstück an. Es ist bereits eine Kunst, um den indirekten Kauf von beispielsweise Palmöl, herumzukommen. Das heißgeliebte Frühstücksbrot mit Schokoladencreme ist klimatisch gesehen, daher die Vollkatastrophe am Frühstückstisch, denkt man an die Rodung der Regenwaldflächen für die ganzen Palmölplantagen. Der CO_2 Ausstoß ist die nächste Herausforderung. Nicht jeder hatte eine Klimademo in seiner unmittelbaren Nähe. Anreisende mit der Bahn verhielten sich vielleicht von Seiten des CO_2 Ausstoßes korrekter, bedenkt man allerdings, dass die Bahn einer der größten Endverbraucher von Glyphosat ist um Bahnstrecken »grünzeugfrei« zu halten, relativiert das in meinen Augen eine Anreise mit dem Auto etwas. So eine Wanderung auf der Straße macht Hunger und Durst. Der Besuch einer Fastfoodkette könnte bei manch einem an diesem Klimastreiktag dazugehört haben. Dann hoffentlich nur um sich eine unverpackte vegetarische Alternative zu Gemüte zu führen. Der Durst wird bei vielen Zweibeinern, aufgrund von Bequemlichkeit und weniger Gewicht, mit Getränken aus PET-Flaschen gestillt. Ich war schockiert, als ich mitbekommen habe, wie wenig weggeworfener Müll tatsächlich erfolgreich recycelt wird. Dass nicht jeder aus Pfützen trinken kann, so wie wir Vierbeiner das machen, ist auch klar. Aber auch an dieser Stelle muss ein Umdenken stattfinden. Die Entsorgungsunternehmen kommen teilweise gar nicht mehr hinterher mit der Beseitigung der täglich anfallenden Abfallmengen. Wenn dann noch eine Verbrennungsanlage ausfällt erstickt der »Wertstoffhof«, wie hier im WOCHENBLATT-Land passiert, innerhalb kürzester Zeit im angesammelten Unrat. Deprimierender Arbeitsplatz, die einen sehen auf den Bodensee, die anderen auf den übelriechenden Müllberg.

Es wäre auch wichtig zu wissen, unter welchen Umständen die Rohstoffe für all die vielen Handy's, welche für Videobeweise und Mitteilungen während der menschlichen Straßenbewegung genutzt wurden, gefördert werden. Wir demonstrieren für die Zukunft. In Klamotten und Schuhen, die im asiatischen Raum unter Bedingungen hergestellt wurden, welche für die Mitarbeiter der Kleiderfabriken gesundheitlich bedenklich sind. Der lange Weg bis in die Shoppingmeilen der Menschen wiegt meines Erachtens, bei der CO_2-Berechnung ganz schön viel. Nach der Demo noch die Dusche mit anschließendem Peeling und Fellpflegeprogramm? Dass es nicht bei jedem so einfach sein kann wie bei uns Hunden, ok. Aber die Zweibeiner spülen jedes Jahr viele Tonnen an in Körperpflegeprodukten enthaltenem Mikroplastik in die Abwassernetze. Der Weg dieser kleinen Teilchen, von der Dusche über das Abwassernetz, rein in die Nahrungsmittel und schließlich in den menschlichen Körper gehört nach solch einem anstrengenden Tag dann sicher nicht zu den entspannenden Gute-Nacht-Geschichten. Es muss sich etwas ändern. Der erste Schritt wäre, geliebte Gewohnheiten und selbstverständliche Dinge zu hinterfragen. Und zwar von jedem Einzelnen von euch Zweibeinern. Euer Dr. Einstein.

So erreicht man den Bunten Hund:
E-Mail: (Knochen@Wochenblatt.net)
oder im Wochenblatt abgeben

Die Zukunft in Singen



Oberbürgermeister Häusler erwartet großen Spagat für eine lebenswerte Stadt

Blick auf die Zukunft von Mobilität, Handel und Industrie



Viele Herausforderungen

von Stefan Mohr

In Singen wird an vielen Stellen gebaut. Denn die Hohentwielstadt stellt sich für die Zukunft auf. Bedeutsamster Eingriff ist wohl am Bahnhof, wo das Einkaufs- und Dienstleistungszentrum entsteht. Sicherlich wird Cano das Gesicht Singens in den nächsten Jahren deutlich prägen und auch zusätzliche Einkaufsströme nach Singen führen wird. Mit der Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes und der Fußgängerzone versucht die Stadtverwaltung ihren Teil dazu beizutragen, positiv auf die zukünftige Entwicklung des Handels einzuwirken. Die zahlreichen weiteren Bauvorhaben zeigen, dass die Menschen wieder verstärkt Wohnungen auch in der Stadt suchen. Das Scheffelareal, aber auch das lange brachliegende Kunsthallenareal sind hierfür positive Beispiele. Wichtig ist aber, dass Singen auch sein »altes Gesicht« nicht gänzlich verliert und dass »grüne Oasen« in der Stadt den Menschen Entspannungsmöglichkeiten eröffnen. Ein wichtiger Schritt mit Blick auf die Zukunft ist auch das Integrierte Stadtentwicklungskonzept 2030 (ISEK). Die darin enthaltenen Ideen gilt es ebenso im Auge zu behalten und umzusetzen wie die angestoßene Kulturkonzeption SingenKulturPur 2030. Denn beispielsweise der Stadtpark, wo die Landesgartenschau für eine Neuausrichtung gesorgt hat, ist bereits 19 Jahre her.

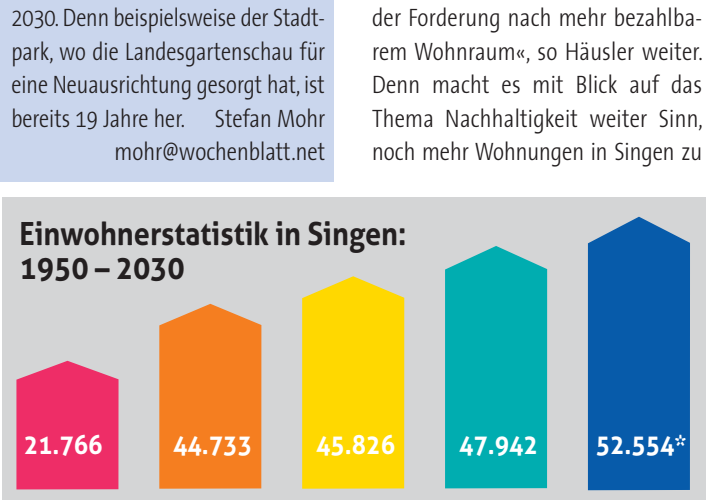
Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net



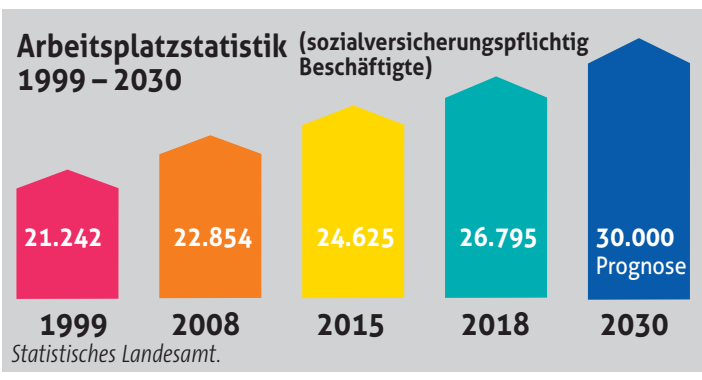
Der Blick auf Singen vom Hohentwiel. *swb-Bilder: stm*

Singens Rathauschef spricht über eine grüne Stadt in Konkurrenz zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum, der Mobilität der Zukunft mit einem neuen Bahnhofsvorplatz und auch über das Einkaufszentrum.

»Wir werden mit Blick auf die Zukunft alles dafür tun, dass Singen eine lebenswerte Stadt mit viel Grün bleibt«, erklärt Oberbürgermeister Bernd Häusler im exklusiven WOCHENBLATT-Interview auf die Frage nach der zukünftigen Entwicklung der Stadt Singen. »Wir wollen weiterhin eine grüne Stadt sein. Doch gerade bei dem Punkt erwarte ich für die nächsten Jahre einen großen Spagat mit der Forderung nach mehr bezahlbarem Wohnraum«, so Häusler weiter. Denn macht es mit Blick auf das Thema Nachhaltigkeit weiter Sinn, noch mehr Wohnungen in Singen zu bauen, fragt er sich. In Singen wurden in den letzten sechs Jahren bis zu 1.000 Wohneinheiten auf den Weg gebracht. »Doch ist Nachverdichtung für mehr Wohnraum in der Stadt um jeden Preis wirklich sinnvoll, denn entsprechende Gründstücksflächen auch in Singen sind endlich«, betont Häusler.



**mittlere Schätzung laut Tilman Häusser; Bevölkerungsvorausrechnung Stadt Singen, Fortschreibung 2019.*



Statistisches Landesamt.

»Nachverdichtung ist kein Allheilmittel«

»Bestes Beispiel ist die grüne Oase »Knöpfleswies«, die wir aufgrund der Klimaanalyse bekanntlich nicht für ein Wohnprojekt nutzen werden. Zuerst hat es mich geärgert, weil mir ein Projekt weggeschossen wurde. Doch die Klimaanalyse kam gerade zur rechten Zeit. Denn sie hat gezeigt, Nachverdichtung ist nicht das Allheilmittel. Auch den Grünzug an der Burgstraße wollen wir aus diesem Grund nicht nachverdichten«, erklärt Häusler. »Ab der Theodor-Hanloser-Straße haben wir schon jetzt eine grüne Stadt mit vielen Bäumen – gerade in der Nordstadt mit den großen Abständen zwischen den Häusern, die wir Hannes Ott zu verdanken haben, bietet hohe Wohnqualität. Zudem gibt es etwa beim Ziegeleiweiher Planungen nicht nur für eine Wohnbebauung, sondern eine Überplanung des in die Jahre gekommenen Areals – eine ganz große Chance«, freut er sich.

Weniger Autoverkehr in der Stadt erwünscht

»Gerade auch die Mobilität der Zukunft mit weniger Autoverkehr liegt mir am Herzen«, macht Häusler seinen Standpunkt klar. »Wir gehören zum ländlichen Raum – deshalb wird es immer Autos für den Individualverkehr hier geben. Selbst für so ein Thema wie Car-Sharing ist Singen fast zu klein«, betont er.

»Doch die Taktungen für den ÖPNV muss in den Jahren weiter ausgebaut werden – besonders in unsere Ortsteile«, so Häusler. Beispielsweise wird



Oberbürgermeister Bernd Häusler.

durch den neugestalteten Bahnhofsvorplatz die Infrastruktur verbessert. Die Fahrgäste können sich auf einen erleichterten Umstieg an einem Bussteig von 150 Meter freuen, also kurze Wege. Zudem werden die Ankunfts- und Abfahrtszeiten in Echtzeit angezeigt. Geplant ist außerdem ein gemeinsam elektronisches Bezahlsystem für den ÖPNV im Landkreis«, kündigt Häusler an. Beim Ausbau zu barrierefreien Haltestellen ist Singen Spitzenreiter.

Busspuren allerdings wird es auch in Zukunft in Singen nicht geben. Denn da, wo es hakt, in der Georg-Fischer-Straße, Rielasinger Straße, ist dafür kein Platz«, so der OB.

Auch der Umstieg von Rad auf ÖPNV wird durch das Fahrradparkhaus am Bahnhofsvorplatz verbessert.

»Auch der Radverkehr ist in Singen besser aufgestellt als sein Ruf – gerade die breiten Straßen ermöglichen teilweise ein gutes Radwegesystem, das wir weiter ausbauen wollen. Ein weiterer Schritt soll die Fahrradstraße in der Nordstadt sein«.

Cano: Ein starker Magnet für die Einkaufsstadt

Das neue Einkaufszentrum wird sicherlich Auswirkungen auf das Gesicht des zukünftigen Handels haben. »Wie in den Gutachten angekündigt wurde, wird es Abschmelzprozesse geben. Möglicherweise beschleunigt das Cano auch die Schließung des ein oder anderen Geschäftes. Doch ich bin davon überzeugt, dass es aufgrund des Online-Shoppings eine allgemein deutliche Veränderung des stationären Handels geben wird«, erklärt Häusler.

»Wir wollen auch in zehn Jahre noch Einkaufsstadt bleiben – mit allem, was dazu gehört – Shoppen, Kaffee trinken, Essengehen. Deshalb müssen wir weiter attraktiv bleiben. Cano ist ein großer Magnet, der wie Heikorn, Zinser, Karstadt zur Anziehungskraft Singens als Einkaufsstadt beiträgt. Ich bin mir sicher, dass andere Städte in den nächsten Jahren Kunden verlieren werden«, so Häusler.

Die Bedeutung der Industrie

»Singen lebt seit Jahrzehnten von der Industrie. Deshalb werde ich, was in meiner Macht steht dafür tun, auch wenn mir bewusst ist, dass dies nur einen begrenzten Einfluss auf solche Weltkonzerne hat, diese Wirtschaftskraft und die damit verbundenen Arbeitsplätze in und für Singen versuchen zu erhalten«, betont Häusler. Takeda baut ein modernes Werk für einen Impfstoff – die ehemalige ALU verändert gerade ihr Gesicht. Alte Werkshallen wurden abgerissen und Constellium baut eine neue Stangenpresslinie. Doch langfristige Projekte wie die Abwärmenutzung von Georg-Fischer durch Maggi oder die Einrichtung von großflächigen PV-Anlagen finden aufgrund von firmeneigenen viel kürzer gefassten Vorgaben kaum Nachahmer. »Sicherlich ist bei den Unternehmen der Fokus durch die derzeit geführte Klimadebatte eher darauf gerichtet, aber dass Singen 2030 durch entsprechende Projekte auf dem Weg wäre, klimaneutral zu sein, kann ich mir dennoch schwerlich vorstellen, aber die Firmen unternehmen bereits mehr«, so Häusler. »Wenn CO_2 allerdings einen Preis hätte, wäre dies ein Anreiz, der solche Projekte sicherlich befördern würde.

»Habe die Ehre«

»Mir ist persönlich auch wichtig, das hohe ehrenamtliche Engagement in der Stadt zu unterstützen. Auch wenn es immer schwieriger wird, ist es notwendig, die Vereinsstrukturen zu erhalten, die vieles schultern, was die Stadt nicht leisten kann. Dies wird meines Erachtens eine große gesellschaftliche Herausforderung für die Zukunft«, erklärt Häusler. »Wir habe als Stadt unter dem Motto »Habe die Ehre« hierzu etwas angestoßen. Ein Beispiel war die Aktion »Singen macht sauber«.



Singen macht sauber. *swb-Bild: stm*



Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

€ 289,– mtl.* Leasingrate für den
PEUGEOT 508 SW Allure BlueHDi 130 EAT8

- Einparkhilfe hinten
- Navigationssystem Plus
- Komfortsitze vorn
- Panorama-Glasdach
- Klimaautomatik 2-Zonen
- Leichtmetallfelgen 17"

Suedmobile

SÜDMOBILE GMBH
78224 Singen · Gottlieb-Daimlerstr. 13 · Tel.: 07731/50 510-0
78315 Radolfzell · Robert-Gerwig-Str. 2 · Tel.: 07732/99 75 0
www.suedmobile.de

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 4,6; außerorts 3,6; kombiniert 4,0; CO_2-Emission (kombiniert) in g/km: 104. CO_2-Effizienzklasse: A+. Nach vorgeschriebenen Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.

Verbrauch und Emissionen wurden nach WLTP ermittelt und zur Vergleichbarkeit mit den Werten nach dem bisherigen NEFZ-Prüfverfahren zurückgerechnet angegeben. Die Steuern berechnen sich von diesen Werten abweichend seit dem 01.09.2018 nach den oft höheren WLTP-Werten. Über alle Details informieren wir Sie gerne.

*Ein Kilometerleasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg für einen PEUGEOT 508 SW Allure BlueHDi 130 EAT8 96/3750 kW bei U/min (131/3750 PS bei U/min), Diesel 1499 cm³, Anschaffungspreis (Nettodarlehensbetrag): 31.950,– €, Leasingsonderzahlung: 2.500,– €; Laufzeit 48 Monate; (Anzahl) 48 mtl. Leasingraten à 289,– €; effektiver Jahreszins 1,32 %; Sollzinssatz (fest) p. a. 1,32 %; Gesamtbetrag 33.195,– €; Alle Preisangaben inkl. MwSt. und Überführungskosten; Laufleistung 15.000 km/Jahr. Zgl. Bsp. nach § 6a PAngV. Angebot für Privatkunden gültig bis zum 31.10.2019. Widerrufsrecht nach §495 BGB. Mehr- und Minderkilometer (Freigrenze 2.500 km) sowie eventuell vorhandene Schäden werden nach Vertragsende gesondert abgerechnet. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.

KIA
The Power to Surprise

PEUGEOT
CITROËN

Suedmobile GmbH

Radolfzell: Robert-Gerwig-Straße 2
D-78315 Radolfzell
Tel. +49(0)7732-99750

Singen: Gottlieb-Daimler-Straße 13
D-78224 Singen
Tel. +49(0)7731-505100

Steckbrief der Suedmobile GmbH

- Die Suedmobile GmbH - bzw. ihr Vorläufer, das ***Autohaus Reule*** - wurde vor 53 Jahren in Radolfzell gegründet und ist seit fast 40 Jahren für die französische Marke Peugeot tätig.
- Im Jahr 2011 wurde die Marke ***Citroën*** mit ins Programm aufgenommen.
- Nachdem das Unternehmen in den letzten Jahren als Suedmobile auch nach ***Singen*** expandierte und auf ca. 30 Mitarbeiter anwuchs, ist man nun der einzige Neuwagenhändler der wiedererstarkten Löwenmarke für das Gebiet „Singen – Konstanz".
- Viele Kunden halten dem Unternehmen schon in der ***2. Generation*** die Treue, worauf wir besonders stolz sind.
- Seit Juli 2018 vertreiben wir zuzüglich die Marke ***KIA*** und bieten natürlich auch den entsprechenden Service an.



KIA
The Power to Surprise

Der neue Kia XCeed – unser neuestes Mitglied der erfolgreichen Kia Ceed Familie – löst durch sein sportliches Crossover- Design und seine dynamische Silhouette einen echten Habenwollen-Effekt aus. Dank erhöhter Sitzposition, intelligenten Assistenzsystemen[1] und der 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie*, das Kia Qualitätsversprechen, bringt er Sie zudem komfortabel ans Ziel. Sie wollen ihn haben? Dann fahren Sie ihn bei uns Probe!

Erhöhte Bodenfreiheit • LED-Frontscheinwerfer • Geschwindigkeitsregelanlage[1] • Frontkollisionswarner[1] • Fernlichtassistent[1] • Aktiver Spurhalteassistent[1] • u. v. a.

Kraftstoffverbrauch Kia XCeed1.0 T-GDI ED 7 (Super, Manuell (6-Gang)), 88 kW (120 PS), in l/100 km: innerorts 6,8; außerorts 5,0; kombiniert 5,7. CO_2-Emission: kombiniert 130 g/km. Effizienzklasse: B.[2]

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia XCeed bei einer Probefahrt.

Suedmobile GmbH
Robert-Gerwig-Str. 2
78315 Radolfzell
Telefon 07732/99750

* Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

1 Der Einsatz von Assistenz- und Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle.
2 Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.



Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

€ 245,– mtl.* Finanzierungsrate für den
PEUGEOT Rifter L1 Active PureTech 130 EAT8

- Active Safety Brake
- Automatik (8 Gang)
- Verkehrsschilderkennung
- metallic
- Geschwindigkeitsregelung
- Spurhalteassistent

Suedmobile

SÜDMOBILE GMBH
78224 Singen · Gottlieb-Daimlerstr. 13 · Tel.: 07731/50 510-0
78315 Radolfzell · Robert-Gerwig-Str. 2 · Tel.: 07732/99 75 0
www.suedmobile.de

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,4; außerorts 5,2; kombiniert 5,6; CO_2-Emission (kombiniert) in g/km: 128. CO_2-Effizienzklasse: B. Nach vorgeschriebenen Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.

Verbrauch und Emissionen wurden nach WLTP ermittelt und zur Vergleichbarkeit mit den Werten nach dem bisherigen NEFZ-Prüfverfahren zurückgerechnet angegeben. Die Steuern berechnen sich von diesen Werten abweichend seit dem 01.09.2018 nach den oft höheren WLTP-Werten. Über alle Details informieren wir Sie gerne.

* Ein Finanzierungsangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für den PEUGEOT Rifter L1 Active PureTech 130 EAT8: Barpreis: 21.800,– €, EFFEKT. JAHRESZINS: 1,99 %, SOLLZINSSATZ (fest): 1,97 %, Nettodarlehnsbetrag: 19.800,– €, Anzahlung: 2.000,– €, monatl. Rate: 245,– €, Laufzeit: 24 Monate, Laufleistung: 15.000 km p. a., Schlussrate: 14.835,– €, Gesamtbetrag der Teilzahlungen: 20.470,– €. Angebot für Privatkunden gültig bis 30.09.2019. Widerrufsrecht gem. § 495 BGB. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.



Abb. enthält Sonderausstattung.

€ 100,– mtl.*
Finanzierungsrate für den PEUGEOT 208 Signature PureTech 82 5-Türer

- EZ: 04/19 (100 km)
- Außenspiegel el. anklappbar
- Einparkhilfe hinten
- Mirrorscreen
- Klimaanlage manuell
- Sicht-Paket

Suedmobile

SÜDMOBILE GMBH
78224 Singen · Gottlieb-Daimlerstr. 13 · Tel.: 07731/50 510-0
78315 Radolfzell · Robert-Gerwig-Str. 2 · Tel.: 07732/99 75 0
www.suedmobile.de

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 5,8; außerorts 4,2; kombiniert 4,8; CO_2-Emission (kombiniert) in g/km: 109. CO_2-Effizienzklasse: C. Nach vorgeschriebenen Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.

Verbrauch und Emissionen wurden nach WLTP ermittelt und zur Vergleichbarkeit mit den Werten nach dem bisherigen NEFZ-Prüfverfahren zurückgerechnet angegeben. Die Steuern berechnen sich von diesen Werten abweichend seit dem 01.09.2018 nach den oft höheren WLTP-Werten. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.

*Ein Finanzierungsangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für den PEUGEOT 208 Signature PureTech 82 5-Türer: Barpreis: 12.990,– €, EFFEKT. JAHRESZINS: 2,99 %, SOLLZINSSATZ (fest): 2,95 %, Nettodarlehnsbetrag: 10.490,– €, Anzahlung: 2.500,– €, monatl. Rate: 100,– €, Laufzeit: 36 Monate, Laufleistung: 15.000 km p. a., Schlussrate: 7.800,– €, Gesamtbetrag der Teilzahlungen: 11.300,– €. Angebot für Privatkunden gültig bis 15.10.2019. Widerrufsrecht gem. § 495 BGB. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.



Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

€ 269,– mtl.(netto)[2] Leasingrate für den
PEUGEOT Boxer Kastenwagen 333 L2H1 Pro BlueHDi120

- Aussensp. beheizbar
- Fahrerairbag
- Trennwand geschlossen
- 4-Türer
- Bordcomputer
- ABS und ESP

SÜDMOBILE GMBH
78224 Singen · Gottlieb-Daimlerstr. 13 · Tel.: 07731/50 510-0
78315 Radolfzell · Robert-Gerwig-Str. 2 · Tel.: 07732/99 75 0
www.suedmobile.de

¹ 9,95 € netto/Monat für den Sorglos-Service für einen PEUGEOT Boxer Kastenwagen 333 L2H1 Pro BlueHDi120. Alle Leistungen des Sorglos-Service (Garantie, Wartung und Verschleißreparaturen) gemäß den Bedingungen des optiway ServicePlus-Business-Vertrages der PEUGEOT DEUTSCHLAND GMBH. Gilt nur i.V.m. Barkauf oder einem Finanzierungs- oder Leasingvertrag über 36 Monate (45000 km) der PSA Bank Deutschland. Nur für Gewerbetreibende, auch ohne Fuhrpark. Angebot gültig bis 30.11.2019. ² Ein Free2Move Lease Kilometer-Leasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für Gewerbetreibende für den PEUGEOT Boxer Kastenwagen 333 L2H1 Pro BlueHDi120 – Leasingsonderzahlung: 0,– €; Laufzeit: 36 Monate; Leasingrate: 269,– € mtl. zzgl. 19 % MwSt., Überführung und Zulassung; Laufleistung: 15000 km/Jahr. Angebot gültig bis 15.10.2019.

Künstliche Intelligenz ermöglicht effizienteres Arbeiten bei WSH

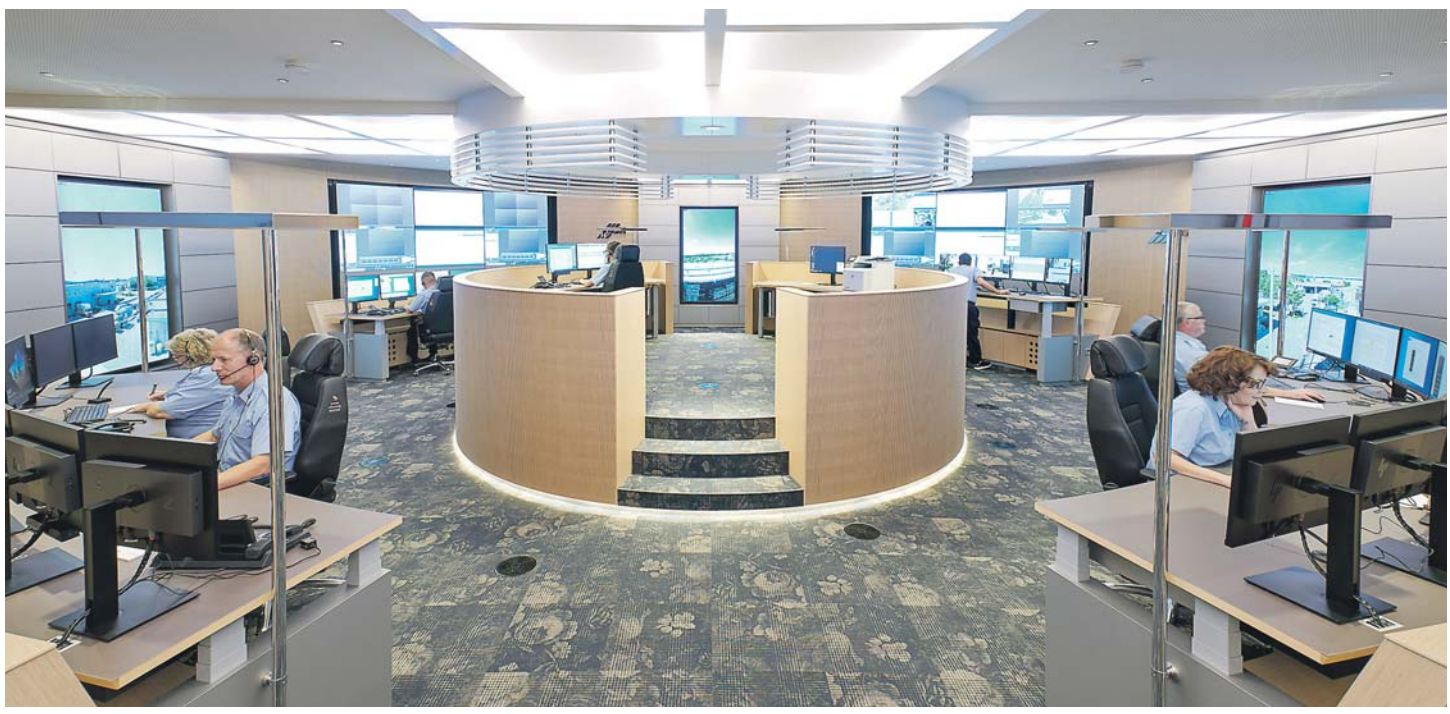
Rund 600.000 Anrufe, 360.000 manuell zu bearbeitende Alarme und insgesamt 21,5 Millionen Meldungen gehen bei der WSH GmbH (Wach- und Schliessbetriebe Hohentwiel, gegründet 1925 in Singen) pro Jahr ein. Dabei handelt es sich oft um Falschmeldungen. Dennoch muss jeder Alarm geprüft, jede Videosequenz analysiert werden. Die WSH GmbH hat sich deswegen entschieden, ihre bisherige Leitstelle um eine hochmoderne neue Notruf- und Service-Leitstelle mit dem Schwerpunkt »Videoaufschaltungen« zu erweitern. In Zusammenarbeit mit einem Bremer Software-Experten wurde im Zuge dessen ein Assistenzsystem entwickelt, das mittels künstlicher Intelligenz (KI) und Deep-Learning in der Lage ist, eingehende Video-Alarme binnen weniger Sekunden auszuwerten und Falschmeldungen zu identifizieren. Ein manuelles Aussortieren ist somit nicht mehr notwendig. Durch die moderne Innenarchitektur konnte außerdem ein offenes Raumkonzept realisiert werden, das die interne Kommunikation optimiert. Großflächige Videowände, eine dialog-

»Digitale Fenster«

freundliche Kreisstruktur der Arbeitsplätze sowie »digitale Fenster«, die per Außenkamera Livestreams der Umgebung übertragen, verbessern die Arbeitsatmosphäre erheblich. Im Alltagsbetrieb der Notruf- und Serviceleitstelle wird die Aufmerksamkeit des Personals zu großen Teilen von der Vielzahl der eingehenden Videosequenzen beansprucht. An einem Sonntag bei schönem Wetter, wenn die meisten der Privatkunden außer Haus sind, kommen in der Zeit zwischen 11 und 17 Uhr sehr viele Videoalarme in der Leitstelle an. Bei den meisten handelt es sich aber um Falschmeldungen aufgrund von Vegetation und Lichtspiegelungen. Da die WSH für die Zukunft einen verstärkten Einsatz von Videotechnik erwartet, entschied sie sich, die Leitstelle umzubauen und zu erweitern.

Schnelle Bearbeitung dank KI

Ein wichtiger Bestandteil der 300 Quadratmeter großen neuen Zentrale ist dabei, die in Zusammenarbeit mit der Bremer JUST ADD AI GmbH (JAAI) entwickelte Software zur Analyse von eingehenden Video-Alarmen. Das Besondere: Das Programm macht sich das Deep-Learning-Prinzip zunutze, das heißt, es verbessert kontinuierlich seine Genauigkeit bei der Auswertung. Hauptvorteil der Software ist, dass sie eingehende Alarmsequenzen automatisch überprüft und mit ihrer Datenbank abgleicht. Liegt eine Falschmeldung vor, wird sie von der Software als solche protokolliert. Ist sich die Software nicht sicher, dass es sich um einen Falschalarm handelt, wird das Video zur manuellen Prüfung an einen Mitarbeiter weitergeleitet. Gleichzeitig benötigt das Programm kaum Zeit zur Analyse und prüft ein 10-Sekunden-Video innerhalb von 1,5 Sekunden. Eingehende Alarmmeldungen können somit schneller und effizienter bearbeitet werden. Dadurch wird einiges an Arbeitsaufwand reduziert. Freiwerdende Kapazitäten durch den Einsatz der KI-Software wird die WSH zukünftig für den Bereich der Hotline-Dienstleistungen nutzen. Zum Beispiel können für Errichterbetriebe von Sicherheitstechnik die Bereitschaftszeiten übernommen werden, sodass ein Kunde sich außerhalb der Geschäftszeiten des Betriebes bei Problemen an das Unternehmen in Singen wenden kann. Ebenfalls können Rufbereitschaftszeiten anderer Bereiche, wie z.B. Immobilienverwaltungen oder Facility-Management, übernommen werden. Damit erweitert die WSH ihr Leistungs-Portfolio um einen wesentlichen Bereich, der die Service-Komponente der Leitstelle stärkt.



Die Leitstelle der WSH GmbH. *swb-Bild: WSH*

Verbesserte Arbeitsatmosphäre

Den Verantwortlichen war bei der Konzeption der Leitstelle jedoch sehr wichtig, dass die Mitarbeiter nicht nur durch die Reduktion der Video-Alarme entlastet werden. Die Arbeitsatmosphäre spielt eine zentrale Rolle. Deswegen wollte die WSH mit der neuen Leitstelle neben dem Einsatz von künstlicher Intelligenz auch wesentliche Verbesserungen im Bereich der Ergonomie und Raumgestaltung vornehmen. In den vorhandenen Räumlichkeiten war eine Ausweitung der Videoarbeitsplätze nicht mehr möglich. Sowohl die bisherige Notrufleitstelle als auch die Erweiterung sind nach der Europa-Norm DIN EN 50518, VdS 3137 und VdS 3138 zertifiziert.

In Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro mwk aus Singen und dem Büro Wittek, Innenarchitektur & Design in Neubulach wurde die Anordnung der Arbeitsplätze grundlegend verändert. An die Stelle einer rechtekigen Form tritt nun eine kreisförmige Gruppierung um einen zentralen Punkt herum, was zusätzlichen Platz schafft und der Räumlichkeit einen dynamischeren Eindruck verleiht.

Durch den Einsatz von schalldämmenden Werkstoffen und einer speziellen Fräsung bei den Holzbauteilen wurde eine akustisch angenehme Arbeitsatmosphäre geschaffen. Der Einsatz einer elektronisch gesteuerten Lichtdecke (Tagesverlauf wird nachgestellt) und modernster Klimatisierung tragen ebenfalls ihren Anteil zur Arbeitsatmosphäre bei. Um den hohen Sicherheitsanforderungen der EU-Norm gerecht zu werden, wie z.B. kein Einblick von außen nach innen, und den Mitarbeitern trotzdem einen Außeneindruck zu vermitteln, wurden drei große Videomonitore als Fensterersatz eingebaut. Durch eine Kamera auf dem Dach haben die Leitstellenmitarbeiter nun Ausblick bis zum Hohentwiel.

WSH Sicherheit Tag und Nacht

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Architekten, den Fachplanern und Handwerkern für die termingerechte Schlüsselübergabe unserer neuen Leitstelle

SCHELLHAMMER Garten- u. Landschaftsbau Pflasterarbeiten · Natursteinverarbeitung
HELDELE GEBÄUDETECHNIK AUTOMATION ITK SYSTEMHAUS
SCT Straßer Computer Technik GmbH
SECURITON
kreativ · konsequent · individuell „Von ganzem Herzen Schreiner!" MÖNCH
baustatik relling
ECKEY GEBÄUDE- UND ENERGIETECHNIK
Niederberger PUTZ & STUCK
MAINAU
FA Ataya Services
BILL KNOSPE
Schelle Der Haus-Ausstatter
SCHLOSSEREI EICHMANN METALLBAU
TOP BODENBELÄGE seit 1994
HALLER GABELE DACHTECHNIK
MARSCHNER BLITZSCHUTZBAU
zinczoll Malerbetrieb Gerüstbau
GO SAUER JAHRE QUALITÄT PUTZ & FARBE / GERÜSTBAU / HEBEBÜHNEN
meyermann Planungsbüro für Elektrotechnik
KARL-HEINZ HOGG GmbH BAUUNTERNEHMUNG
GERHÄUSER Betonsägen Betonbohren Betonbrechen
mussgnug - wirth - kramer freie architekten gmbh
WITTEK Jürgen Wittek | freier Innenarchitekt
BS-Klima GmbH Kälte- & Klimatechnik Lüftungstechnik

WSH GmbH · Otto-Hahn-Straße 13 · 78224 Singen · Telefon: +49 (0) 77 31 / 86 80 - 0 · info@wsh-sicherheit.de · www.wsh-sicherheit.de

»Die Weichen richtig gestellt«

Statement und Wunschträume von Bernhard Grunewald aus dem Vorstand von inSi, wie die Integration 2030 in Singen aussehen könnte

»Blicken wir in gut 10 Jahren auf unsere heutige Situation in der Hegaumetropole zurück, werden wir feststellen, dass wir 2019/20 die Weichen richtig gestellt haben, auch zum Thema Integration.

Erinnern wir uns: Damals war bereits ein großer Fachkräftemangel erkennbar und spürbar, da mehr erwerbstätige Menschen altersbedingt den Arbeitsmarkt verließen, als neue hinzukamen. Bei einer Umfrage des Industrie- und Handelskammertages

»Wir in Singen« wurde Motto des damaligen Vereins »inSi e.V.«

gaben seinerzeit 60 Prozent der Unternehmen den Fachkräftemangel als größtes Geschäftsrisiko an. Im älter werdenden Deutschland wurde gerade das Fehlen von Pflegekräften besonders schmerzhaft empfunden, aber auch von Fachkräften in Handwerk, Industrie, Handel und Dienstleistung.

Diese Lücke galt es intelligent und vor allem gemeinsam mit allen wichtigen Akteuren zu schließen.

Ein damals neu formiertes Netzwerk »Allianz für Singen« übernahm die Koordinierung dieser anspruchsvollen Aufgabe, die mit Landesmitteln unterstützt wurde. Die Chance lag zunächst darin, gerade die Talente, Erfahrung und Qualifikation von Frauen und Älteren zu fördern.

Die größte Reserve bildeten dabei die vielen Frauen in Teilzeitbeschäftigung oder nicht erwerbstätige Frauen, die Betreuungsaufgaben wahrnahmen. Ein positiver Impuls war auch die gute bisherige Erfahrung mit der Zuwanderung von Menschen aus Ländern innerhalb und außerhalb der EU als neue städtische Chance begriffen, dieses Potenzial nach Kräften zu fördern und zu erschließen. »Wir in Singen« wurde Motto des damaligen Vereins »inSi e.V.«, der sich nach jahrelangem Einsatz für Menschen mit Fluchtgeschichte nun intensiv um die Anliegen und Vorschläge dieser Menschen und ihrer Vereine/Gruppierungen zu kümmern begann – dies im Schulterschluss mit dem Rathaus und seinen Ämtern.

Es galt ingesamt, ihnen u. a. sowohl Wege zur sprachlichen, schulischen und beruflichen Qualifizierung, zu Ausbildung und Beschäftigung zu ermöglichen als auch zur demokratischen und kulturellen Teilhabe, um dem Entstehen von isolierten Parallelgesellschaften am Ort zu begegnen.

Die Einrichtung bzw. Wahl eines lokalen Migrationsbeirats als Dialogpartner für das Rathaus und den Gemeinderat war dabei ein Meilenstein. Auch



Dank des Schulterschlusses der Singener Allianz und der ehrenamtlichen Arbeit von Menschen wie Bernhard Grunewald (rechts) und Michael Greuter (links) haben beispielsweise Salim Karou (2.v.l.) und Saber Safi die Integration in die Arbeitswelt geschafft. *swb-Bild: stm/Archiv*

Menschen mit Fluchtgeschichte, die weiterhin insgesamt 2 Prozent an der mittlerweile über 50.000 zählenden Einwohnerschaft Singens ausmachten, waren von Anbeginn dort vertreten als gewählte Repräsentanten ihrer Mitmenschen aus den Herkunftsländern. Denn 2030 gehören die seinerzeit Geflüchteten zum Singener Stadtgeschehen. Überhaupt sind es Gemeinsamkeiten, auf die jetzt mehr geschaut wird, der bleibende Unterschied zwischen Kulturkreisen wird mehr und mehr als Gewürz zur Bereicherung unseres Lebens in der Stadt empfunden. Dazu beigetragen hat die Schaffung und Ansiedlung eines Instituts für Migration in Singen, was allerdings heute 2019 ebenso noch Wunschtraum ist wie der lokale Migrationsbeirat.

Stefan Mohr

»Bei der BIPSO GmbH zählt die Gemeinschaft«

Der Pharmahersteller wächst weiter durch die Leistungsfähigkeit des Standortes Singen und das »Prinzip Familie«

Seit knapp zwei Jahren ist Dr. Reinhard Adam Geschäftsführer der BIPSO GmbH in Singen. Anlass für uns, mit ihm ein Gespräch zur Zukunft des Unternehmens am Standort zu führen.

Frage: Herr Dr. Adam, man spricht in letzter Zeit häufig vom Abflauen der Konjunktur. Betrifft dies auch BIPSO?

Reinhard Adam: Da haben wir nur gute Nachrichten, die Nachfrage nach unseren Produkten ist stetig auf Wachstum. Wir stellen ja hauptsächlich Kontrastmittel für Computertomographie und Röntgen her und sind daher vom Auf und Ab anderer Märkte nicht berührt. Unsere Mitarbeiter brauchen sich hier also keine Sorgen zu machen, ganz im Gegenteil.

Frage: Dann läuft Ihr Geschäft also von alleine?

Reinhard Adam: Nicht ganz, da müssen wir schon Einiges dazu tun. Wichtig ist, dass die Qualität stimmt, dann haben

»Prinzip Familie«

wir auch Zugang zu unseren Märkten. Und an der Qualität arbeiten wir hier in Singen mit unserem ganzen Team von über 400 Mitarbeitern. Es ist also eine Leistung, die hier direkt den Menschen zuzuordnen ist. Und das wissen unsere Leute auch und sind stolz darauf.

Frage: Gibt es da einen besonderen Weg, wie Sie das erreichen?

Reinhard Adam: Ja, den gibt es, ich nenne es mal das »Prinzip Familie«. Das heißt für uns, dass jeder einzelne Mitarbeiter wichtig ist. In seiner Leistung, aber auch, dass es ihm gut geht bei uns. Dass er gesund ist und sich wohlfühlt, dass er gerne zur Arbeit kommt. Nur dann kann sich ein Mensch auch entwickeln. Und dann stimmt bei uns die Qualität: beim Produkt und auch im Team.



Geschäftsführer der BIPSO, Reinhard Adam. *swb-Bild: BIPSO*

We are pharmily!

Wenn ein Pharmaunternehmen und seine Mitarbeiter agieren wie eine große Familie, entsteht etwas Einzigartiges: eine Pharmily.

Als Pharmily tragen wir gemeinsam Verantwortung: Füreinander und auch für unseren Erfolg. Seit über neunzig Jahren ist dieses Prinzip Teil unserer Konzerngeschichte. Und auch der eigenen Geschichte der Unternehmerfamilie Bracco aus Italien, zu der BIPSO von Anfang an gehört.

Pharmily konkret:

Die BIPSO GmbH ist Besitz der italienischen Familie Bracco: Tradition und Verantwortung liegen hier tief in unserer Geschichte.

Die BIPSO GmbH handelt im Unternehmen nach dem Prinzip einer Familie. Wir fördern unsere Mitarbeiter und entwickeln gemeinsam unseren Erfolg.

Die BIPSO GmbH unterstützt die Förderung von jungen Familien in der Region mit dem Projekt „wellcome". Finanziell und mit unserem Engagement.



Es ist einfach ein gutes Gefühl, hier dazuzugehören. Denn die Zufriedenheit unserer Mitarbeiter ist uns ebenso wichtig wie der Erfolg des Unternehmens.

Pharma-Innovationen. Aus Singen für die ganze Welt.

Der Name BIPSO steht für moderne Kontrastmittel: Als Teil der Bracco-Gruppe produzieren wir in Singen am Bodensee Pharmaprodukte im Premiumsegment. Seit unserer Gründung im Jahr 2011 wachsen wir beständig. Heute beschäftigen wir bereits über 400 Mitarbeiter.

BRACCO BIPSO GMBH

BIPSO GmbH · Robert-Gerwig-Straße 4 · 78224 Singen
Telefon 07731/7909-0 · infobipso@bracco.com

»Wir bringen die Partner zusammen«

Singens Wirtschaftsförderer Oliver Rahn als Moderator von Ansiedlungen



In der Villa Consult in der Singener Innenstadt sind seit diesem Jahr das Standortmarketing »singen aktiv« und die Wirtschaftsförderung vereint. *swb-Bilder: of*

Seit diesem Jahr sind die Wirtschaftsförderung der Stadt Singen und das Standortmarketing »singen aktiv« unter einem Dach vereint. Die Geschäftsführerin von »singen aktiv«, Claudia Kessler-Franzen und Wirtschaftsförderer Oliver Rahn bilden damit mit ihren Mitarbeitern zusammen in der »Villa Consult« in der Singener Innenstadt die Spitze der Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes Singen der als der »Jobmotor« mit seinen aktuell fast 27.000 Arbeitsplätzen für die ganze Region wirkt. Doch auch für Profis ist es schwierig, hier Prognosen anzustellen, wie sich dieser »Jobmotor« derzeit weiter entwickeln kann. Das Wachstum der letzten Jahre sei stetig gewesen, aber es gab durch die Konjunktur auch immer wieder Dellen, erzählt Oliver Rahn im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Die große Finanzkrise von 2008/09 zum Beispiel habe dafür gesorgt, dass Singen innerhalb von einem Jahr rund 1.000 Beschäftige weniger ausweisen konnte, doch bereits ein Jahr später, 2010, habe man diese Delle wieder ausgeglichen und wiederum ein Jahr später die Zahl schon wieder um weitere 800 steigern können.

Was in Singen an neuen Arbeitsplätzen geschaffen werden könne, hänge dabei natürlich auch maßgeblich von den Flächen und Liegenschaften ab, die zur Verfügung stehen, so Oliver Rahn. Und da ist das Angebot aktuell nicht gerade üppig. 12 Bestandgebäude von Unternehmen, die sich verändern wollen oder müssen, gebe es derzeit und noch 12 Grundstücke, blickt Oliver Rahn auf die aktuelle

> »Wir können da freilich eben auch immer nur möglich machen, was in unseren Möglichkeiten steht«

Lage. »Die Zeiten, in denen ein Gewerbebetrieb freilich ein Grundstück mit meist rund 3.000 Quadratmetern sucht, um darauf eine Halle zu stellen«, sind eigentlich auch vorbei« so Rahn. Inzwischen gehe es mehr und mehr um maßgeschneiderte Lösungen, für die Lösungen gesucht werden müssten. Es werden mehr und mehr auch größere Flächen angefragt. Da spielt der Wirtschaftsförderer eine zentrale Rolle, die Interessenten auch mit privaten Anbietern zusammenzubringen. Und da geht es auch um mehr als um Grundstücksfragen, denn neue Arbeitsplätze haben natürlich auch Auswirkungen auf den Bedarf an Wohnraum, um nur ein Beispiel zu nennen.

Die Anfragen betreffen dabei bei weitem nicht nur die Industrie- und Gewerbegebiete Singens, auch Büroraum wird immer wieder von Unternehmen gesucht, während die Nachfrage für Einzelhandel inzwischen eher gering sei.

Rund ein Drittel der etwa 75 Anfragen zur An- oder Umsiedlung von Unternehmen, die jährlich bei Oliver Rahn auflaufen, kommen dabei aus der Stadt Singen selbst.

Diese inneren Bewegungen könnten dann aber durchaus auch bei einer Umsiedlung Platz für andere Unternehmen machen. Ein weiteres Drittel der Anfragen kommt aus den anderen Gemeinden des ganzen Landkreises, ein weiteres Drittel dann aus ganz Baden-Württemberg wie auch aus der benachbarten Schweiz, hier auf der Suche nach Standorten im EU-Raum.

»Wir können da freilich eben auch immer nur möglich machen, was in unseren Möglichkeiten steht«, so Oliver Rahn. Deshalb wird die weitere Entwicklung zur Erweiterung der Gewerbeflächen im Gebiet »Tiefenreute« südlich der Magistrale Georg-Fischer-Straße auch mit Spannung verfolgt, denn für diese Flächen gäbe es im Portfolio der Anfragen durchaus Unternehmen, die dafür in Frage kommen könnten. Dafür seien dann allerdings auch relativ zeitnahe Lösungen nötig.



Oliver Rahn, der Singener Wirtschaftsförderer in seinem Büro in der Singener Innenstadt.

Einfach zur privaten Ladestation

Thüga Energie fördert Wallbox-Kauf mit 250 Euro

Mit einem Komplett-Angebot für eine Ladestation macht die Thüga Energie Privathaushalten den Einstieg in die E-Mobilität leicht. Von der Beratung über die Installation und die Inbetriebnahme kommt alles aus einer Hand. Mit den Produkten von Mennekes wird zudem Qualität eines deutschen Markenherstellers verbaut.

Die Wandladestationen schaffen eine bis zu zehnmal schnellere Ladezeit als herkömmliche Steckdosen. Kunden des Energieversorgers bekommen die Installation der Wallbox mit 250 Euro gefördert.

Auch in die öffentliche Ladeinfrastruktur investiert die Thüga Energie. Allein im Hegau betreibt das Unternehmen insgesamt rund 30 Stromladepunkte, davon zwölf Schnellladepunkte mit Ladeleistungen bis zu 50 kW. Rund um die Uhr ist es dort möglich, das E-Auto mit Ökostrom aus 100 Prozent Wasserkraft zu betanken.

Zur Benutzung der leistungsstarken Stromtankstellen sind Ladekarten notwendig, die auf der Homepage der Thüga Energie bestellbar sind.

Bei Fragen sind die Berater des Energieversorgers unter der E-Mail-Adresse e-mobil@thuega-energie.de zu erreichen.

Weitere Informationen gibt es unter www.thuega-energie.de unter der Rubrik »Strom für E-Mobilität«.



Die Heimladestation aus dem Angebot der Thüga Energie lässt sich auch intelligent mit einer Solaranlage verbinden. *swb-Bild: Thüga Energie*

www.thuega-e-mobil.de

thügaladen

Wir bieten Ihnen Gesamtlösungen für Wallboxen und Ladesäulen.

Förderung von 250 € für die Installation*

e-mobil

Thüga Energie GmbH
Industriestraße 9
78224 Singen

Telefon: 07731 5900-0
info-si@thuega-energie.de

thüga Energie kann mehr.

* Für Kunden der Thüga Energie. Weitere Förderbedingungen unter www.thuega-e-mobil.de

Grill like a Boss

Großes Sommerfinale!

Lugano 570 G

1.499 €
~~2.199 €~~

Rogue SE 425
Edelstahl

1.099 €
~~1.299 €~~

Rogue SE 525
Edelstahl

1.099 €
~~1.299 €~~

Rogue 525
schwarz

1.299 €
~~1.499 €~~

Grill Fürst

www.grillfuerst.de

Bodensee · Georg-Fischer-Straße 17 · 78224 Singen (Hohentwiel)

Deutschlands großer Grillfachhandel

Irrtum vorbehalten, Aktion läuft bis zum 12. Oktober 2019. Solange der Vorrat reicht.

Funkgesteuerte Küchen und ein Handwerkernetzwerk

Das Küchenhaus Schwarz kann auf eine lange Tradition zurückblicken, ist aber auch ein kompetenter Ansprechpartner für Küchen der Zukunft.

Wer erinnert sich nicht an den Elektrogroßhandel Schwarz, der 1958 in der Freiheitsstraße eröffnet hat. Mit der Spezialisierung auf die Themenwelt Küchen und dem Neubau 1993 hat sich das Unternehmen stets weiterentwickelt. Dabei setzt Hausleiter Michael Brückner mit Blick auf die Zukunft auf eine Verbindung aus firmeneigener Tradition, den Möglichkeiten der modernen Technik und seinem Netzwerk aus regionalen Handwerkern, auf die er über BNI Singen zurückgreifen kann. Hierdurch ist nicht nur die Montage der Küchen durch eigene Monteure beziehungsweise kompetenten Subunternehmer, mit denen das Küchenhaus seit 25 Jahren zusammenarbeitet, gesichert.

Durch sein Handwerkernetzwerk ist es Brückner möglich, seinen Kunden ein Angebot aus einer Hand garantieren zu können. Die Koordination der Handwerker sei es um Wasserleitungen zu versetzen, Maler-, Bodenlegerarbeiten auszuführen, die Raumausstattung zu planen und natürlich auch Elektriker bieten einen Rund-um-Service, bei dem natürlich das Küchenhaus Schwarz auch die Baustellenbesprechung übernimmt.

Selbstverständlich beinhaltet dies auch den Anschluss und die Einrichtung der WLAN-gesteuerten Küchengeräte. Denn mit der Küche der Zukunft können die Kunden über ihr Smartphone, Tablet oder sprachgesteuertem Gerät mit ihrem Backofen, Kühlschrank, Kaffeemaschine kommunizieren. Und diese Steuerung lässt sich auch auf Heizung, Licht in der Wohnung ausbauen, so Brückner.

Hingegen setzt das Küchenhaus bei der Planung nicht auf Computertechnik, sondern auf die Fähigkeiten zweier Innenarchitekten. Brückner weiß, dass Kunden ab 30plus zwar im Netz unterwegs seien, um sich mit Vorabinformationen zu versorgen. Doch der Erlebniskauf im Küchenhaus Schwarz sei für sie unverzichtbar.

Die Kunden wollen die Geräte anfassen, die modernen Techniken ausprobieren. Deshalb veranstaltet das Küchenhaus immer wieder Kochschulen mit Köchen aus der Gegend für die Kunden.

Die moderne Computertechnik sei gerade für das Controlling beim Bestellvorgang ein Gewinn, erklärt Brückner. Auch die Google-Rezessionen des Küchenstudios Schwarz hätten dafür gesorgt, dass neue Kunden auch aus der Schweiz auf das Unternehmen aufmerksam geworden seien.

Stefan Mohr



Der Hausleiter des Küchenhaus Schwarz, Michael Brückner. *swb-Bild: stm*

Innovation trifft Tradition



In der modernen Holzfertigung von Fensterbau Lauber, Rene Wolf. *swb-Bild: stm*

Lauber Fensterbau investiert kräftig in die Zukunft, auch weil das 1966 gegründete Familienunternehmen mit über 70 Mitarbeitern schon jetzt auf die nächste Generation setzen kann.

Der Bau der neuen Fertigungshalle im Singener Gewerbegebiet Tiefenreute an der Georg-Fischer-Straße schreitet mächtig voran. Im April 2020 ist die Eröffnung der neuen hochdämmenden Fertigungshalle zur Produktion für Kunststofffenster auf einer Grundfläche von 4.200 Quadratmetern. Durch das automatische Hochregallager mit einer Fläche von 500 Quadratmetern sind über 200 Langgut-Kassettenplätze ansteuerbar. Die automatisierte Fertigung und Robotertechnik komplettiert bei Lauber »Handwerk 4.0«. Denn wie Markus Lauber – gemeinsam mit seinem Bruder Michael Lauber, Inhaber des Unternehmens – erklärt, setzte der in der Region verwurzelte Fensterbauer auf handwerkliche Fertigkeiten und modernste Techniken. Kurz gesagt »Innovation trifft auf Tradition« bei Lauber Fensterbau. Die Umstrukturierung habe vor 20 Jahren begonnen, heute verkaufe man über die Hälfte der Fenster an Schreiner, Zimmerer und Schlosser – auch beim Fertighausbau etwa von Holzhäusern im Schwarzwald sei Lauber sehr gut aufgestellt.

Dabei habe sich bewährt, dass man vor 15 Jahren gegen den Trend massiv auf Holz gesetzt habe und die Fenster nach Vorstellungen der Kunden und Architekten mit viel Glas und immer filigranen Profilen entwickelt habe, so Lauber. Auch bei Kunststofffenstern könne Lauber durch seine Fertigungstechniken, angefangen bei CNC-Technik und stabilen Klebeverbindungen, die Wünsche seiner Kunden optimal in die Tat umsetzen. Schließlich gelte es, auch den verschiedensten Anforderungen der »Hightech-Fenster« gerecht zu werden: Beispielsweise müsse viel Elektronik für Lüftungsmotoren, Alarmkontakte, aber auch mechanische Sicherheit berücksichtigt werden.

Das Geheimnis des Erfolges von Lauber Fensterbau ist, dass der handwerkliche Gedanke industriell geprägt ist, so Markus Lauber. Schon die neue Fertigungshalle für Holzfenster mit rund 3.000 Quadratmetern, die 2012 in Betrieb genommen wurde, setzte auf modernste Techniken, etwa die Lackierarbeiten durch einen Roboter.

In der 2020 eröffneten Fertigungshalle für Kunststofffenster kommen die schweren Fenster zeitsparend und gesundheitsschonend direkt zum Mitarbeiter. Und die Fläche bietet weitere Entwicklungsmöglichkeiten, so Markus Lauber. Geplant sei in den nächsten Jahren der Umzug der Verwaltung von Überlingen an die Georg-Fischer-Straße. Schließlich steige in den nächsten Jahren die Nachfrage nach Serviceleistungen weiter an.

Stefan Mohr

Rundumservice für Mandanten

Neues Führungsteam in der Kanzlei Mayer

Das Thema Zukunft spielt in der Kanzlei Mayer in Singen schon seit geraumer Zeit eine ganz bedeutende Rolle. Vor mehr als 43 Jahren gründete Karl Mayer, damals in der Rechtsform eines Einzelunternehmens, seine Steuerberatungskanzlei. Inzwischen ist das Unternehmen nach mehrfachem wachstumsbedingten Wechsel des Standorts in Singen auf über 40 Mitarbeiter gewachsen und steht für seine Mandanten mit einem umfassenden Portfolio zur Verfügung.

»Um für die weiteren Schritte in die Zukunft passend aufgestellt zu sein, haben wir auf Anfang 2018 unter Umwandlung in eine Partnerschaftsgesellschaft ein vierköpfiges Leitungsteam von Kanzleipartnern für das Unternehmen gebildet«, macht Dr. Markus Mayer deutlich. Neben ihm sind dies sein Vater Karl Mayer, Walter Ritter und Michael Dietrich.

Das war freilich nur ein erster Schritt, denn ein immer komplexeres Steuerrecht soll durch die Kanzlei Mayer auch mit ihren Dienstleistungen »aus einer Hand« abgedeckt werden.

Auf drei Säulen

»Wir haben uns deshalb auf drei Säulen stark aufgestellt. Neben den klassischen Leistungen als Steuerberater bieten wir inzwischen auch Leistungen im Bereich der Wirtschaftsprüfung, wie beispielsweise Pflichtprüfungen oder auch freiwillige Prüfungen von Jahresabschlüssen sowie die Erstellung von Gutachten an. Weiterhin decken wir auch den Bereich der allgemeinen Rechtsberatung über eine in der Kanzlei tätige Rechtsanwältin ab. Schwerpunkte sind hier aktuell Themen des Gesellschaftsrechts, Unternehmensnachfolge, Unternehmenskäufe, Neugründungen wie auch Themen des Erbrechts.« Auch grenzüberschreitende Beratungen, hauptsächlich bedingt durch die Nähe zur Schweiz, werden durch die Kanzlei professionell angegangen.

»Die Erfahrung vieler unserer Kunden war immer wieder, dass sie für ihre Themen viele Ansprechpartner suchen mussten und der Wunsch war deutlich, hier möglichst viel »aus einer Hand« zu bekommen, weil damit auch die Informationswege direkt und kurz werden«, ergänzt Walter Ritter dazu. »Unser Ziel ist es, unseren Mandanten Arbeit abnehmen zu können, was von komplexen Beratungsthemen bis zur zuverlässigen Erledigung der Finanz- und Lohnbuchhaltung für unsere unternehmerischen Mandate, ergänzt um die notwendige fachliche Kompetenz reicht.

Diese fachliche und persönliche Kompetenz des Unternehmens drückt sich nicht zuletzt über die wiederholten Auszeichnungen seitens des Nachrichtenmagazins FOCUS und des Handelsblatts aus. Um diese Kompetenzen zu erhalten, ist die Kanzlei stets auf der Suche nach neuen und gut qualifizierten fachlichen Mitarbeitern.

Mehr unter www.kanzlei-mayer.de.









Das Führungsteam der Kanzlei Mayer seit Januar 2018: Gründer Karl Mayer, Dr. Markus Mayer, Walter Ritter und Michael Dietrich. *swb-Bilder: Wöhrstein OHG*



Steuerberatung
Wirtschaftsprüfung
Rechtsberatung

... kompetent
... zuverlässig
.. gemeinsam Mehrwert schaffen

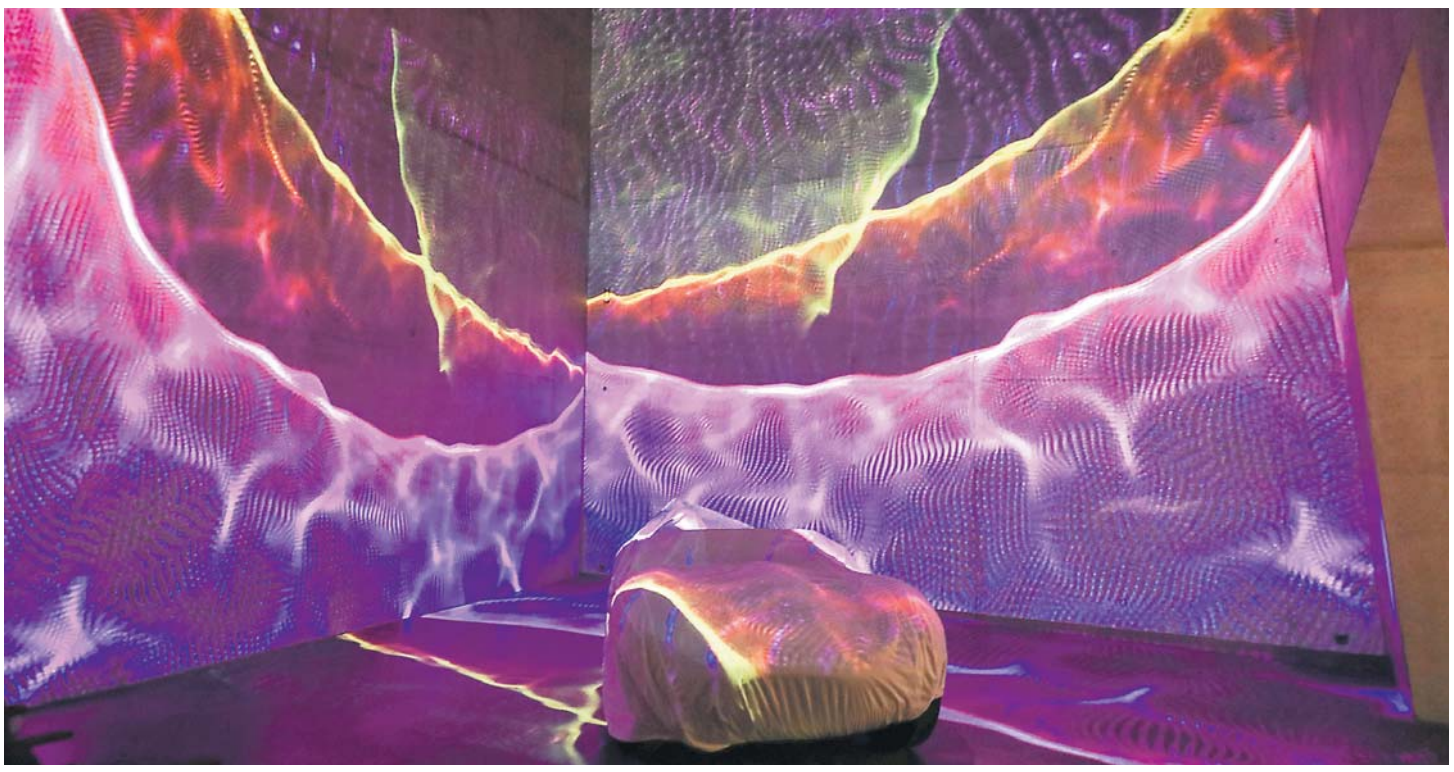
www.kanzlei-mayer.de

KANZLEI
MAYER

Die Zukunft der Kultur in Singen

Statements von Catharina Scheufele, dem Ehepaar Maier und Christoph Bauer

Die Fachbereichsleiterin der Kultur Catharina Scheufele spricht über die zukünftige Ausrichtung, wobei der begonnene Prozess von »SINGEN KulturPur 2030« eine wichtige Bedeutung spielt. Das Ehepaar vom Museum Art & Cars legt bei ihrem Statement Wert auf neuartige Erlebniselemente der Kultur.



Futuristisch - die Präsentation im MAC Museum Art & Cars II. *swb-Bild: uj*

Catharina Scheufele, Leiterin Fachbereich Kultur: »Singen verfügt über eine außerordentlich rege, lebendige und vielfältige Kulturszene, auf die wir alle – Kulturschaffende wie auch die Bürgerinnen und Bürger – stolz sein können. Für die Zukunft werden uns einige Themen intensiv beschäftigen. So stehen beispielsweise Kultureinrichtungen und Kulturvereine vor einem Generationenwechsel. Wichtig ist, diesen Wechsel umsichtig zu begleiten und die Weiterentwicklung sowie die zukunftsfähige Ausrichtung der Kulturträger zu sichern. Eine wichtige Aufgabe wird dabei sein, Schwerpunkte zu setzen und die Stärken der bereits vorhandenen Kultur noch besser in den Mittelpunkt zu stellen. Dies trifft ja auch auf die Kunstszene zu. Hier sind wir nämlich sehr gut aufgestellt. Das städtische Kunstmuseum wurde renoviert und verfügt über eine konsequent und sensibel kuratierte Sammlung. Auch die Kunst im öffentlichen Raum sucht in Städten vergleichbarer Größe ihresgleichen und wird nach und nach im Sinne unserer Sammlungskonzeption erweitert. Die privaten Museen MAC I und II leisten dazu ebenfalls einen wichtigen Beitrag. Singen ist so attraktiv, dass auch Galerien und Künstler sich hier wohlfühlen und ihr künstlerisches Schaffen in unsere Stadt verlagern. Ich nenne hier gerne die Galerie Vayhinger und den Künstler Harald F. Müller. Und ich erhoffe mir noch mehr von dieser – für unsere Stadt bereichernden – »Migration«. Unsere kommunale Aufgabe ist es ja unter anderem, eine sinnvolle und wertschöpfende Kulturförderung zu betreiben. Auch dieser Bereich wird uns, insbesondere beim Ehrenamt, in Zukunft beschäftigen. Dazu gehört nicht in erster Linie die finanzielle Ausstattung der Kulturträger zu sichern, sondern auch Orte für die Ausübung der Kultur zu schaffen. Zusammen mit den Verantwortlichen der städtischen Kulturträger erarbeiten wir für Singen im Rahmen des Prozesses »SINGEN KulturPur 2030« Handlungsziele und Maßnahmen für die Zukunft unserer Kulturstadt.

»SINGEN KulturPur 2030«

Auch einige freie Träger wurden aufgerufen, sich an diesem Prozess bis Ende 2020 zu beteiligen und Konzeptionen für ihre Institutionen zu erarbeiten. Im November 2018 hatte der Gemeinderat dazu die übergeordneten Leitlinien verabschiedet, die uns als Grundlage für unsere weitere Arbeit dienen. Ein großer Wunsch der Singenerinnen und Singener wurde in den Workshops zu dieser neuen Kulturkonzeption deutlich. Und zwar nach einem Museum für die stadtgeschichtliche Sammlung. Ein stadtgeschichtliches Museum ist das historische Gedächtnis einer Stadt, es sorgt dafür, dass wichtige Dinge aus der Vergangenheit nicht in Vergessenheit geraten. Es ist identitätsstiftend. Hier kommen junge und alte Menschen zusammen und tauschen sich aus. Das verbindet und sorgt für ein gemeinsames kulturelles Verständnis. Sicherlich ein Mammutprojekt für uns, was nicht zuletzt von den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln abhängen wird. Aber Rom wurde ja auch nicht an einem Tag erbaut, wie man so schön sagt. Deshalb hoffe ich nach wie vor darauf, dass sich die Realisierung eines solchen Projektes in nicht allzu ferner Zukunft machen lässt. Der demographische Wandel, die Digitalisierung, die Migration sowie die damit verbundene kulturelle Vielfalt beeinflussen nachhaltig unsere Lebenswelten und die Rezeption von Kultur. Wir werden neue Wege beschreiten müssen, damit die kulturelle Teilhabe der Singener Bevölkerung auch weiterhin gewährleistet wird.

Gabriela Unbehaun-Maier und Hermann Maier, MAC Museum Art & Cars: »Die Kunst wird in einer zunehmend digitalisierten Welt einen ganz neuen Stellenwert einnehmen. Eine entsprechende Tendenz lässt sich ja schon seit Jahren beobachten. Kunst wird in Zukunft nicht mehr in sterilen Museen, sondern in Erlebnistempeln zelebriert und erlebt. Das haben wir beim Bau des MAC 2 bereits berücksichtigt.

Es steht mit seinen neuartigen Erlebniselementen für den Beginn dieser neuen Entwicklung. Wie im MAC 2 wird es auch in anderen Museen verstärkt eine Form der Präsentation geben, bei der Ausstellungen von Video, Licht, Sound und Erlebnisgastronomie getragen werden. Wir sind überzeugt davon, dass die Haupttrends sich um die digitale Welt und den Hype der absoluten Omnipräsenz drehen werden.

Die Kunst wird versuchen und versuchen müssen, sich dieser Entwicklung anzupassen. Auch die mobile Gesellschaft wird die Kunstschaffenden weiterhin beschäftigen. Und weitere Aspekte sind mit Sicherheit die Sorgen um die Zukunft der Menschen, der Umwelt und des Planeten. Gleichzeitig wird eine Rückbesinnung auf persönliche Werte stattfinden, die bereits begonnen hat und von vielen Künstlern bereits aufgegriffen wird. Wir beobachten schon jetzt eine zunehmende Individualisierung.«

Christoph Bauer, Leiter Kunstmuseum Singen: »Am Grundauftrag des Kunstmuseums Singen wird sich wenig ändern. Auch 2030 wird es darum gehen, Kunstwerke aus früherer wie aus der eigenen Zeit zu erforschen und sie in einen weiten geistigen, zeitlichen, räumlichen und gattungsspezifischen Kontext einzustellen; sie »zum Sprechen« zu bringen. Darüber hinaus gilt es, Kunstwerke für zukünftige Generationen zu bewahren und die Sammlung so auszubauen, dass sie die eigene (Kunst-)Geschichte spiegelt. Wie aber in Zukunft Kunstvermittlung »gehen« wird – das wird sich stark ändern. Unsere Vorstellung(en) von Kunst wandeln sich, wie die Künstler auch. Neue Ausdrucksformen, neue Techniken, neue Gattungen, neue Medien usw. werden dazukommen. Bildkompetenz an sich wird entscheidend. Die Globalisierung, der gesellschaftliche Wandel, Fragen der Identität und die Digitalisierung aller Lebensbereiche wälzen unsere Wertvorstellungen und unsere Wahrnehmung, damit auch die Museumsarbeit grundlegend um. Dieser Paradigmenwechsel bedeutet: Gesellschaftliche Fragen an die Kunst, das Museum als Ort, unsere Techniken und Methodik werden sich ändern (müssen), da die Besucher neue, andere Formen und Kanäle der Bildwahrnehmung und eine differenzierte Ansprache zunehmend für selbstverständlich erachten (werden). Nicht nur im politischen Bereich, auch bei der Kulturkompetenz ist die Vermittlung die große Herausforderung.«

»Wie aber in Zukunft Kunstvermittlung »gehen« wird – das wird sich stark ändern.«

... wenn ich groß bin,
will ich auch eine Küche von Schwarz



Wir planen
Küchen aus
Leidenschaft

SCHWARZ KÜCHEN HAUS

GRUBWALDSTRASSE 15
78224 SINGEN
TEL. 07731 / 991-220

Lauber
FENSTERBAU

Kunststoff-Fenster
Holz-Alu-Fenster
Holz-Fenster
Haustüren

Telefon: 07731 / 9350-0 www.fensterbau-lauber.de

Viele kleine Trends und nicht mehr nur den einen Trend

Ein Highlight ist die Modenschau am 27. September

Das Modehaus Heikorn setzt mit Lebensfreude auf individuelle Mode jedes Einzelnen.

»Die Zeiten von nur einem Modetrend sind vorbei«, erklärt Thomas Kornmayer, der gemeinsam mit seiner Frau Bettina das Singener Modegeschäft Heikorn in zweiter Generation führt. »Heutzutage gibt es viel mehr kleine Trends, wo jeder seinen Style finden kann«. Die Mode ist in den letzten Jahren viel individueller geworden. »Früher war beispielsweise in einem Jahr in der Wintersaison ein Kaschmirmantel angesagt, aber diese durch den Modetrend ausgelöste ›Uniformiertheit‹ gibt es heute nicht mehr, so Kornmayer. Grund für diese Entwicklung ist seiner Meinung nach, dass die Menschen durch das Internet viel informierter seien und wissen, was Menschen auf der ganzen Welt tragen.

»Unsere Aufgabe als Modehaus ist es, die Menschen dabei zu beraten, Mode zu finden, in der sie sich wohlfühlen und die nicht im Schrank hängen bleibt«. Dabei blickt Heikorn auf eine über 50 Jahre erfolgreiche Firmengeschichte zurück, bei der sich das inhabergeführte Modegeschäft in der Singener August-Ruf-Straße stetig weiter entwickelt hat und aktuell auf über 5.000 Quadratmetern Verkaufsfläche mehr als nur Kleidung präsentiert. »Wir wollen und können unserem Kunden eine Modeauswahl bieten, die er noch nicht hat«, so Kornmayer weiter. Dabei setzt Heikorn auf die modische Wertigkeit des Außergewöhnlichen. Ein Hingucker sind beispielsweise die bunten Herrenhemden, die Thomas Kornmayer selbst gerne trägt. Ein zentraler Faktor ist zudem das Team von großartigen Verkäuferinnen und Verkäufern, die eine individuelle und sensible Beratung der Kunden garantieren. Die Mode entwickele sich stetig weiter, vor zehn Jahren sei etwas ganz anders schick gewesen und das wird auch in der Zukunft sein. Doch Kornmayer ist sich sicher, dass gerade junge Menschen sich immer individueller kleiden werden.

> »Wichtig ist es, dass wir Ihnen zuhören.«



Thomas Kornmayer vom Modehaus Heikorn setzt auf Lebensfreude. *swb-Bild: stm*

Er findet große Sympathien, dass die Jugend wieder ihre Stimme erhebe und ob beim Klima oder Bildung Forderungen stelle. »Wichtig ist es, dass wir Ihnen zuhören«, fordert er. »Wir müssen auf die Zukunft eingehen«, so Kornmayer.

Es gilt etwas auszutesten und Ideen eine Chance zu geben, dass sie funktionieren und nicht gleich wieder die Flinte ins Korn werfen, erklärt Kornmayer die erfolgreiche Strategie des Modegeschäfts mit über 100 hochwertigen Mode- und Designerlabels. Denn in Zeiten von stetig Neuem dürfe man sich nicht laufend überholen.

Ein besonderes Anliegen ist Kornmayer, dass die Singener Innenstadt in Zeiten des zukünftig wohl noch mehr boomenden Onlinehandels wieder mehr zum Treffpunkt für die Menschen werde. Es müsse wieder mehr Gründe geben, durch die Innenstadt zu flanieren und von Angesicht zu Angesicht miteinander zu sprechen, wünscht sich Kornmayer für die Zukunft in der Hohentwielstadt. Denn es gebe eben auch eine Welt außerhalb des Internets. »Uns Händlern kann es nur gutgehen, wenn es Singen gutgeht«, macht er deutlich, dass Stadt und Händlerschaft für eine positive Zukunft an einem Strang ziehen müssen. Dabei hat er natürlich auch das Cano im Blick. Denn das Einkaufszentrum, das 2020 eröffnet wird, wird einen Schub für die Einkaufsstadt, aber auch weitere Herausforderungen für die Singener Händler mit sich bringen.

Seit geraumer Zeit gibt es bei Heikorn mehr als nur schicke Klamotten. Das Modehaus bietet Retro-Produkte, die Spaß vermitteln. Ein Erfolgsschlager sind beispielsweise die Schallplattenspieler mit Bluetooth oder die Auswahl von leckeren Gummibärchen. Aber das Angebot reicht weit darüberhinaus – wie ein schicker Scooter, mit dem man bequem durch die Stadt rollen kann. Auch die neue Taschen- und Accessoires-Arena bei Heikorn findet immer mehr Liebhaber.

Next Generation im Augen-Kompetenzzentrum

Individuell optic setzt auf Gespür und Technik

Nächstes Jahr kann »individuell optic« in Singen den 30. Geburtstag feiern. Was damals im Bereich Augenoptik und Design für erfreulich frischen Wind sorgte, weil Inhaber Peter Trunk damals sogar mit selbstgefertigten Brillengestellen angetreten ist, ist in vielen Punkten auch heute noch Trendsetter.

Peter Trunk und seine Frau Carin haben bis heute das Faible nach den Designern und Marken zu suchen, die für sie Zukunft haben. Und dafür braucht es schon ein geübtes Näschen. Und Mut. Bei »individuell optic« gab es so Marken wie »ic Berlin«, als diese noch mit einer mobilen Hausmesse per Bauwagen durch die Lande zogen. Heute sind sie große Stars der internationalen Szene. Entdeckungen wie die Holz- und Steinbrillen aus Tirol von »Rolf Spectacles«, »Mykita« oder als jüngste Entdeckung das Konstanzer Startup »You Mavo« mit Brillen aus dem 3D-Drucker auf Basis eines 3D-Scans des Gesichts im Geschäft von »Individuell optic« - eine neue Generation von Design, ist sich der Experte mit seiner Erfahrung sicher.

Die Zukunft liegt für Peter Trunk dabei auch personell in der nächsten Generation, die sein »individuell optic« weiter entwickelt. Seine Tochter Lisa ist inzwischen in den elterlichen Betrieb in der Singener Scheffelstraße eingestiegen, sein Sohn Florian hat gar den »Bachelor of science« in Optometrie gemacht, unter anderem mit Studienaufenthalt in Glasgow. Denn auch bei den Kunden steht natürlich inzwischen ein Generationswechsel ins Haus - und da gilt es jungen Menschen zu zeigen, was ein stationärer Handel alles drauf hat. Die Brille aus dem Internet, für die man vor den Bildschirm sitzen muss, und der die Modelle dank eines Programms schon virtuell ins eigene Gesicht setzen kann, um zu sehen was am besten passt. Das gibt es schon längst. »Wir hatten die virtuelle Brillenanprobe auch auf unserer Homepage, aber sie wurde eigentlich gar nicht genutzt, weil unsere Kunden dann offensichtlich lieber doch die persönliche Fachberatung und Anlalyse haben möchten«, sagt Peter Trunk. Denn »individuell optic« geht für seine Zukunft einen anderen Weg - den zum Augen-Kompetenzzentrum. Was das ist, erzählen die Mitarbeiter von »individuell optic« gerne im persönlichen Gespräch.

www.individuelloptic.de.


Peter Trunk mit seiner Tochter Lisa und Sohn Florian, beide inzwischen bestens ausgebildete Fachleute im Bereich Optometrie als nächste Generation von »individuell optic«. *swb-Bild: of*



Claus Lang (li.) und Birgit Fritz-Özûak sind begeistert von »freundeskreis«.

Die neuen »freundeskreis«-Brillen und -Sonnenbrillen sind da!
Hergestellt in Baden-Württemberg aus Federstahl und Bio-Azetat.
Tolles Design und perfekter Tragekomfort zum günstigen Preis!

Nur bei individuell OPTIC in Singen und Konstanz.

individuell OPTIC

Singen | Scheffelstr. 1 | Fon: 0 77 31/6 75 72

Konstanz | Salmannsweilergasse 10 | Fon: 0 75 31/91 96 56
www.individuelloptic.de

Lasst uns beim Turm treffen.

#TREFFPUNKT HEIKORN

Keine Zukunftsmusik, sondern hier und jetzt.

heikorn

SAVE THE DATE

MODEN SCHAU

27. SEPT.

14:30 / 16:30 / 18:30 UHR

IN HEIKORN

Neu bei der Modenschau: Hochzeitskleider von Divas!

DIVAS

HOCHZEITSHAUS & ATELIER

heikorn

SINGEN

www.heikorn.de

MO – FR 9:30 - 19:00 UHR SA 9:30 - 18:00 UHR

HEIKORN MODEHAUS AUGUST-RUF-STR. 7-9 SINGEN AM HOHENTWIEL